



# Programmheft Aktionswoche „Zu Hause daheim.“

17. bis 26. Mai 2019

# Sehr geehrte Damen und Herren,

---



wie will ich im Alter leben? Diese Frage wird uns früher oder später wohl alle einmal beschäftigen. Die meisten von uns wünschen sich, bis ins hohe Alter hinein unabhängig und selbstbestimmt leben zu können. Dazu gehört auch, selbst zu entscheiden, wo wir wohnen und wer uns im Alltag unterstützt, wenn wir einmal Hilfe benötigen. Ob nun daheim, in den eigenen vier Wänden oder in einer Wohnform, in der man sich schnell wieder zu Hause fühlt – die Möglichkeiten sind heute sehr vielfältig.

Genau daran knüpft unsere Aktionswoche „Zu Hause daheim“ an, die zwischen dem 17. und dem 26. Mai 2019 mittlerweile zum dritten Mal stattfindet. Die Aktions-

woche ist eine offene Plattform für alle, die selbstbewusst mit dem eigenen Älterwerden umgehen und sich vor Ort zu verschiedenen Wohn- und Unterstützungsangeboten informieren wollen. Zehn Tage lang stellen Initiativen, Organisationen und Verbände, Kommunen und Seniorenvertretungen in ganz Bayern ihre besten Konzepte und Ideen rund um das selbstbestimmte Älterwerden vor.

Im Rahmen der Aktionswoche werden wir auch den landesweiten Innovationspreis „Zu Hause daheim“ 2019 verleihen und vorbildliche Quartierskonzepte besonders würdigen.

Wir danken den vielen Projektbeteiligten, Akteuren und unseren Kooperationspartnern für ihre Unterstützung und ihr beeindruckendes Engagement. Ihnen allen wünschen wir eine interessante Lektüre des nachfolgenden Programmhefts und freuen uns auf eine erfolgreiche, bunte und informative Aktionswoche „Zu Hause daheim“ 2019.

**Kerstin Schreyer**  
Staatsministerin

**Carolina Trautner**  
Staatssekretärin

## BAYERNKARTE



## LEGENDE VERANSTALTUNGEN AB SEITE 10



Ausstellung, Messe, Kultur



Aktionstag, Aktionswoche



Tag der offenen Tür, Geselligkeit



Beratung



Fachtag, Vortrag



Filmvorführung



Diskussion, Workshop



Besichtigung, Ortsrundgang

# Die Aktionswoche „Zu Hause daheim“

---

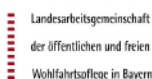
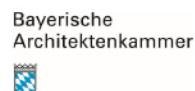
Die Aktionswoche „Zu Hause daheim“ vom 17. bis 26. Mai 2019 bietet eine Bühne für Ideen und ein Forum für die Diskussion mit Fachleuten, Vordenkern und Akteuren.

Im Rahmen eines Festakts zur Aktionswoche am 24. Mai 2019 in Nürnberg wird das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales wieder den landesweiten Innovationspreis „Zu Hause daheim“ verleihen. Dieses Jahr werden sieben besonders gelungene bayerische Quartierskonzepte für selbstbestimmtes Älterwerden ausgezeichnet.

In dieser Broschüre finden Sie das Programm der Aktionswoche und Informationen zu den Veranstaltungen. Stand der Übersicht ist März 2019; Änderungen sind vorbehalten. Tagesaktuelle Informationen: [zu-hause-daheim.bayern.de](http://zu-hause-daheim.bayern.de)

## FÖRDERER UND UNTERSTÜTZER DES PROJEKTS

---



# Sehr geehrte Damen und Herren,

---



selbstbestimmt zu Hause leben. Wie können wir der älteren Generation etwas von dem zurückgeben, was sie für uns geleistet hat? Wir Jüngeren leben im Vergleich

zu unseren Eltern und Großeltern in glücklichen, nicht von Not und Entbehrung geprägten Zeiten.

Der Alltag und die Lebensweise der Menschen ändern sich. Und jeder geht mit dem Älterwerden ja auch völlig anders um. Meine Tante sagte im Alter manchmal, sie komme „nicht mehr mit“. Ich habe darüber als junger Mensch geschmunzelt. Allmählich aber geht es einem schon selbst manchmal so.

Twitter und Facebook, muss man da wirklich dabei sein oder gehört man selbst schon zum alten Eisen, wenn man da nicht dabei ist?

Sicher bin ich nicht die Einzige, die auch die Frage beschäftigt, was später mit mir sein wird. Es ist wichtig zu wissen, was wir heute schon tun können, um möglichst lange zu Hause wohnen bleiben zu können. Daher unterstütze ich die Kampagne „Zu Hause daheim“.

Auch wenn meine alte Tante oft das Gefühl hatte, nicht mehr mitzukommen, war sie mit dem Herzen immer dabei, bis zum Schluss. Mehr sogar oft noch als Jüngere, die vom Alltagsbetrieb gefangen waren. Ich habe viel gelernt von ihr. „Zu Hause daheim“, wenn wir dieses Glück alten Menschen ermöglichen können, macht uns das beide glücklich.

**Monika Baumgartner**  
Schauspielerin und Regisseurin  
Botschafterin der Aktionswoche

# Veranstaltungsregister nach PLZ

---

## Bayernweite Aktionen.....10

## Oberbayern.....12

80331 München .....	12
80339 München .....	12
80469 München .....	12
80538 München .....	14
80634 München .....	14
80637 München .....	16
80689 München .....	16
80797 München .....	18
80799 München .....	18
80802 München .....	18
80804 München .....	20
80809 München .....	20
80933 München .....	22
80937 München .....	22
80997 München .....	24
81231 München .....	24
81377 München .....	24
81476 München .....	24
81539 München .....	26
81543 München .....	26
81667 München .....	26
81669 München .....	26
81671 München .....	26
81673 München .....	28
81825 München .....	30
81827 München .....	30
81829 München .....	30

81925 München .....	32
82024 Taufkirchen .....	32
82140 Olching .....	34
82194 Gröbenzell .....	34
82205 Gilching .....	34
82223 Eichenau .....	34
82319 Starnberg .....	36
82393 Iffeldorf .....	36
82435 Bad Bayersoien .....	36
82449 Uffing a. Staffelsee .....	38
82487 Oberammergau .....	38
82538 Geretsried .....	38
83022 Rosenheim .....	40
83024 Rosenheim .....	42
83229 Aschau .....	42
83250 Marquartstein .....	42
83259 Schleching .....	42
83370 Seeon .....	44
83395 Freilassing .....	44
83435 Bad Reichenhall .....	44
83454 Anger .....	46
83483 Bischofswiesen .....	46
83527 Haag .....	46
83629 Weyarn .....	48
83646 Bad Tölz .....	48
83714 Miesbach (Landkreis) .....	48
83734 Hausham .....	48
84405 Dorfen .....	50
84439 Steinkirchen .....	50
84453 Mühldorf a. Inn .....	50

<b>84478</b>	Waldkraiburg.....	52
<b>84494</b>	Neumarkt-St. Veit .....	52
<b>84503</b>	Altötting.....	52
<b>84558</b>	Tyrlaching.....	54
<b>85049</b>	Ingolstadt .....	54
<b>85055</b>	Ingolstadt .....	54
<b>85221</b>	Dachau.....	54
<b>85229</b>	Markt Indersdorf.....	56
<b>85232</b>	Bergkirchen.....	56
<b>85247</b>	Schwabhausen .....	56
<b>85276</b>	Pfaffenhofen.....	58
<b>85354</b>	Freising.....	58
<b>85375</b>	Neufahrn bei Freising.....	58
<b>85386</b>	Eching.....	58
<b>85567</b>	Grafing.....	60
<b>85570</b>	Markt Schwaben.....	60
<b>85579</b>	Neubiberg.....	60
<b>85614</b>	Kirchseeon.....	62
<b>85635</b>	Höhenkirchen-Siegersbrunn..	62
<b>86916</b>	Kaufering.....	64
<b>86919</b>	Utting.....	64
<b>91804</b>	Mörnsheim .....	64

## **Niederbayern .....66**

<b>84030</b>	Ergolding.....	66
<b>84036</b>	Landshut.....	68
<b>84095</b>	Furth.....	68
<b>84130</b>	Dingolfing.....	70
<b>84152</b>	Mengkofen .....	70
<b>84163</b>	Marklkofen .....	72

<b>84164</b>	Moosthenning .....	72
<b>84180</b>	Loiching.....	72
<b>84183</b>	Niederviehbach.....	74
<b>84329</b>	Wurmannsquick .....	74
<b>94032</b>	Passau.....	74
<b>94072</b>	Bad Füssing .....	74
<b>94107</b>	Untergriesbach.....	76
<b>94167</b>	Tettenweis .....	76
<b>94315</b>	Straubing.....	76
<b>94405</b>	Landau an der Isar .....	76
<b>94424</b>	Arnstorf.....	78
<b>94428</b>	Eichendorf.....	78
<b>94447</b>	Plattling .....	78
<b>94469</b>	Deggendorf .....	80
<b>94474</b>	Vilshofen an der Donau .....	80
<b>94486</b>	Osterhofen .....	82
<b>94501</b>	Aidenbach .....	82
<b>94501</b>	Aldersbach.....	82
<b>94547</b>	Iggensbach.....	82

## **Oberpfalz .....84**

<b>92224</b>	Amberg .....	84
<b>92271</b>	Freihung.....	84
<b>92280</b>	Kastl .....	84
<b>92281</b>	Königstein .....	86
<b>92318</b>	Neumarkt in der Oberpfalz ..	86
<b>92345</b>	Dietfurt .....	86
<b>92421</b>	Schwandorf .....	88
<b>92431</b>	Neunburg vorm Wald .....	88
<b>92436</b>	Bruck i. d. OPf. ....	90

# Veranstaltungsregister nach PLZ

---

92648	Vohenstrauß.....	90
92655	Grafenwöhr .....	90
92660	Neustadt a. d. Waldnaab .....	92
92690	Pressath .....	92
92729	Weierhammer .....	92
93047	Regensburg.....	94
93073	Neutraubling .....	94
93164	Laaber.....	94
93189	Reichenbach.....	96
93413	Cham .....	96
95643	Tirschenreuth.....	96
95698	Neualbenreuth.....	98
95700	Neusorg .....	98

## Oberfranken..... 100

91301	Forchheim .....	100
91327	Gößweinstein.....	100
95028	Hof.....	100
95111	Rehau.....	102
95444	Bayreuth .....	102
95466	Weidenberg .....	104
95493	Bischofsgrün.....	104
95615	Marktredwitz .....	106
95632	Wunsiedel .....	106
96047	Bamberg .....	108
96050	Bamberg .....	108
96157	Ebrach .....	108
96231	Bad Staffelstein.....	108
96257	Marktgraitz.....	110
96355	Tettau .....	110

96450	Coburg.....	110
96476	Bad Rodach.....	112

## Mittelfranken..... 114

90402	Nürnberg .....	114
90419	Nürnberg .....	114
90443	Nürnberg .....	114
90449	Nürnberg .....	116
90459	Nürnberg .....	116
90513	Zirndorf.....	116
90596	Schwanstetten .....	116
90613	Großhabersdorf.....	118
90762	Fürth.....	118
91052	Erlangen.....	118
91074	Herzogenaurach.....	120
91126	Schwabach .....	122
91154	Roth .....	124
91186	Büchenbach.....	128
91189	Rohr .....	128
91217	Hersbruck.....	128
91241	Kirchensittenbach .....	128
91413	Neustadt an der Aisch.....	128
91463	Dietersheim.....	130
91471	Illesheim.....	130
91487	Vestenbergsreuth.....	130
91555	Dinkelsbühl.....	130
91564	Neuendettelsau.....	132
91567	Herrieden .....	132
91607	Gebtsattel.....	132
91611	Lehrberg .....	132



<b>91639</b> Wolframs-Eschenbach .....	134
<b>91781</b> Weißenburg.....	134

## **Unterfranken..... 136**

<b>63739</b> Aschaffenburg .....	136
<b>63743</b> Aschaffenburg .....	136
<b>63773</b> Goldbach.....	138
<b>63825</b> Blankenbach .....	138
<b>63863</b> Eschau .....	138
<b>63897</b> Miltenberg .....	140
<b>97070</b> Würzburg .....	140
<b>97080</b> Würzburg .....	140
<b>97084</b> Würzburg .....	140
<b>97262</b> Hausen bei Würzburg .....	142
<b>97282</b> Retzstadt.....	142
<b>97295</b> Waldbrunn .....	142
<b>97318</b> Kitzingen.....	142
<b>97355</b> Wiesenbronn.....	144
<b>97421</b> Schweinfurt .....	144
<b>97422</b> Schweinfurt .....	146
<b>97424</b> Schweinfurt.....	148
<b>97437</b> Haßfurt .....	150
<b>97475</b> Zeil am Main .....	152
<b>97526</b> Sennfeld.....	152
<b>97615</b> Oberschwarzach .....	154
<b>97616</b> Bad Neustadt a. d. Saale .....	154
<b>97618</b> Strahlungen .....	156
<b>97657</b> Sandberg .....	158
<b>97688</b> Bad Kissingen .....	158
<b>97753</b> Karlstadt .....	158


<b>97828</b> Marktheidenfeld .....	160
<b>97855</b> Triefenstein.....	160





## **Schwaben ..... 162**

<b>86150</b> Augsburg .....	162
<b>86153</b> Augsburg .....	162
<b>86165</b> Augsburg .....	162
<b>86368</b> Gersthofen.....	164
<b>86381</b> Krumbach.....	164
<b>86399</b> Bobingen.....	164
<b>86519</b> Wiesenbach.....	166
<b>86609</b> Donauwörth.....	166
<b>86807</b> Buchloe .....	166
<b>86825</b> Bad Wörishofen.....	166
<b>86983</b> Lechbruck am See.....	170
<b>87435</b> Kempten .....	170
<b>87439</b> Kempten .....	172
<b>87527</b> Sonthofen.....	172
<b>87600</b> Kaufbeuren-Neugablonz ...	174
<b>87640</b> Biessenhofen.....	174
<b>87719</b> Mindelheim.....	176
<b>87724</b> Ottobeuren.....	176
<b>87727</b> Babenhausen.....	176
<b>87730</b> Bad Grönenbach .....	178
<b>87733</b> Markt Rettenbach .....	178
<b>88131</b> Lindau .....	178





# Bayernweite Aktionen

---

Thema	Termin und Adresse	Referent/-in	Kontakt
 <b>Rechtsberatung für Mitglieder des Eigenheimerverbands Bayern zum Thema „Wohnen im Alter“</b> Welche rechtlichen Aspekte müssen beachtet werden, um auch im Alter in den eigenen vier Wänden wohnen zu können und das eigene Haus/die eigene Wohnung zu nutzen, so lange es geht? Fragen zu selbst genutztem Wohneigentum im Alter können in der Aktionswoche von Mitgliedern des Eigenheimerverbands Bayern telefonisch – 089/3073661 – an unseren Juristen gestellt werden.	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ 20.05.–24.05.2019</li><li>▶ 08:00–11:30 Uhr, 13:00–16:00 Uhr</li><li>▶ Telefonische Beratung Bayernweit telefonisch erreichbar.</li></ul>	Rainer Schmitt	Eigenheimerverband Bayern e. V. Schleißheimer Straße 205 a 80809 München 089/3073661 <a href="http://www.eigenheimerverband.de">www.eigenheimerverband.de</a>






PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
80331 München	 <b>Tag der offenen Tür im ASZ Altstadt</b> Das Alten- und Service-Zentrum Altstadt lädt Besucherinnen und Besucher herzlich ein, die Räumlichkeiten im Rahmen einer Hausführung kennenzulernen. Bei Kaffee und Kuchen stehen die ASZ Mitarbeiterinnen gerne für Fragen und Austausch zur Verfügung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 11:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Alten- und Service-Zentrum Altstadt Sebastiansplatz 12 80331 München</li> </ul>		Alten- und Service-Zentrum Altstadt Sebastiansplatz 12 80331 München 089/264046
80339 München	 <b>Alt und einsam? Nicht mit uns! Ihr ASZ Westend</b> Das Alten- und Service- Zentrum Westend lädt alle Älteren sowie Angehörige aus dem Viertel zu einer Hausführung und Entdeckungsreise durch das Kurs- und Gruppenangebot, die Beratungsmöglichkeiten, das Café und den Mittagstisch ein. Die 32 Münchner Alten- und Service- Zentren sind Orte, die einen wichtigen Beitrag für die Zufriedenheit im Alter leisten. Schauen Sie auf eine Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen vorbei.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 13:30–14:30 Uhr</li> <li>▶ Alten- und Service-Zentrum Westend Tulbeckstraße 31 80339 München</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.		Alten- und Service-Zentrum Westend Celine Peirotten Tulbeckstraße 31 80339 München 089/54030820 celine.peirotten@caritasmuenchen.de www.caritas-nah-am-naechsten.de
	 <b>Wohnen und Leben in der Wohnungsgenossenschaft</b> Genossenschaftliches Leben ist geprägt durch ein generationenübergreifendes Miteinander! Der Verein Generationengerechtes Wohnen öffnet heute gemeinsam mit der Sozialberatung der Wohnungsgenossenschaft München-West eG seine Türen und gibt Einblicke in das aktive Genossenschaftsleben! Wir informieren und geben Ihnen die Möglichkeit, unsere Arbeit sowie die vielen Angebote der Ehrenamtlichen kennenzulernen und in verschiedene Gruppen hineinzuschnuppern!	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 25.05.2019</li> <li>▶ 9:30–16:00 Uhr</li> <li>▶ Nachbarschaftstreff Tulbeckstraße 50 80339 München</li> </ul>		Generationengerechtes Wohnen e. V. Verena Lindacher Tulbeckstraße 48 80339 München 089/51818959 lindacher@generation-wohnen.de
80469 München	 <b>Wohnen für Hilfe, die alternative Wohnform für Jung und Alt</b> Sie haben ein freies Zimmer? Statt Mieteinnahmen wünschen Sie sich Gesellschaft und Unterstützung im Alltag? Sie sind offen und neugierig auf Menschen anderer Generationen? Sie möchten mehr zu diesem Projekt erfahren? Dann genießen Sie im ASZ Isarvorstadt Kaffee und Kuchen und lassen sich im Anschluss von Mitarbeitern des Seniorentreffs Neuhausen informieren.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 14:00–15:30 Uhr</li> <li>▶ Alten- und Service- Zentrum Isarvorstadt Hans-Sachs-Straße 14 80469 München</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.		Alten- und Service-Zentrum Isarvorstadt 089/23239884-0 asz-isarvorstadt@caritasmuenchen.de

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
80538 München	 <b>Expertenratgeber. Zu Hause daheim</b> Das ASZ Lehel lädt ältere Menschen zu einem kleinen Frühstück ein und vermittelt ihnen Einblicke, wie eine Versorgung im Alter in den eigenen vier Wänden gelingen kann und welche Ansprechpartner dabei von Bedeutung sein können. Frau Ruelberg und Frau Geiling vom ASZ informieren über die verschiedenen Schwerpunkte der Beratungsarbeit des ASZ Lehel.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 10:00 Uhr</li> <li>▶ Alten- &amp; Service-Zentrum Lehel Christophstraße 12 80538 München</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten. Teilnehmergebühr von 3,50 €.	Beate Ruelberg, Kristin Geiling	Alten- & Service-Zentrum Lehel Beate Ruelberg, Kristin Geiling Christophstraße 12 80538 München 089/452164-101 oder -102 kristin.geiling@brk-muenchen.de www.brk-muenchen.de
	 <b>Tag der offenen Tür im Bezirk Oberbayern.</b> <b>Thema: Blickpunkt Pflege und Wohnen im Alter</b> Der Bezirk Oberbayern informiert über Leben und Wohnen im Alter. Ausgewählte Einrichtungsträger geben Einblicke in Projekte aus dem ambulanten und stationären Wohnen; Beratung zum barrierefreien Umbau der Wohnung. Es gibt zahlreiche Angebote zum Mitmachen und Ausprobieren sowie Vorträge zur Altersmedizin und eine Podiumsdiskussion. Das Casino des Bezirks Oberbayern versorgt die Gäste mit Schmankerln zu moderaten Preisen. Die CubaBoarischen 2.0, Leo Meixner spielen auf.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 19.05.2019</li> <li>▶ 09:30–17:00 Uhr</li> <li>▶ Bezirk Oberbayern Prinzregentenstraße 14 80538 München</li> </ul> Führungen in Gebärdensprache, weitere Informationen: www.bezirk-oberbayern.de	U. A. Dr. Jens Benninghoff, Chefarzt am Zentrum Altersmedizin kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost zu Autofahren und Demenz/ Dr. Verena Buschert zum Gedächtnistraining am Memory-Zentrum der Klinik	Bezirk Oberbayern 089/2198-90018 presse@bezirk-oberbayern.de
80634 München	 <b>Ambulante Versorgung zu Hause</b> Viele Seniorinnen und Senioren haben den Wunsch, möglichst lange zu Hause in den eigenen vier Wänden zu bleiben, auch wenn im Alltag Hilfe benötigt wird. Der Vortrag informiert Sie über verschiedene Angebote wie Essen auf Rädern, Hausnotruf, hauswirtschaftliche Versorgung, ambulante Pflege und behandelt auch damit verbundene Themen wie die Pflegeeinstufung oder Finanzierung der Hilfen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 14:00 Uhr</li> <li>▶ Seniorentreff Neuhausen e. V. Leonrodstraße 14 b 80634 München</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Ursula Schneider-Savage	Seniorentreff Neuhausen e. V. Leonrodstraße 14b 80634 München 089/13928419-10
	 <b>Vortrag zu „Wohnen für Hilfe“</b> Der Vortrag informiert über „Wohnen für Hilfe“, die alternative generationenübergreifende Wohnform und schildert das dazu notwendige Vorgehen. Sie haben ein Zimmer frei und Sie wünschen Unterstützung im Alltag, freuen sich über Gesellschaft und sind offen für andere Kulturen? Sie stellen jungen Menschen Wohnraum zur Verfügung und erhalten dafür Hilfen wie Putzen, Einkaufen, Gartenarbeit und Ähnliches. Pflegerische Leistungen sind ausgenommen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 14:00 Uhr</li> <li>▶ Seniorentreff Neuhausen e. V. Leonrodstraße 14 b 80634 München</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Brigitte Tauer, Wohnen für Hilfe Stadt München/ Ursula Schneider-Savage, Wohnen für Hilfe im Landkreis München	Wohnen für Hilfe Leonrodstraße 14b 80634 München 089/13928419-20






PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
80634 München	 <b>Infoveranstaltung Präventive Hausbesuche</b> Interessierten Seniorinnen und Senioren wird im ASZ Neuhausen das Angebot der Präventiven Hausbesuche vorgestellt. Wer Interesse hat, ist herzlich eingeladen, sich in größerer Runde über das noch neue Angebot des ASZ Neuhausen zu informieren. Wir berichten über die Hintergründe, Inhalte und Ziele der Präventiven Hausbesuche. Sie können gerne Fragen stellen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 14:30 Uhr</li> <li>▶ Alten-Servicezentrum Neuhausen Nymphenburgerstraße 171 80634 München</li> </ul>	Katharina Schmid, Sozialpädagogin (BA); Sabine Seeholzer, Dipl. Sozialpädagogin (FH)	Alten- und Servicezentrum Neuhausen Christiane Blum (Leiterin ASZ-Neuhausen) Nymphenburgerstraße 171 80634 München 089/13998283 christiane.blum@caritasmuenchen.de www.asz-neuhausen.de
80637 München	 <b>Tag der offenen Tür im Wohnprojekt III Frauenwohnen</b> Das Wohnprojekt öffnet seine Tore und ermöglicht, mit den Wohnfrauen im Gemeinschaftsraum zu diskutieren. Es werden die Modalitäten für die Mitgliedschaft im gemeinsamen Wohnen dargestellt. Hierzu gehört, dem Verein Nachbarschaftlich leben für Frauen im Alter e. V. beizutreten, bereit zu sein, nachbarschaftlich den anderen zu helfen und sozial engagiert in anderen Einrichtungen zu sein.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ 14:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ AWO-Begegnungszentrum Reinmarplatz 20 80636 München-Gern</li> </ul>		Nachbarschaftlich leben für Frauen im Alter e. V. Dr. Christa Lippmann 089/6125902
80689 München	 <b>Wohnen wie daheim – Wohnen im Viertel Laim stellt sich vor</b> In lockerer Atmosphäre können Seniorinnen und Senioren und die interessierte Öffentlichkeit das Wohnprojekt „Wohnen im Viertel“ kennenlernen, mit Mietern sprechen und ggf. eine Wohnung besichtigen. Sie haben die Möglichkeit, sich über die verschiedenen Unterstützungsangebote zu informieren und sich zu allen Fragen rund um die häusliche Pflege beraten zu lassen. Bei einer Gedächtnisrallye können sich die Besucher spielerisch auf die Probe stellen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 14:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Wohncafé – Wohnen im Viertel Laim Reindlstraße 47 A 80689 München</li> </ul>		PFLEGE DAHEIM Brigitte Notz-Galow GmbH Brigitte Notz-Galow Würmtalstraße 88 81375 München 089/710488-0 info@pflege-daheim-muenchen.de www.pflege-daheim-muenchen.de
	 <b>Selbstständigkeit durch Mobilität – MVG Mobilitätstraining in Praxis und Theorie</b> Ein wesentlicher Punkt zum Erhalt der Selbstständigkeit ist die eigene Mobilität, gleich ob es darum geht, Angebote im eigenen Sozialraum wahrzunehmen oder sich selbst zu versorgen. Seniorinnen und Senioren sind zu einem zweistündigen Mobilitätstraining „Mit Bus und Tram sicher ans Ziel“ in einem Sonderbus herzlich eingeladen. In dem Training wird gezeigt, wie man sich sicher im öffentlichen Nahverkehr bewegt. Der zweistündige Theorieteil „Sicherheit und Service in der U-Bahn“ informiert u.a. zum richtigen Ein-/Aussteigen und Verhalten während der Fahrt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 10:00 Uhr Praxis 13:00 Uhr Theorie</li> <li>▶ Alten- und Service-Zentrum Kleinhadern-Blumenau Alpenveilchenstraße 42 80689 München</li> </ul> Um Anmeldung bis zum 17.05.2019 wird gebeten. Kostenfrei, maximal 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.		Alten- und Service-Zentrum Kleinhadern-Blumenau Alpenveilchenstraße 42 80689 München 089/580 34 76 aszkleinhadern@caritasmuenchen.de www.asz-kleinhadern.de






PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
80689 München	 <b>Unsere Nachbarschaftshilfe Blumenau, ein starkes Netzwerk in der Nachbarschaft</b> Vorstellung der Nachbarschaftshilfe Blumenau. Gemeinsamer Austausch mit den Helferinnen und Helfern der Nachbarschaftshilfe sowie den Nachbarinnen und Nachbarn, die Hilfe in Anspruch nehmen oder sich dafür interessieren. Mit Kaffee und Kuchen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 15:00–16:30 Uhr</li> <li>▶ Nachbarschaftstreff Blumenau Rolf-Pinegger-Straße 5 80689 München</li> </ul> Um Anmeldung bis zum 17.05.2019 wird gebeten.		Nachbarschaftstreff Blumenau, VfS e. V. Stefanie Junggunst Rolf-Pinegger-Straße 5 80689 München 089/45207060 nt.blumenau@verein-fuer-sozialarbeit.de
80797 München	  <b>Kaffeeklatsch auf dem Stadtplatz am Ackermannbogen</b> Lernen Sie das Wohnprojekt ‚Wohnen bleiben im Viertel‘ am Ackermannbogen kennen. Erfahren Sie etwas über die selbstständige Versorgungsform, die Möglichkeit des ehrenamtlichen Mitwirkens und das Knüpfen neuer Kontakte. Das Wohncafé ist zentraler Treffpunkt. Am Aktionstag zieht es mit einer großen Tafel auf den Stadtplatz am Ackermannbogen. Kommen Sie zu Kaffee und Kuchen vorbei. Aktive Nachbarn und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Pflegedienstes freuen sich, Sie kennenzulernen!	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 13:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Stadtplatz am Ackermannbogen, nahe Georg-Birk-Straße 10 80797 München</li> </ul>		AGAPLESION EV. PFLEGEDIENST gGmbH Sophia Zech Leopoldstraße 115 80804 München 089/3220860 ackermannbogen-wiv@ev-pflegedienst.de
	  <b>Tag der offenen Tür im Wohnprojekt II Frauenwohnen</b> Das Wohnprojekt öffnet seine Tore und ermöglicht, mit den Wohnfrauen im Gemeinschaftsraum zu diskutieren. Es werden die Modalitäten für die Mitgliedschaft im gemeinsamen Wohnen dargestellt. Hierzu gehört, dem Verein Nachbarschaftlich leben für Frauen im Alter e. V. beizutreten, bereit zu sein, nachbarschaftlich der anderen zu helfen und sozial engagiert in anderen Einrichtungen zu sein.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ 14:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Gemeinschaftsraum Nachbarschaftlich leben Adams-Lehmann-Straße 26 80797 München-Schwabing</li> </ul>		Nachbarschaftlich leben für Frauen im Alter e. V. Dr. Christa Lippmann 089/6125902
80799 München	  <b>Anti-Sturz-Tag</b> Sturzprophylaxe – Vermeidung von Stürzen. Etwa ein Drittel aller Menschen erleiden im Alter wenigstens einen Sturz und die medizinischen Folgen können schwerwiegender sein als der Sturz selbst. Dabei können viele Risikofaktoren des Alltags ohne viel Mühe durch Sturzprophylaxe verhindert werden. Erfahren Sie auf unserem Anti-Sturz-Tag mehr über die Ursachen von Stürzen im Alter und wie Sie diese vermeiden können.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 13:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ VdK Landesverband Bayern e. V. Schellingstraße 31 80799 München</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Yvonne Knobloch, Michaela Heyne, Referentinnen Leben im Alter, Sozialverband VdK Bayern e. V.	Sozialverband VdK Bayern e. V. Peggy Konrad 089/2117-133 lebenimalter.bayern@vdk.de
80802 München	 <b>Wohnformen im Alter</b> Alters-WG – Hausgemeinschaft – Genossenschaft – Betreutes Wohnen? Viele Begriffe für das Wohnen im Alter schwirren herum. Aber welche Wohnmöglichkeit passt für mich, wenn ich aus meiner angestammten Wohnung ausziehen muss? Frau Susanne Flynn von der Wohnwerkstatt erklärt interessierten Seniorinnen und Senioren die verschiedenen Wohnformen, ihre Bedingungen und Möglichkeiten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 14:30 Uhr</li> <li>▶ ASZ Schwabing Ost Siegesstraße 31 80802 München</li> </ul>	Susanne Flynn, Wohnwerkstatt, Urbanes Wohnen e. V.	ASZ Schwabing Ost Siegesstraße 31 80802 München 089/3088189

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
80804 München	 <b>Wohnungsanpassung bei Demenz</b> Es entspricht dem Wunsch älterer Menschen, zu Hause zu bleiben – auch bei gesundheitlichen Einschränkungen. Wie kann durch Wohnungsanpassung Sicherheit und Wohlbefinden für Menschen mit Demenz hergestellt werden? Welche Möglichkeiten gibt es, Wohnungen – auch ohne große Umbauarbeiten – auf die individuellen Bedürfnisse von Menschen mit Demenz anzupassen, um deren Selbstständigkeit möglichst lange zu erhalten?	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 17:00 Uhr</li> <li>▶ Beratungsstelle Wohnen, Nähe U-Bahnhalte Bonner Platz Aachener Straße 9 80804 München</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Lina Weber, Master of Arts (M.A.) Architektur, Beratungsstelle Wohnen	Beratungsstelle Wohnen Christa Schützler Aachener Straße 9 80804 München 089/35 70 43 15 c.schuessler@verein-stadtteilarbeit.de
	 <b>Wohnen und Technik</b> Wird der Herd zu heiß, bietet eine automatische Herdabschaltung Sicherheit. Der Dingsfinder kann helfen, wenn der Schlüssel verlegt wurde. In einem fiktiven Wohnungsrundgang werden alltagstaugliche Technologien vorgestellt, die eine selbstständige Lebensführung in den eigenen vier Wänden bequemer und sicherer machen. Und ein Blick in die Zukunft zeigt Möglichkeiten von morgen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 14:30 Uhr</li> <li>▶ Beratungsstelle Wohnen, Nähe U-Bahnhalte Bonner Platz Aachener Straße 9 80804 München</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Angelika Russ, Dipl. Ing. FH Architektur, Beratungsstelle Wohnen	Beratungsstelle Wohnen Christa Schützler Aachener Straße 9 80804 München 089/35 70 43 15 c.schuessler@verein-stadtteilarbeit.de
80809 München	 <b>Älter werden daheim – aber nicht allein!</b> Die gute Stube e. V. schafft in München einen Raum, in dem „Senioren und alle, die es werden wollen“, jeden Tag etwas Neues kennenlernen, aktiv ihre Fähigkeiten einbringen und gemeinsam ein abwechslungsreiches Programm gestalten. In der guten Stube mitmachen bedeutet: am Leben teilnehmen, sich einbringen, gebraucht werden und mitgestalten. Wir sind der Verein gegen Einsamkeit, Einrusten und übereiltes Ableben in München.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Die gute Stube e. V. Schleißheimer Straße 278 80809 München</li> </ul>		Die gute Stube e. V. 089/307 658 24 mail@diegutestube-muenchen.de
	 <b>Gut versorgt daheim</b> So lange wie möglich, sicher und unabhängig in den eigenen vier Wänden leben, das ist Wunsch vieler älterer Menschen. Unter dem Motto „Gut versorgt daheim“ werden Interessierte zu einem Vortrag eingeladen, in dessen erstem Teil Frau Petra Röbisch darauf eingeht, wie ein Hausnotruf installiert werden kann, der sich mit einem Rauchmelder kombinieren lässt. Im zweiten Teil des Vortrags geht es um die Vorzüge eines Menüservice, der das Mittagessen ins Haus liefert. Zu allen Angeboten wird auch über Finanzierungsmöglichkeiten informiert.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 14:30–16:30 Uhr</li> <li>▶ Alten- und Service-Zentrum (ASZ) Milbertshofen Schleißheimer Straße 378 80809 München</li> </ul> Eintritt frei.	Petra Röbisch	Alten- und Service-Zentrum Milbertshofen Dorothee Hollberg Schleißheimer Straße 378 80809 München 089/3562773323 asz-milbertshofen@awo-muenchen.de www.awo-muenchen.de



PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
80809 München	 <b>Älter werden daheim – aber nicht allein!</b> Die gute Stube e. V. schafft in München einen Raum, in dem „Senioren und alle, die es werden wollen“, jeden Tag etwas Neues kennenlernen, aktiv ihre Fähigkeiten einbringen und gemeinsam ein abwechslungsreiches Programm gestalten. In der guten Stube mitmachen bedeutet: am Leben teilnehmen, sich einbringen, gebraucht werden und mitgestalten. Wir sind der Verein gegen Einsamkeit, Einrusten und übereiltes Ableben in München.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Die gute Stube e. V. Schleißheimer Straße 278 80809 München</li> </ul>		Die gute Stube e. V. 089/307 658 24 mail@diegutestube-muenchen.de
	 <b>Älter werden daheim – aber nicht allein!</b> Die gute Stube e. V. schafft in München einen Raum, in dem „Senioren und alle, die es werden wollen“, jeden Tag etwas Neues kennenlernen, aktiv ihre Fähigkeiten einbringen und gemeinsam ein abwechslungsreiches Programm gestalten. In der guten Stube mitmachen bedeutet: am Leben teilnehmen, sich einbringen, gebraucht werden und mitgestalten. Wir sind der Verein gegen Einsamkeit, Einrusten und übereiltes Ableben in München.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Die gute Stube e. V. Schleißheimer Straße 278 80809 München</li> </ul>		Die gute Stube e. V. 089/307 658 24 mail@diegutestube-muenchen.de
80933 München	 <b>Filmvorführung mit Gespräch</b> Zwei Filme: „Ruhestand ist etwas für Zyniker!“ Aktive und selbstständige Seniorinnen und Senioren kommen zu Wort und sprechen über ihre Aktivitäten und Unternehmungen, aber auch über ihre Grenzen. In einem Film über verschiedene Wohnmodelle wird gezeigt, wie ältere Menschen lange selbstständig leben können, sich aufgehoben fühlen und ihren Alltag gestalten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 14:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Senioren-Pavillon/ offene Seniorenarbeit Pfarrer-Steiner-Platz 1 80933 München</li> </ul>	Helmut Appelt, Landesmediendienst Bayern e. V.	Diakonie Hasenberg & Landesmediendienst Bayern Ralf Maushake Pfarrer-Steiner-Platz 1 80933 München 089/37064434 maushake@diakonie-hasenberg.de
	 <b>Filmvorführung mit Gespräch</b> Zwei Filme: „Ruhestand ist etwas für Zyniker!“ Aktive und selbstständige Seniorinnen und Senioren kommen zu Wort und sprechen über ihre Aktivitäten und Unternehmungen, aber auch über ihre Grenzen. In einem Film über verschiedene Wohnmodelle wird gezeigt, wie ältere Menschen lange selbstständig leben können, sich aufgehoben fühlen und ihren Alltag gestalten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 14:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Pfarrer Steiner Zentrum Riemerschmidstraße 16 80933 München</li> </ul>	Helmut Appelt, Landesmediendienst Bayern e. V.	Diakonie Hasenberg & Landesmediendienst Bayern Ralf Maushake Pfarrer-Steiner-Platz 1 80933 München 089/37064434 maushake@diakonie-hasenberg.de
80937 München	 <b>Zu Hause daheim im Münchner Norden</b> Verschiedene Institutionen im Münchner Norden stellen sich vor, die dazubeitragen, die Lebens- und Wohnqualität im Alter zu sichern und zu verbessern. In geselliger Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen können Fragen gestellt und erste Kontakte geknüpft werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 14:30–17:00 Uhr</li> <li>▶ Unter den Arkaden ETC e. V. Dientzenhoferstraße 68 80937 München</li> </ul>	Arkaden in Zusammenarbeit mit GWG München	Unter den Arkaden- Euro-Trainings-Centre e. V. Biancka Miranda Dientzenhoferstraße 68 80937 München 089/3090547825 b.miranda@etcev.de www.etcev.de/projekte/sozialraum/ 21-projekte/sozialraum-aktuell/ 136-unter-den-arkaden.html













PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
80997 München	 <b>Wohnberatung</b> Wohnen im Alter, aber wo und wie? Ob zu Hause alters- oder behindertengerecht, in einer Einrichtung mit Betreutem Wohnen, in einem Pflegeheim oder in einer Wohngemeinschaft? Es gibt verschiedene Möglichkeiten. Bei einer Wohnberatung erhalten Sie persönliche Informationen zu Ihren Anliegen. Wir freuen uns auf Sie.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 14:00 Uhr</li> <li>▶ Alten- und Service-Zentrum Allach-Untermenzing Manzostraße 105 80997 München</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 089/17119690.	Gunda Nickel, Manuela Arnsperger	Alten- und Service-Zentrum Allach-Untermenzing Gunda Nickel, Manuela Arnsperger Manzostraße 105 80997 München 089/17119690 asz1allach@paritaet-bayern.de
81231 München	 <b>Tag der offenen Tür im Wohnprojekt I Frauenwohnen</b> Das Wohnprojekt öffnet seine Tore und ermöglicht, mit den Wohnfrauen im Gemeinschaftsraum zu diskutieren. Es werden die Modalitäten für die Mitgliedschaft im gemeinsamen Wohnen dargestellt. Hierzu gehört, dem Verein Nachbarschaftlich leben für Frauen im Alter e. V. beizutreten, bereit zu sein, nachbarschaftlich der anderen zu helfen und sozial engagiert in anderen Einrichtungen zu sein.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ 14:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Gemeinschaftsraum Ebenböckstraße 20 81231 München-Pasing</li> </ul>		Nachbarschaftlich leben für Frauen im Alter e. V. Dr. Christa Lippmann 089/6125902
81377 München	  <b>Unterstützungsangebote und Gesunderhaltung im Alter – ein Aktionstag im ASZ Westpark</b> Unterstützungsangebote und Gesunderhaltung im Alter – ein Aktionstag im ASZ Westpark in Kooperation mit dem Gerontopsychiatrischen Dienst München Süd und der GWG München. Infostände und Fachvorträge z. B. zu Hilfsmitteln oder gesunder Ernährung laden ein, sich umfassend zu informieren. Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit, in einen Ausschnitt aus dem Gesundheitskurs-Angebot des ASZ hineinzuschnuppern. Daneben veranschaulicht ein ausgestelltes Modellhaus beispielhaft seniorengerechtes Wohnen in den eigenen vier Wänden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 11:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Alten- und Service Zentrum (ASZ) Westpark Garmischer Straße 209 81377 München</li> </ul>		Alten- und Service-Zentrum (ASZ) Westpark Melanie Lochschmidt Garmischer Straße 209 089/57772 400 melanie.lochschmidt@caritasmuenchen.de
81476 München	 <b>Gut versorgt zu Hause wohnen</b> Das Alten- und Service-Zentrum Fürstenried (ASZ) bietet vielerlei Unterstützungsmöglichkeiten, die das selbstständige Wohnen zu Hause für ältere Menschen ermöglichen. Wir laden interessierte Seniorinnen und Senioren sowie deren Angehörige ein und stellen Ihnen unterschiedliche Angebote zu Beratung und Vermittlung von Hilfsangeboten vor. Dazu gehören u. a. die ‚Präventiven Hausbesuche‘ wie auch die Senioren-Nachbarschaftshilfe oder Seniorenbegleitung durch ehrenamtlich Engagierte. Der Ambulante Pflegedienst des gemeinsamen Trägervereins, des Evangelischen Sozialdienstes, informiert über seine Angebote.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 14:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Alten- und Service-Zentrum Fürstenried Züricher Straße 80 81476 München</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.		Alten- und Service-Zentrum Fürstenried Bernd Zieglmeier Züricher Straße 80 81476 München 089/7595511 info@asz-fuerstenried.de www.asz-fuerstenried.de






PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
81539 München	 <b>Tag der offenen Tür Wohnen im Viertel Obergiesing</b> Seniorinnen und Senioren sind herzlich zum Tag der offenen Tür bei dem Projekt „Wohnen im Viertel Obergiesing“ eingeladen. Auch der Nachbarschaftstreff stellt sich vor. Weiter erhalten Sie Informationen zum Hausnotruf der Johanniter, zu den Möglichkeiten in der ambulanten Pflege, aber auch zum Beratungsangebot für pflegende Angehörige.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 14:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Wohnen im Viertel Obergiesing Bayrischzeller Straße 10 81539 München</li> </ul>	Elena Helbing, Hausnotruf der Johanniter	Sozialstation/Wohnen im Viertel Obergiesing Slavica Bilajac/Denitsa Popova Bayrischzeller Straße 10 81539 München 089/43650 650 info@s-balt.de www.s-balt.de
81543 München	 <b>Zu Hause gut versorgt? Rechtzeitig informiert durch einen Präventiven Hausbesuch</b> Damit das Älterwerden bestmöglich gelingt, ist es sinnvoll, sich vorsorglich zu informieren, welche Möglichkeiten und Unterstützungen es gibt, um so lange wie möglich gut und selbstständig in den eigenen vier Wänden leben zu können. Im Rahmen eines Präventiven Hausbesuchs bieten wir Ihnen hierzu Information und Beratung an. Der Vortrag informiert Sie unverbindlich über das Angebot eines Präventiven Hausbesuchs für Seniorinnen und Senioren aus Untergiesing.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 14:00 Uhr</li> <li>▶ Alten- und Service-Zentrum Untergiesing Kolumbusstraße 33 81543 München</li> </ul>	Dorothea Nieder-Müller, Dipl. Sozialpäd. (FH)	Alten- und Service-Zentrum Untergiesing Anna Laubmeier Kolumbusstraße 33 81543 München 089/661131 anna.laubmeier@asz-untergiesing.de
81667 München	 <b>Informationsnachmittag zu Präventiven Hausbesuchen</b> Sie brauchen Informationen oder Unterstützung? Sie machen sich Gedanken, wie Sie Ihr Alter gestalten oder kommen gut zurecht, wollen aber wissen, welche Hilfen es gibt? Alle Interessierten sind eingeladen, sich über das Angebot der Präventiven Hausbesuche zu informieren und kennenzulernen, wie dieses Angebot Sie unterstützen kann. Zudem können Fragen rund um das Thema Älterwerden und häuslicher Alltag gestellt werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 14:00 Uhr</li> <li>▶ Alten- und Service-Zentrum Haidhausen Wolfgangstraße 18 81667 München</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Peter Gallwas, Petra Grundner	Alten- und Service-Zentrum Haidhausen 089/4613840 asz-haidhausen@im-muenchen.de
81669 München	 <b>Ratgeber Wohnen – Selbstbestimmt und gemeinschaftlich wohnen im Alter</b> Wie wollen wir in Zukunft im Alter wohnen? Was möchten und können wir selbst gestalten? Heike Skok von der „mitbauzentrale“ informiert interessierte Seniorinnen und Senioren über bereits bestehende Projekte, gibt Anregungen zu Konzepten sozialer Hausgemeinschaften und informiert über Unterstützungsmöglichkeiten für Wohnprojekte.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 10:30–11:30 Uhr</li> <li>▶ Alten- und Service-Zentrum Au Balanstraße 28 81669 München</li> </ul> Um Anmeldung bis zum 16.05.2019 wird gebeten.	Heike Skok, mitbauzentrale münchen	Alten- und Service-Zentrum Au (Caritas) Balanstraße 28 81669 München 089/45874029 www.asz-au.de
81671 München	 <b>Hausnotruf – Information und Test eines Geräts</b> Das Wohnen zu Hause wird durch Hausnotruf sicherer, da im Notfall kompetente Hilfe gerufen werden kann. Seniorinnen und Senioren und deren Angehörige sind herzlich eingeladen und werden über die schnelle Hilfe auf Knopfdruck informiert. Dabei geht es um Hilfe in besonderen Lebenslagen, im Krankheitsfall oder im Alter rund um die Uhr. Der ASB München bietet den Hausnotruf bereits seit mehr als 25 Jahren an. Vor Ort kann auch ein Hausnotrufgerät ausprobiert werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 14:30 Uhr</li> <li>▶ Wohncafé Wohnen im Viertel Innsbrucker Ring 70 81671 München</li> </ul>		Arbeiter-Samariter-Bund München/ Oberbayern e. V. Marianne Böhme Adi-Maislinger-Straße 6–8 81373 München 089/46136894 m.boehme@asbmuenchen.de www.derhausnotruf.de

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
81671 München	 <b>Wohnen im Viertel – Besichtigung von Wohnung und Wohncafé</b> Zu Hause wohnen bis zum letzten Tag – das wünschen sich viele Menschen, auch wenn sie krank und pflegebedürftig sind. An 13 Standorten ermöglicht die städtische Wohnungsbaugesellschaft GEWOFAG mit „Wohnen im Viertel“ pflegebedürftigen Menschen ein selbstbestimmtes Leben im eigenen Zuhause. Der ASB, der an drei Standorten die ambulante Versorgung gewährleistet, stellt Ihnen das Projekt vor und zeigt interessierten Seniorinnen und Senioren Wohnungen und ein Wohncafé.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Wohncafé Wohnen im Viertel Innsbrucker Ring 70 81671 München</li> </ul>		Arbeiter-Samariter-Bund München/ Oberbayern e. V. Marianne Böhme Adi-Maislinger-Straße 6–8 81373 München 089/46136894 m.boehme@asbmuenchen.de www.derhausnotruf.de
	 <b>Hausnotruf – Information und Test eines Geräts</b> Das Wohnen zu Hause wird durch Hausnotruf sicherer, da im Notfall kompetente Hilfe gerufen werden kann. Seniorinnen und Senioren und deren Angehörige sind herzlich eingeladen und werden über die schnelle Hilfe auf Knopfdruck informiert. Dabei geht es um Hilfe in besonderen Lebenslagen, im Krankheitsfall oder im Alter rund um die Uhr. Der ASB München bietet den Hausnotruf bereits seit mehr als 25 Jahren an. Vor Ort kann auch ein Hausnotrufgerät ausprobiert werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 15:30 Uhr</li> <li>▶ Wohncafé Wohnen im Viertel Rupertigaustraße 6 81671 München</li> </ul>		Arbeiter-Samariter-Bund München/ Oberbayern e. V. Marianne Böhme Adi-Maislinger-Straße 6–8 81373 München 089/46136894 m.boehme@asbmuenchen.de www.derhausnotruf.de
	 <b>Wohnen im Viertel mit Frühlingsfest des Nachbarschaftstreffs Führichstraße</b> Zu Hause wohnen bis zum letzten Tag – das wünschen sich viele Menschen, auch wenn sie krank und pflegebedürftig sind. An 13 Standorten ermöglicht die städtische Wohnungsbaugesellschaft GEWOFAG mit „Wohnen im Viertel“ pflegebedürftigen Menschen ein selbstbestimmtes Leben im eigenen Zuhause. Der ASB, der an drei Standorten die ambulante Versorgung gewährleistet, stellt ihnen das Projekt vor und zeigt interessierten Seniorinnen und Senioren Wohnungen und ein Wohncafé.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 16:00 Uhr</li> <li>▶ Wohncafé Wohnen im Viertel Rupertigaustraße 6 81671 München</li> </ul>		Arbeiter-Samariter-Bund München/ Oberbayern e. V. Marianne Böhme Adi-Maislinger-Straße 6–8 81373 München 089/46136894 m.boehme@asbmuenchen.de www.derhausnotruf.de  Nachbarschaftstreff Führichstraße Führichstraße 21 81671 München
81673 München	  <b>Frühstück „Zu Hause daheim – Wie möchte ich leben?“</b> Bei einem gemeinsamen Brunch mit den ASZ-Pädagoginnen diskutieren wir über unsere Wünsche, Ideen und Vorstellungen über Wohnformen und Alternativen, die einen lebenslangen Verbleib in den eigenen vier Wänden ermöglichen. Wir stellen Ihnen ein paar bereits gelebte Modelle vor und tauschen uns dann darüber aus.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 10:00 Uhr</li> <li>▶ ASZ Berg am Laim Berg-am-Laim-Straße 141 81673 München Um Anmeldung wird gebeten. Teilnahmegebühr von 4 €.</li> </ul>		ASZ Berg am Laim Berg-am-Laim-Straße 141 089/434313

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
81825 München	 <b>Hausnotruf – Information und Test eines Geräts</b> Das Wohnen zu Hause wird durch Hausnotruf sicherer, da im Notfall kompetente Hilfe gerufen werden kann. Seniorinnen und Senioren und deren Angehörige sind herzlich eingeladen und werden über die schnelle Hilfe auf Knopfdruck informiert. Dabei geht es um Hilfe in besonderen Lebenslagen, im Krankheitsfall oder im Alter rund um die Uhr. Der ASB München bietet den Hausnotruf bereits seit mehr als 25 Jahren an. Vor Ort kann auch ein Hausnotrufgerät ausprobiert werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 14:30 Uhr</li> <li>▶ Wohncafé Wohnen im Viertel Kreillerstraße 111 81825 München</li> </ul>		Arbeiter-Samariter-Bund München/ Oberbayern e. V. Marianne Böhme Adi-Maislinger-Straße 6–8 81373 München 089/46136894 m.boehme@asbmuenchen.de www.derhausnotruf.de
	 <b>Wohnen im Viertel – Besichtigung von Wohnung und Wohncafé</b> Zu Hause wohnen bis zum letzten Tag – das wünschen sich viele Menschen, auch wenn sie krank und pflegebedürftig sind. An 13 Standorten ermöglicht die städtische Wohnungsbaugesellschaft GEWOFAG mit „Wohnen im Viertel“ pflegebedürftigen Menschen ein selbstbestimmtes Leben im eigenen Zuhause. Der ASB, der an drei Standorten die ambulante Versorgung gewährleistet, stellt Ihnen das Projekt vor und zeigt interessierten Seniorinnen und Senioren Wohnungen und ein Wohncafé.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Wohncafé Wohnen im Viertel Kreillerstraße 111 81825 München</li> </ul>		Arbeiter-Samariter-Bund München/ Oberbayern e. V. Marianne Böhme Adi-Maislinger-Straße 6–8 81373 München 089/46136894 m.boehme@asbmuenchen.de www.derhausnotruf.de
81827 München	 <b>Einladung zum Kennenlernkaffee im Familienzentrum Trudering, ein Dach für Generationen</b> Bei einem Kennenlernkaffee informieren Sie die Mitarbeiterinnen des Familienzentrums über die vielfältigen Angebote, z. B. die Gesundheits- und Präventionsangebote, die Ehrenamtsprojekte, die verschiedenen Veranstaltungen, an denen Sie gerne teilnehmen können und die Hilfen und Unterstützungsangebote im Alter. Sie wollten immer schon mal ins Familienzentrum Trudering kommen, dann ist das der richtige Tag und man freut sich auf Sie.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 10:00–12:00 Uhr</li> <li>▶ Familienzentrum Trudering, ein Dach für Generationen Dompfaffweg 10 81827 München</li> </ul>		Familienzentrum Trudering Dompfaffweg 10 81827 München Claudia Hostlowsky 089/45 24 207-22 hstlowskyfzt@aol.de
81829 München	 <b>Zu Hause bleiben im Alter. Welche Hilfsmittel gibt es?</b> Mit zunehmendem Alter werden immer mehr Menschen vor die Frage gestellt, wie ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden möglich bleibt. Zahlreiche technische Neuentwicklungen in den letzten Jahren ermöglichen den Wunsch, den Lebensabend ‚dahoam‘ zu genießen. Herr Altmann, Pflegeexperte vom Reha Aktiv Team, gibt einen Überblick über alle neuen Entwicklungen und Finanzierungsmöglichkeiten und freut sich auf Ihre Fragen!	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 14:00 Uhr</li> <li>▶ Alten- und Service-Zentrum Riem Platz der Menschenrechte 10 81829 München Um Anmeldung wird gebeten. Teilnehmergebühr von 2 €.</li> </ul>		Alten- und Service-Zentrum Riem 089/414243960 Johannes.Sommer@brk-muenchen.de

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
81925 München	 <b>Fitness und Bewegung nach den „Fünf Esslingern“</b> Wer fit bleibt, kann seinen Alltag länger selbstständig bewältigen. Angeleitete Gymnastik- und Gleichgewichtsübungen im Freien mit anschließendem Frühschoppen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 09:15 Uhr</li> <li>▶ ASZ Bogenhausen Rosenkavalierplatz 9 81925 München</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.		Alten- und Service-Zentrum Bogenhausen Steffen Lohrey Rosenkavalierplatz 9 81925 München 089/461334640 asz-bogenhausen@brk-muenchen.de
	 <b>Suppenküche – gemeinsam essen</b> Zum selbstbestimmten Wohnen gehört auch, in Gesellschaft sein zu können und soziale Kontakte zu pflegen. Fünf sind geladen, zehn sind gekommen, tu Wasser zur Suppe, heiß alle willkommen (aus Österreich). Unsere Ehrenamtlichen kochen für Sie.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 12:30 Uhr</li> <li>▶ ASZ Bogenhausen Rosenkavalierplatz 9 81925 München</li> </ul> Um Anmeldung bis zum 16.05.2019 wird gebeten. Teilnehmergebühr von 3,50 €.		Alten- und Service-Zentrum Bogenhausen Steffen Lohrey Rosenkavalierplatz 9 81925 München 089/46 133 46 40 asz-bogenhausen@brk-muenchen.de
	 <b>Praxisratgeber – In den eigenen vier Wänden selbstbestimmt und rundum gut versorgt.</b> Die „Freunde helfen gGmbH“ bietet für Sie Hilfeleistungen im Alltag. Erfahren Sie alles über die vielfältigen Möglichkeiten zur hauswirtschaftlichen Versorgung, Pflege, Fahrdienste, Betreuung im Krankheitsfall und vieles mehr. Bei Kaffee und Kuchen kommen Sie miteinander ins Gespräch.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 14:00 Uhr</li> <li>▶ ASZ Bogenhausen Rosenkavalierplatz 9 81925 München</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten. Teilnehmergebühr von 2 €.		Alten- und Service-Zentrum Bogenhausen Steffen Lohrey Rosenkavalierplatz 9 81925 München 089/46 133 46 40 asz-bogenhausen@brk-muenchen.de
82024 Taufkirchen	 <b>Tag der offenen Tür mit Vortrag</b> Wohnen ist etwas Selbstverständliches und gehört zu uns wie eine „dritte Haut“. Wenn wir eine neue Wohnung beziehen, richten wir uns so ein, dass die Wohnung zu uns passt. Was machen unsere gewohnten Räume mit uns bei eintretender Pflegebedürftigkeit? Hierfür müssen wir die Bedeutung der Umfriedungen (Grenzen) verstehen. Erst dann sind wir in der Lage zu entscheiden, wo und wie wir wohnen möchten. An einem „Tag der offenen Tür“ laden wir interessierte Seniorinnen und Senioren zu einem Vortrag zu diesen Themen ein.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 14:00–17:00 Uhr, Vortrag 15:00 Uhr</li> <li>▶ Service- und Beratungsstelle für ältere Menschen Eschenstraße 40 82024 Taufkirchen</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Prof. Dr. Charlotte Uzarewicz	Service- und Beratungsstelle für ältere Menschen Hatice Schabath 089/666100-390
	 <b>Tag der offenen Tür mit Märchencafé</b> Die Service- und Beratungsstelle für ältere Menschen der Nachbarschaftshilfe Taufkirchen e. V. bündelt und vermittelt Hilfen, die das Wohnen zu Hause in vertrauter Umgebung ermöglichen. Seniorinnen und Senioren sind zu einem Tag der offenen Tür eingeladen. Für Unterhaltung, liebevolle Begleitung und Auszeit vom Pflegealltag sorgt die Tagesbetreuung. Wir informieren über unser Angebot. Ab 15:00 Uhr liest Frau Birgit Mayer im Rahmen eines Märchencafés Märchen für unsere Besucher.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 14:30 Uhr</li> <li>▶ 15:00 Uhr Märchencafé</li> <li>▶ Service- und Beratungsstelle für ältere Menschen, Nachbarschaftshilfe Taufkirchen e. V. Eschenstraße 40 82024 Taufkirchen</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Birgit Mayer	Service- und Beratungsstelle für ältere Menschen Hatice Schabath 089/666100-390


PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
82140 Olching	 <b>Auftaktveranstaltung LogIn: Internettreffpunkt für SeniorInnen</b> Start eines neuen Internettreffpunkts für ältere Menschen im Haus der Begegnung in Olching. Kostenloser Vortrag zum Thema „Silver-surfer“ – sicher online im Alter, mit anschließender Diskussion. Vorstellung des neuen Angebots und Ideenaustausch.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 10:00 Uhr</li> <li>▶ Haus der Begegnung Olching, 3. Stock Feursstraße 50 82140 Olching</li> </ul>	Sylvia Enzner, Verbraucherberaterin, Verbraucherservice Bayern	Haus der Begegnung, Älter werden in Olching e. V. Daniela Paunert/Gerlinde Zachmann Feursstraße 50 82140 Olching 08142/2842345 08142/14182 sozialberatung@olching.de  Älter werden in Olching e. V. info@aelter-werden-in-olching.de
82194 Gröbenzell	 <b>Zu Hause gut versorgt – Essen auf Rädern – ein Angebot auch für den kleinen Geldbeutel!</b> Im Rahmen des Wochenmarkts: Verkostung des Angebots Essen auf Rädern – verbunden mit Hinweisen auf Finanzierungs- und Nutzungsmöglichkeiten für Menschen mit geringem Einkommen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 10:30–12:00 Uhr</li> <li>▶ Sozial- und Seniorenzentrum in Gröbenzell Rathausstraße 5 82194 Gröbenzell Offene Veranstaltung.</li> </ul>	Oekumenischer Sozialdienst	Oekumenischer Sozialdienst e. V. Gröbenzell 82194 Gröbenzell 08142/59396-0 info@oeksd-groebenzell.de
82205 Gilching	 <b>„Zu Hause daheim – auch anderswo“</b> Wir laden Seniorinnen und Senioren und alle Ortsbewohner zu einem öffentlichen Fachtag zu den Begriffen „Zuhause, Daheim und Heimat“ ein. Gute Praxisbeispiele für neue Konzepte werden vorgestellt. Anschließend gibt es eine Podiumsdiskussion und Gespräche mit den Bürgerinnen und Bürgern.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 14:00 Uhr</li> <li>▶ Sozialdienst Gilching, Andechser5 Treff &amp; Café Andechser Straße 5 82205 Gilching</li> </ul>		Seniorenbeirat Gilching Hanka Schmitt-Luginger Spitzwiesenweg 26 82205 Gilching 08105/25180 hanka.luginger@web.de seniorenberrat@gemeinde.gilching.de
82223 Eichenau	  <b>Ortsbegehung. Barrieren auf der Spur</b> Bürgerinnen und Bürger mit oder ohne Einschränkungen nehmen die Gemeinde Eichenau auf Barrieren im Alltag unter die Lupe. Bei einem Spaziergang durch den Ort werden öffentliche Gebäude und Orte besucht. Personen ohne Einschränkungen können mit Rollstühlen, Simulationsbrillen für Sehbehinderungen und einem Alterssimulationsanzug am eigenen Leib erfahren, wie Barrieren alltägliche Wege erschweren. Im Anschluss gibt es in der Nachbarschaftshilfe Sozialdienst e. V. die Möglichkeit zum gemeinsamen Austausch über die Erfahrungen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 10:30 Uhr</li> <li>▶ Haus der Sozialdienste Fasanstraße 32 82223 Eichenau</li> </ul>		Nachbarschaftshilfe Sozialdienst Eichenau e. V. 08141/3691-0

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
82319 Starnberg	 <b>Wohnberatung zum Anfassen – Vorstellung von verschiedenen Hilfsmitteln</b> Wie können evtl. Schwierigkeiten im Alltag im Alter oder bei Behinderung durch technische Hilfsmittel behoben oder erleichtert werden? Im Rahmen eines Vortrags wird Frau Offtermatt diverse Geräte vorstellen, mit deren Hilfe die Selbstständigkeit in den eigenen Wänden wieder erreicht werden kann. Einige Hilfsmittel werden vor Ort zum Ausprobieren zur Verfügung stehen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 14:00 Uhr</li> <li>▶ Seniorentreff Starnberg Hanfelder Straße 10 82319 Starnberg</li> </ul>	Christine Offtermatt, Wohnberatung im Landkreis Starnberg	Seniorentreff Starnberg Wohnberatung im Landkreis Starnberg Christine Offtermatt Hanfelder Straße 10 82319 Starnberg 08151/65208-11 c.offtermatt@seniorentreff-starnberg.de www.seniorentreff-starnberg.de
82393 Iffeldorf	 <b>Was im Alter möglich ist – Film und Lesung</b> Film über das gemeinschaftliche Wohnprojekt von Henning Scherf, dem ehemaligen Bremer Oberbürgermeister. Brigitte Roßbeck liest aus seinem Buch „Was im Alter möglich ist“.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Bürgersaal Deichstetter Haus Staltacher Straße 34 82393 Iffeldorf</li> </ul>	Brigitte Roßbeck	Nachbarschaftshilfe Iffeldorf e. V. Ria Markowski 08856/8023158 info@nbh-iffeldorf.de
	 <b>Film-Café – „Und wenn wir alle zusammenziehen?“</b> Ein wunderbar warmherziger Film, getragen von einem Ensemble großartiger Schauspieler. Der französisch-deutsch Film von 2001 handelt von fünf Menschen, die in Freundschaft verbunden gealtert sind und schließlich zusammenziehen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Bürgersaal Deichstetter Haus Staltacher Straße 34 82393 Iffeldorf</li> </ul>		Nachbarschaftshilfe Iffeldorf e. V. Ria Markowski 08856/8023158 info@nbh-iffeldorf.de
	 <b>Altersgerecht bauen, umbauen, renovieren und finanzieren</b> Die Bayerische Architektenkammer berät und informiert.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Bürgersaal Deichstetter Haus Staltacher Straße 34 82393 Iffeldorf</li> </ul>	Larissa Lins, Beratungsstelle Barrierefreiheit, Bayerische Architektenkammer	Nachbarschaftshilfe Iffeldorf e. V. Ria Markowski 08856/8023158 info@nbh-iffeldorf.de
82435 Bad Bayersoien	 <b>Möglichst lange zu Hause wohnen</b> Bei einem Infonachmittag des Seniorentreffs im Sportheim wird bei Kaffee und Kuchen über Angebote zum Wohnen zu Hause informiert. Dabei werden verschiedene Hilfsmittel vorgestellt, die es älteren Menschen ermöglichen, möglichst lange in den eigenen vier Wänden bleiben zu können.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 14:30–17:00 Uhr</li> <li>▶ Sportheim des ESV Bad Bayersoien Dorfstraße 74 82435 Bad Bayersoien</li> </ul>	Daniela Bittner, Seniorenbeauftragte des Landkreises Garmisch-Parten- kirchen	Geselliges Beisammensein im Sportheim Georg Haseidl Trahtweg 2 82435 Bad Bayersoien 08845/8106 georg.haseidl@t-online.de  Nachbarschaftshilfe Bad Bayersoien Gertrud Schwarz Brandstatt 16 82435 Bad Bayersoien 08845/1038









PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
<b>82449</b> Uffing am Staffelsee	 <b>Vortrag zum Thema Wohnraumanpassung</b> Der Sozialausschuss der Gemeinde Uffing a. Staffelsee lädt Seniorinnen und Senioren zu einem Vortrag zu den Themen Wohnraumanpassung, Barrierefreies Bauen im Bestand und der Rolle der Ortsgestaltungssatzungen ein. Es wird ein kurzer Lehrfilm gezeigt. Im Anschluss besteht Gelegenheit zur Diskussion. Der Referent Joachim F. Gießler ist Industrial Designer Dipl.Des., Innenarchitekt BDIA/BYAK Institut Wohnen im Alter e. V. und Mitglied des Bundesarbeitskreises Altbau-erneuerung e. V.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 20:00 Uhr</li> <li>▶ Gasthof zur Post in Uffing Kirchstraße 9 82449 Uffing a. Staffelsee</li> </ul>	Joachim F. Gießler, Seehausen	Gemeinde Uffing a. Staffelsee Sozialausschuss 08846/92020
<b>82487</b> Oberammergau	 <b>Seniorenmesse, „Mitten im Leben – gesund und aktiv im Alter“</b> Die Seniorenmesse „Mitten im Leben – gesund und aktiv im Alter“, präsentiert ein vielfältiges Angebot um die Themenwelten Gesundheit, Bewegung, Wohnen, Leben und Reisen bis hin zu Beratung und Pflege. Es wird ein abwechslungsreiches Programm mit Infoständen, Vorträgen und Film angeboten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 11:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Ammergauer Haus Eugen-Papst-Straße 9 a 82487 Oberammergau</li> </ul>		Gemeinde Oberammergau Arno Nunn, Bürgermeister Annette Wagner (GR) Schnitzlergasse 5 82487 Oberammergau 08822/320 nunn@gemeinde-oberammergau.de
<b>82538</b> Geretsried	 <b>Wie will ich wohnen? Alternative Wohnformen für alle Lebenslagen</b> Im Zeichen des demografischen Wandels werden neue, innovative Wohnformen wie z. B. Wohngemeinschaften, Hausgemeinschaften, Wohnen für Hilfe oder tiny houses immer interessanter und wichtiger. Es gibt viele Ideen, die zeigen, dass Menschen unterschiedlichste Vorstellungen von Wohnen haben. In einem Vortrag werden verschiedene Wohnformen, aber auch Möglichkeiten, im eigenen Zuhause wohnen zu bleiben, vorgestellt. Im Anschluss stehen Ansprechpartner für Fragen und Beratung zur Verfügung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 15:30–17:00 Uhr</li> <li>▶ Petruskirche, Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Geretsried Egerlandstraße 39 82538 Geretsried Um Anmeldung wird gebeten.</li> </ul>	Susanne Moog, Bayerische Architektenkammer; Ute Reuter, Seniorenbeirätin	Landratsamt Bad Tölz Christiane Bäumler Prof.-Max.-Lange Platz 1 83646 Bad Tölz 08041/505-280 christiane.baeumler@lra-toelz.de








PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
83022 Rosenheim	 <b>Wohnraumberatung live erleben</b> In einem extra ausgestatteten Raum stehen Ihnen professionelle Wohnberater zur Verfügung. Holen Sie sich erste Informationen, wie Sie Ihr häusliches Umfeld komfortabler, sicherer und barrierefreier gestalten können. Testen Sie vor Ort Hilfsmittel zur Erleichterung von Alltag und Pflege.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 10:00–12:00 Uhr Stephanie Staiger, Diakonie Rosenheim; 14:00–16:00 Uhr Carmen Haas, BRK Rosenheim</li> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 10:00–12:00 Uhr Stephanie Staiger, Diakonie Rosenheim; 14:00–16:00 Uhr Regina Schwägerl, BRK Rosenheim</li> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 10:00–12:00 Uhr Brigitte Neumaier, Landratsamt Rosenheim; 14:00–16:00 Uhr Stephanie Staiger, Diakonie Rosenheim</li> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 10:00–12:00 Uhr Alexander Bongé, Caritas Rosenheim/Bad Aibling; 14:00–19:00 Uhr Brigitte Neumaier, Landrats- amt Rosenheim plus ehren- amtliche Wohnberaterinnen und Wohnberater</li> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 10:00–12:00 Uhr Alexander Bongé, Caritas Rosenheim/Bad Aibling; 14:00–16:00 Uhr Markus Reimann, Caritas Rosenheim/Bad Aibling</li> <li>▶ Evangelisches Gemeinde- haus der Erlöserkirche Königstraße 23 83022 Rosenheim</li> </ul> Gruppenveranstaltungen außerhalb der Öffnungszeiten mit Voranmeldung möglich.		Diakonisches Werk Rosenheim, KASA Stephanie Staiger 08031/2351143 stephanie.staiger@sd-obb.de  BRK Rosenheim Regina Schwägerl 08031/301926 Schwaegerl@kvrosenheim.brk.de  Caritas Zentren Stadt und Landkreis Rosenheim Markus Reimann 08031/2037-23 Markus.Reimann@caritasmuenchen. de  Landratsamt Rosenheim Brigitte Neumaier 08031/392-2281 brigitte.neumaier@lra-rosenheim.de

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
83024 Rosenheim	 <b>Wohnzukunft kreativ gestalten – JETZT!</b> Bürger der Stadtgesellschaft werden eingeladen, über die persönlichen Vorstellungen zum lebenslangen Wohnen nachzudenken. Welche Rolle spielen tradierte Familienmodelle? Wer bleibt sein Leben lang an einem Ort? Mit wem und in welcher Umgebung kann man sich das eigene Alter vorstellen? Provokante Diskussionen auf dem prominent besetzten Podium und mit dem Publikum werden ergänzt durch einen Marktplatz der Möglichkeiten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 18:00–21:00 Uhr</li> <li>▶ Technische Hochschule Hochschulstraße 1 83024 Rosenheim</li> </ul>	Schirmherrschaft und Podium: Gabriele Bauer, Oberbürgermeisterin Stadt Rosenheim	Pro Senioren Rosenheim e. V. 08031/365-1636 verein@pro-senioren-rosenheim.de
83229 Aschau	 <b>Zu Hause daheim „Seniorentag in Aschau i. Chiemgau“</b> Infostände Aschauer Geschäftsleute zum Thema Senioren in Aschau i. Chiemgau im Foyer des Rathauses. Fachvorträge zum Thema: „Älter werden in Aschau“.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ 11:00–15:00 Uhr</li> <li>▶ Rathaus der Gemeinde Aschau i. Chiemgau Kampenwandstraße 36 83229 Aschau</li> </ul>		Seniorenbeirat d. Gemeinde Aschau i. Chiemgau Philipp Ramming 0172/7125444 Philipp_ramming@web.de
83250 Marquartstein	 <b>Senioren-Info-Messe am „Fest unter Nachbarn“</b> Die Senioren-Info-Messe im Achental ist Treffpunkt für ratsuchende Seniorinnen und Senioren und Experten rund um das Thema „Senioren daheim im Achental“. Anwesend sind Ehrenamtsvertreter, Fachkräfte aus Pflege und psychosozialer Versorgung, Fachgeschäfte für Hilfsmittel im Alter, Vertreter aus der ambulanten Pflege und Seniorenheimen. Weiter vorgesehen ist ein Vortrag über barrierefreies Wohnen im Alter; das örtliche Wohnstift präsentiert sich an einem Tag der offenen Tür.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 14:30–18:00 Uhr</li> <li>▶ Evangelisches Gemeindezentrum Erlöserkirche Marquartstein Loitshauser-Straße 14 83250 Marquartstein</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Susanne Moog, Innenarchitektin Dipl.-Ing. (FH)	Diakonie im Achental, Evang. Kirchengemeinde Michael Soergel Loitshauser-Straße 14 83250 Marquartstein 08641/7810 michael.soergel@elkb.de www.erloeserkirche-marquartstein.de  Wohnstift Marquartstein Wurzerweg 1 83250 Marquartstein 08641/6210 info@wohnstift-marquartstein.de
83259 Schleching	 <b>Info-Frühstück des Sozialen Netzwerks Schleching</b> Im Rahmen des Gute-Laune-Frühstücks 65+ des Sozialen Netzwerks Schleching gibt es für Seniorinnen und Senioren einen Vortrag zu den Themen Vorsorge- und Betreuungsvollmachten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 09:00 Uhr</li> <li>▶ Bürgerhaus Schulstraße 4 83259 Schleching</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Karl Schulz, Betreuungsstelle Landratsamt Traunstein	Soziales Netzwerk Schleching Carmen Haas Kirchplatz 1 83259 Schleching 08649/9889 2828 sozialesnetzwerk@schleching.de




PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
83370 Seeon	 <b>„Aber bitte mit W-LAN!“ – Alltagsunterstützende Technik verbindet Generationen</b> Alltagsunterstützende Technik bietet mehr Sicherheit und Orientierung im Alter, offeriert aber auch die Möglichkeit der generationenübergreifenden Kommunikation. In seinem Vortrag zeigt Wohnberater Bernhard Lerner die verschiedenen Aspekte der alltagsunterstützenden Technik, wie Sensorsysteme, Orientierungshilfen, Sicherheitstechnik, Kommunikationsmöglichkeiten, und wie diese helfen können, länger selbstbestimmt „zu Hause daheim“ leben zu können.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 18:00 Uhr</li> <li>▶ Bürgertreff Seeon Altenmarkter Straße 20 83370 Seeon</li> </ul>	Bernhard Lerner, Wohnberater BRK Traunstein	Gemeinde Seeon-Seebruck Ulrike Ganslmeier Almweg 18 83370 Seeon 08667/888516 ulrike.ganslmeier@seeon-seebruck.de
83395 Freilassing	 <b>Tag der offenen Tür in der Tagespflege</b> Der Tag der offenen Tür in der Tagespflege bietet für interessierte Seniorinnen und Senioren, aber auch für pflegende Angehörige eine Vielzahl von Informationen und Beratung zu den Angeboten, die selbstbestimmtes Wohnen unterstützen, wie Hausnotruf, Essen auf Rädern, Tagespflege, ambulante Pflege, und zu den Leistungen der Pflegeversicherung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 14:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Tagespflege Vinzentiusstraße 58 83395 Freilassing</li> </ul>	Evi Ksoll, Pflegedienstleitung & Petra Jeuter, Bereichseitung	BRK Evi Ksoll Riedelstraße 18 83435 Bad Reichenhall 08651/959015 ksoll@kvbgl.brk.de www.brk-bgl.de
83435 Bad Reichenhall	 <b>Wohnberatung Berchtesgadener Land</b> Die Wohnberatung Berchtesgadener Land bietet in einer Veranstaltung für Seniorinnen und Senioren und deren Angehörige Tipps und Ideen zu Hilfsmitteln, barrierefreien Umbaumaßnahmen und finanziellen Fördermöglichkeiten, um im eigenen Zuhause bleiben zu können. Gemeinsam mit den Sanitätshäusern Bergasana, Hübschenberger und Pohligh wird ein Hilfsmittelparcour angeboten, sodass Hilfsmittel auch erprobt werden können.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 14:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Landratsamt Berchtesgadener Land Salzburger Straße 64 83435 Bad Reichenhall</li> </ul>	Caroline Puhlmann	Landratsamt Berchtesgadener Land Caroline Puhlmann Salzburger Straße 64 83435 Bad Reichenhall 08651/773885 caroline.puhlmann@lra-bgl.de www.lra-bgl.de
	  <b>Wohnen zu Hause auch mit Demenz</b> Auch mit Demenz selbstbestimmt zu Hause wohnen bleiben. Der Tag der offenen Tür bietet Seniorinnen und Senioren, aber auch ihren Angehörigen Informationen und Beratung rund um das Thema Demenz und Pflege. Ein Workshop ermöglicht Angehörigen, Ehrenamtlichen und Pflegekräften einen Einblick in das Erkrankungsbild Demenz. Weiter werden ein Gedächtnistraining angeboten und Blutzuckermessungen und Blutdruckmessungen durchgeführt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ 09:00–13:00 Uhr</li> <li>▶ Tagespflege Bad Reichenhall Mozartstraße 6 83435 Bad Reichenhall</li> </ul>	Andrea Bachmann, gerontopsychiatrische Fachkraft; Mario Majer, Leitung Tagespflege	Caritas Bad Reichenhall Ulla Sorre Salzburger Straße 29B 83435 Bad Reichenhall 08651/716917 www.caritas-nah-am-naechsten.de  Mario Majer Mozartstraße 6 83435 Bad Reichenhall 08651/9963201

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
83435 Bad Reichenhall	 <b>Gut alt werden in meiner Gemeinde: gelungene Praxisbeispiele und Konzepte</b> Ein Tagesseminar für Gemeinden, Wohnbaugesellschaften/private Bauträger, Anbieter sozialer Dienste sowie Interessierte, die die Gemeindeentwicklung mitgestalten möchten. Im Seminar werden die wesentlichen Inhalte der neuen Wohnformen für ältere Menschen erarbeitet und erläutert. Gelungene Praxisbeispiele und Konzepte werden präsentiert.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 09:00–14:00 Uhr</li> <li>▶ Landratsamt Berchtesgadener Land Salzburger Straße 64 83435 Bad Reichenhall</li> </ul>	Sabine Wenng, Koordinationsstelle Wohnen im Alter	Landratsamt Berchtesgadener Land Barbara Müller Salzburger Straße 64 83435 Bad Reichenhall 08651/773862 barbara.mueller@lra-bgl.de www.lra-bgl.de
83454 Anger	 <b>Überraschungsausflug</b> Alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Anger werden eingeladen mitzumachen bei einem Überraschungsausflug (einer Fahrt ins Blaue). Der Ausflug steht unter dem Motto „Gemeinsam leben und wohnen in der Gemeinde“. Eine Kennenlernaktion des Arbeitskreises Anger mit den vielfältigen Beratungs- und Freizeitangeboten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 14:00 Uhr</li> <li>▶ Dorfplatz 83454 Anger</li> </ul> Abfahrtsort wird bei Anmeldung bekannt gegeben, Teilnehmergebühr von 15 €.	Günter Wolf	Sozialbüro Anger Günter Wolf Hauptstraße 22 83454 Anger 08656/9894490 info@generationenbund-bgl.de www.generationenbund-bgl.de/ kontakt.html
83483 Bischofswiesen	  <b>Brücken bauen mit Menschen für Menschen</b> Zur Vorstellung der Seniorengemeinschaft Berchtesgadener Land Süd e. V. laden die Abteilungsleiterin, Frau Elisabeth Homberg, und Frau Roswitha Moderegger (Dts. Alzheimer Gesellschaft) sowie die Vorstandschaft der Seniorengemeinschaft interessierte Seniorinnen und Senioren ein. Jedes Mitglied der Seniorengemeinschaft kann Angebote und Unterstützungsleistungen anbieten, aber auch in Anspruch nehmen. Wir freuen uns mit dieser Veranstaltung Menschen zu finden, die Hilfe im Verein leisten möchten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Katholisches Pfarrheim in Bischofswiesen Rathausplatz 83483 Bischofswiesen</li> </ul> Auch Interessierte und Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.	Elisabeth Homberg, Seniorengemeinschaft BGL-Süd e. V., Roswitha Moderegger, Dts. Alzheimer Gesellschaft	Seniorengemeinschaft BGL-Süd e. V. Walter Parma, 3. und geschäftsführender Vorstand Insulaweg 1 83483 Bischofswiesen 08652/9776815 info@seniorengemeinschaft-bgl.de www.seniorengemeinschaft-bgl.de
83527 Haag	  <b>Offene Sprechstunde Alltagshilfen – Ein Leben lang zu Hause wohnen.</b> Die Mitarbeiter der Fachstelle für Senioren gehen im Rahmen der Aktionswoche auf Landkreis-Tour und stellen in den Bürgerbüros der Landkreismunicipalitäten interessierten Seniorinnen und Senioren und deren Angehörigen praktische Alltagshilfen für den Wohnalltag sowie für Sicherheit und Kommunikation mit Anschauungsobjekten vor. Ziel ist es, durch Beratung zu unterstützen, Berührungspunkte abzubauen und den Zugang zu technischen Unterstützungsmitteln zu erleichtern.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 09:00–12:00 Uhr</li> <li>▶ Bürgerbüro Haag Marktplatz 7 83527 Haag</li> </ul>	Sigrid Auer, Matthias Burger	Landratsamt Mühldorf a. Inn Fachstelle für Senioren Matthias Burger, Sigrid Auer Töginger Straße 18 84453 Mühldorf a. Inn 08631/699 393 matthias.burger@lra-mue.de www.facebook.com/ landkreismuehldorf/





PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
83629 Weyarn	 <b>Garteln für Jung und Alt</b> Im Arbeitskreis „Gemeinschaftliches Garteln“ haben sich Neu- und Altbürger zusammengefunden, um gemeinsam Gemüse, Kartoffeln, Kräuter etc. anzubauen. Der Garten dient den Mietern der Mehrgenerationenhäuser „Am Klosteranger“, aber auch allen Bürgerinnen und Bürgern als Treffpunkt – Jung trifft Alt. Jede und jeder ist willkommen! Lernen Sie den Garten und die gemeinsamen Aktionen kennen. Neue Ideen werden im Jahr 2019 umgesetzt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 15:00–18:00 Uhr</li> <li>▶ Bürgergewölbe + Mehrgenerationenhäuser mit Grundstück zum Garteln Johann-B.-Zimmermann-Str. 5 + Am Klosteranger 83629 Weyarn</li> </ul>	Frauen des Arbeitskreises „Gemeinschaftliches Garteln“	Gemeinwesenarbeit Weyarn Arbeitskreis „Gemeinschaftliches Garteln“ Ute Haury Ignaz-Günther-Straße 5 83629 Weyarn 08020/1887-25 lebensraum.weyarn@stiftung-liebenau.de
83646 Bad Tölz	 <b>Wie will ich wohnen? Alternative Wohnformen für alle Lebenslagen</b> Im Zeichen des demografischen Wandels werden neue, innovative Wohnformen wie z. B. Wohngemeinschaften, Hausgemeinschaften, Wohnen für Hilfe oder tiny houses immer interessanter und wichtiger. Es gibt viele Ideen, die zeigen, dass Menschen unterschiedlichste Vorstellungen von Wohnen haben. In einem Vortrag werden verschiedene Wohnformen, aber auch Möglichkeiten, im eigenen Zuhause wohnen zu bleiben, vorgestellt. Im Anschluss stehen Ansprechpartner für Fragen und Beratung zur Verfügung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 15:30–17:00 Uhr</li> <li>▶ Landratsamt Bad Tölz Prof.-Max-Lange-Platz 1 83646 Bad Tölz</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Susanne Moog, Bayerische Architektenkammer; Ute Reuter, Seniorenbeirätin	Landratsamt Bad Tölz Christiane Bäumler Prof.-Max.-Lange Platz 1 83646 Bad Tölz 08041/505-280 christiane.baeumler@lra-toelz.de
83714 Miesbach (Landkreis)	 <b>Wie will ich im Alter leben und wohnen? Sagen Sie uns Ihre Meinung!</b> Jeden Tag der Aktionswoche beleuchten wir ein anderes Thema unter dem Blickwinkel ‚Wohnformen im Alter‘ und fragen nach Ihrer Meinung. Wohnen daheim: Wie gelingt dies, so lange wie möglich? Seniorengerechter Wohnungsumbau: Welche Beratungs- und Fördermöglichkeiten gibt es? ‚Alten-WG‘: Was ist das und wäre es etwas für mich? ‚Betreutes Wohnen‘: Welche Unterstützung gibt es dort? Wann ist ein Seniorenheim die beste Alternative? Begegnungszentrum: Welches Angebot wäre etwas für mich? Interessierte Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019 – 25.05.2019</li> <li>▶ Kein Veranstaltungsort, sondern Kommunikation mit tägl. Beiträgen in Lokalpresse, Lokalradio, Internet.</li> </ul> An 2 Tagen wird zum Mitdiskutieren aufgefordert.		Diakonieverein Tegernseer Tal e. V. Monika Klöcker Wiesseer Straße 18 83703 Gmund 08022/74202 info@diakonie-tegernseer-tal.de www.diakonie-tegernseer-tal.de
83734 Hausham	  <b>BRK Miesbach – Tag der offenen Tür in der Tagesbetreuung ‚Cafe Mitand‘</b> Vorstellung der Räumlichkeiten mit Informationen und Beratung zu den angebotenen Betreuungsgruppen. Dieses stunden- bzw. tageweise Betreuungsangebot trägt dazu bei, dass zu Hause lebende Personen „Zu Hause daheim“ bleiben können. Es dient somit auch zur Entlastung der Angehörigen, die sie versorgen und ggf. pflegen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 25.05.2019</li> <li>▶ 10:00 Uhr</li> <li>▶ BRK Kreisverband Miesbach, 1. Stock Wendelsteinstraße 9 83734 Hausham</li> </ul>		BRK KV Miesbach Karin Grasser Wendelsteinstraße 9 83714 Miesbach 08025/282523 grasser@kv miesbach.brk.de www.kvmiesbach.brk.de


PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
84405 Dorfen	 <b>Wohnen im Alter – Wohnungsanpassung</b> Zu Hause wohnen bleiben – Möglichkeiten der Wohnungsanpassung. Wohnen im Alter bringt vielerlei Fragen nach praxisnahen Lösungen mit sich. Sie erhalten viele nützliche Tipps, wie Sie Ihre Wohnung altersgerecht gestalten können. Wir informieren über praktische Hilfsmittel, über ärztliche Verordnungen, Zuschüsse und Förderungen. Schon kleine Maßnahmen können den Alltag erleichtern. Es besteht die Möglichkeit für Fragen und Diskussion.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 14:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Jakobmayer-Saal Unterer Marktplatz 34 84405 Dorfen</li> </ul>	Michaela Heyne, Referentin – Leben im Alter, Wohnberaterin, Sozialverband VdK Bayern e. V.	Stadt Dorfen Martina Obermaier Rathausplatz 2 84405 Dorfen 08081/411-21 obermaier.martina@dorfen.de
84439 Steinkirchen	  <b>Nachbarschaftshilfe und Wohnberatung in der Verwaltungsgemeinschaft Steinkirchen/Holzland</b> Eine angepasste Wohnumgebung, aber auch Unterstützung und Hilfen können sowohl für Seniorinnen und Senioren, aber auch für Menschen mit Einschränkungen für ein selbstbestimmtes Leben wichtig sein. Das Wohnberatungsangebot im Landkreis Erding wird neu aufgebaut und auch in Steinkirchen kann man sich beraten lassen. Informieren Sie sich über das Angebot und die Möglichkeiten von Nachbarschaftshilfe und der Wohnberatung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 08:00–12:00 Uhr</li> <li>▶ Verwaltungsgemeinschaft Steinkirchen Am Kirchberg 2 84439 Steinkirchen</li> </ul>		Nachbarschaftshilfe Holzland e. V. Brigitte Ehrl Am Kirchberg 2 84439 Steinkirchen 08084/9487575 kontakt@nbh-holzland.de
	  <b>Nachbarschaftshilfe und Wohnberatung in der Verwaltungsgemeinschaft Steinkirchen/Holzland</b> Eine angepasste Wohnumgebung, aber auch Unterstützung und Hilfen können sowohl für Seniorinnen und Senioren, aber auch für Menschen mit Einschränkungen für ein selbstbestimmtes Leben wichtig sein. Das Wohnberatungsangebot im Landkreis Erding wird neu aufgebaut und auch in Steinkirchen kann man sich beraten lassen. Informieren Sie sich über das Angebot und die Möglichkeiten von Nachbarschaftshilfe und der Wohnberatung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 14:00–18:00 Uhr</li> <li>▶ Verwaltungsgemeinschaft Steinkirchen Am Kirchberg 2 84439 Steinkirchen</li> </ul>		Nachbarschaftshilfe Holzland e. V. Brigitte Ehrl Am Kirchberg 2 84439 Steinkirchen 08084/9487575 kontakt@nbh-holzland.de
84453 Mühldorf a. Inn	  <b>Offene Sprechstunde Alltagshilfen – Ein Leben lang zu Hause wohnen.</b> Die Mitarbeiter der Fachstelle für Senioren gehen im Rahmen der Aktionswoche auf Landkreis-Tour und stellen in den Bürgerbüros der Landkreisgemeinden interessierten Seniorinnen und Senioren und deren Angehörigen praktische Alltagshilfen für den Wohnalltag sowie für Sicherheit und Kommunikation mit Anschauungsobjekten vor. Ziel ist es, durch Beratung zu unterstützen, Berührungängste abzubauen und den Zugang zu technischen Unterstützungsmitteln zu erleichtern.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 09:00–12:00 Uhr</li> <li>▶ Landratsamt Mühldorf Töginger Straße 18 84453 Mühldorf a. Inn</li> </ul>	Sigrid Auer, Matthias Burger	Landratsamt Mühldorf a. Inn Fachstelle für Senioren Matthias Burger, Sigrid Auer Töginger Straße 18 84453 Mühldorf a. Inn 08631/699 393 matthias.burger@lra-mue.de www.facebook.com/ landkreismuehldorf/





PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
84478 Waldkraiburg	 <b>Offene Sprechstunde Alltagshilfen – Ein Leben lang zu Hause wohnen.</b> Die Mitarbeiter der Fachstelle für Senioren gehen im Rahmen der Aktionswoche auf Landkreis-Tour und stellen in den Bürgerbüros der Landkreismunicipalitäten interessierten Seniorinnen und Senioren und deren Angehörigen praktische Alltagshilfen für den Wohnalltag sowie für Sicherheit und Kommunikation mit Anschauungsobjekten vor. Ziel ist es, durch Beratung zu unterstützen, Berührungängste abzubauen und den Zugang zu technischen Unterstützungsmitteln zu erleichtern.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 09:00–12:00 Uhr</li> <li>▶ Bürgerbüro Waldkraiburg Stadtplatz 26 84478 Waldkraiburg</li> </ul>	Sigrid Auer, Matthias Burger	Landratsamt Mühldorf a. Inn Fachstelle für Senioren Matthias Burger, Sigrid Auer Töginger Straße 18 84453 Mühldorf a. Inn 08631/699 393 matthias.burger@lra-mue.de www.facebook.com/ landkreismuehldorf/
84494 Neumarkt- St. Veit	 <b>Offene Sprechstunde Alltagshilfen – Ein Leben lang zu Hause wohnen.</b> Die Mitarbeiter der Fachstelle für Senioren gehen im Rahmen der Aktionswoche auf Landkreis-Tour und stellen in den Bürgerbüros der Landkreismunicipalitäten interessierten Seniorinnen und Senioren und deren Angehörigen praktische Alltagshilfen für den Wohnalltag sowie für Sicherheit und Kommunikation mit Anschauungsobjekten vor. Ziel ist es, durch Beratung zu unterstützen, Berührungängste abzubauen und den Zugang zu technischen Unterstützungsmitteln zu erleichtern.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 09:00–12:00 Uhr</li> <li>▶ Bürgerbüro Neumarkt-St. Veit Johannesstraße 9 84494 Neumarkt-St. Veit</li> </ul>	Sigrid Auer, Matthias Burger	Landratsamt Mühldorf a. Inn Fachstelle für Senioren Matthias Burger, Sigrid Auer Töginger Straße 18 84453 Mühldorf a. Inn 08631/699 393 matthias.burger@lra-mue.de www.facebook.com/ landkreismuehldorf/
84503 Altötting	 <b>Wohnberatung für Wohnungsanpassung</b> Vortrag über Hilfsmittel, professionelle Umbaumöglichkeiten sowie entsprechende Zuschüsse für barrierefreies und seniorengerechtes Wohnen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ BRK-Geschäftsstelle Raitenharterstraße 8 84503 Altötting</li> </ul>	Jutta Gölkel, zertif. Wohnberaterin	BRK-Kreisverband Altötting, Soziale Dienste Jutta Gölkel Mühldorfer Straße 16 c 08671/5066-747 jutta.goelkel@kvaltoetting.brk.de  Landratsamt Altötting Sachgebiet Senioren, Integration u. Ehrenamt Bahnhofstraße 38 84503 Altötting Juergen.Jordan@lra-aoe.de

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
84558 Tyrliching	 <b>Informationsabend für ältere Menschen, Angehörige und Interessierte</b> Zu einem Informationsabend zu Themen rund ums Älterwerden sind Seniorinnen und Senioren und alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Neben einem Fachvortrag mit Diskussion zu „Alter und Demenz“ und dem Umgang damit im Alltag gibt es begleitende Informationen über „Unterstützungsangebote für ältere Menschen“ um das Leben „zu Hause daheim“ möglichst lange aufrechterhalten zu können.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 19:30–22:00 Uhr</li> <li>▶ Pfarrheim Tyrliching Rupertistraße 25 84558 Tyrliching</li> </ul>	Dr. Peter Zepper, OA Neurologie i. d. Kliniken Südostbayern & Palliativmediziner i. Netzwerk Hospiz der Lkr. TS und BGL/ Bernadette Oppel, Projektleiterin Demenzhilfe, „Zammlebn“ NBH Benediktbeuern e. V.	Nachbarschaftshilfe Tyrliching/Oberbuch 08623/98860  Kooperation mit BRK Kreisverband Altötting
85049 Ingolstadt	 <b>Vortrag „Barrierefreie Umbauten und Renovierungen“</b> Der Vortrag „Barrierefreie Umbauten und Renovierungen“ findet im Rahmen einer Sitzung der Vorstände der kommunalen Senioren-gemeinschaften statt. Die Veranstaltung ist jedoch für alle weiteren Interessierten offen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 09:30 Uhr</li> <li>▶ Bürgerhaus Neuburger Kasten Fechtgasse 6 85049 Ingolstadt Eintritt frei.</li> </ul>	Uwe Gutjahr, Dipl. Ing. FH Architekt, Bayerische Architektenkammer	Stadt Ingolstadt Bürgerhaus mit Seniorenbüro Ulrike Merkl Fechtgasse 6 85049 Ingolstadt 0841/305-2830 buergerhaus@ingolstadt.de
85055 Ingolstadt	 <b>Demenz verstehen und begegnen</b> Frau Anelise Golin Stampfer (Alzheimer Gesellschaft Ingolstadt e. V.) informiert über das Thema „Demenz im Alter“ und stellt die Fachstelle für pflegende Angehörige sowie Entlastungsangebote vor. Das LieblingsCafé serviert während der Veranstaltung im Stadtteiltreff Konradviertel Kaffee und Kuchen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 14:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Stadtteiltreff Konradviertel Oberer Taubentalweg 65 85055 Ingolstadt</li> </ul>	Anelise Golin Stampfer, Alzheimer Gesellschaft Ingolstadt e. V., Selbsthilfe Demenz	Stadtteiltreff Konradviertel Brigitte Turinsky Oberer Taubentalweg 65 85055 Ingolstadt 0841/305-45832 brigitte.turinsky@ingolstadt.de
85221 Dachau	 <b>Selbstbestimmtes Leben im Alter</b> Wir laden ein zu einem Weißwurstfrühstück für geladene Gäste mit dem Fachvortrag von Herrn Prof. Dr. Thomas Klie zum Thema selbstbestimmtes Leben im Alter. Daran schließt sich ein Kabarett mit dem Behindertenbeauftragten der Bayerischen Staatsregierung Herrn Holger Kiesel als „Roland Rollinger“ an. Moderation Herr Werner Buchberger, Bayerischer Rundfunk. Grußwort von Herrn Ministerialdirektor Dr. Markus Gruber, Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 19.05.2019</li> <li>▶ 9:30–12:00 Uhr</li> <li>▶ Festsaal des Caritas Pflegeheim Marienstift Schillerstraße 40 85221 Dachau Um Anmeldung wird gebeten.</li> </ul>	Prof. Dr. Thomas Klie, Hochschule Freiburg	Landratsamt Dachau Wolfgang Gartenlöhner Weiherweg 16 85221 Dachau 08131/74266 wolfgang.gartenloehner@lra-dah.bayern.de www.Landratsamt-Dachau.de







PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
85221 Dachau	 <b>Das Messie-Syndrom</b> Müllberge, Zimmer voller Unrat, kaum passierbare Zimmer – für die meisten ein unerträglicher Zustand, für viele aber ganz alltäglich. Wir stellen Seniorinnen und Senioren und deren Angehörigen mögliche Hilfen vor und geben wichtige Tipps.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 17:00 Uhr</li> <li>▶ Großer Sitzungssaal Landratsamt Dachau Weiherweg 16 85221 Dachau</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Wedigo von Wedel, H-Team München	Landratsamt Dachau Wolfgang Gartenlöhner Weiherweg 16 85221 Dachau 08131/74266 wolfgang.gartenloehner@lra-dah.bayern.de www.Landratsamt-Dachau.de
85229 Markt Indersdorf	 <b>Sicher zu Hause</b> Seniorinnen und Senioren sind zu einer Informationsveranstaltung über Einbruchsprävention, Betrugsdelikte wie z. B. Haustürgeschäfte, Kaffeefahrten, Enkeltricks usw. eingeladen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 16:00 Uhr</li> <li>▶ Vortragssaal in der Amper Kliniken AG Maroldstraße 45 85229 Markt Indersdorf</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Josef Heggmeier, Kriminalinspektion Fürstenfeldbruck	Landratsamt Dachau Wolfgang Gartenlöhner Weiherweg 16 85221 Dachau 08131/74266 wolfgang.gartenloehner@lra-dah.bayern.de www.Landratsamt-Dachau.de Lokale Allianz für Demenz
85232 Bergkirchen	 <b>Gemeinsam statt einsam!</b> ImPuls Themenabend. Seniorengerecht wohnen, generationsübergreifend leben in Bergkirchen, Informationen und Visionen zum „Marktplatz der Generationen“ in Bachern.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 19:00–21:30 Uhr</li> <li>▶ Schützenheim Unterbachern Längenmoosstraße 1 85232 Bergkirchen</li> </ul>		Gemeinde Bergkirchen Ute Hönle Johann-Michael-Fischer-Straße 1 85232 Bergkirchen 08131/2731525 ute.hoenle@bergkirchen.de
85247 Schwabhausen	 <b>Zu Hause daheim in Schwabhausen</b> Seniorinnen und Senioren sind zu zwei Vorträgen eingeladen: Ute Hoenle vom Sozialbüro der Gemeinde Bergkirchen befasst sich mit der Frage „Pflegefall in der Familie – was nun?“. Anschließend folgt Michaela Heyne von der VdK-Wohnberatung Dachau mit ihrem Vortrag „Zu Hause wohnen bleiben – wie kann ich es finanzieren?“. Zu beiden Themen besteht ausreichend Zeit, Fragen zu stellen und zu diskutieren.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Evangelisches Gemeindezentrum Schwabhausen Edelweißstraße 9 85247 Schwabhausen</li> </ul>	Ute Hoenle, Sozialbüro Bergkirchen; Michaela Heyne, VdK-Wohnberatung Dachau	Gemeinde Schwabhausen Florian Scherf, Sozialreferent Münchener Straße 12 85247 Schwabhausen 08138/6976422 fs.schwabhausen@web.de www.schwabhausen.de/seniorenarbeit  VdK-Wohnberatung Dachau 08131/666 66 43 wohnberatung.dachau@vdk.de

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
85276 Pfaffenhofen	 <b>Tag des Wohnens</b> Wie kann durch Wohnungsanpassung sicheres und komfortables Wohnen erhalten werden? Welche Wohnkonzepte gibt es für ein gutes Leben und Wohnen im Alter? Welche Fördermöglichkeiten und Zuschüsse existieren? Diese Fragen beantworten Ihnen Referenten bei Kurzvorträgen rund um das Thema „Selbstbestimmtes Leben im Alter“. Aussteller präsentieren sich. Das Café Hofberg bietet ein Weißwurstfrühstück, das Rahmenprogramm mit Livemusik lädt zum Verweilen ein.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 25.05.2019</li> <li>▶ 11:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Bürgerzentrum Hofberg – Seniorenbüro der Stadt Pfaffenhofen Hofberg 7 85276 Pfaffenhofen</li> </ul>	Uwe Gutjahr, „Beratungsstelle Barrierefreiheit“ der Bayerischen Architektenkammer sowie weitere Referenten	Seniorenbüro der Stadt Pfaffenhofen 08441/87920 seniorenbuero@stadt-pfaffenhofen.de
85354 Freising	  <b>Beseitigung von Barrieren in der häuslichen Umgebung und deren Fördermöglichkeiten</b> Dieser Vortrag bietet allen Beteiligten Information und Beratung, wie trotz leichter und schwerer Einschränkung die Wohnung barrierefrei genutzt werden kann. Schwerpunkte sind: nachträgliche Anpassung der Wohnung/des Hauses, finanzielle Fördermöglichkeiten bei Neubau- und Umbaumaßnahmen, Vorstellen praxisrelevanter Hilfsmittel, Diskussion und Beantwortung offener Fragen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Rathaus Freising, Sitzungssaal (Beachten Sie die Aushänge) Obere Hauptstraße 2 85354 Freising</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Maria Lehn, Beratungsstelle Barrierefreiheit, Bayerische Architektenkammer. Beratung: Beate Bartl, Architektin, Wohnraumberatung, Freising	Stadt Freising Alexandra Pöller Obere Hauptstraße 2 85354 Freising 08161/5443105 alexandra.poeller@freising.de
85375 Neufahrn bei Freising	  <b>„In Neufahrn dahoam – Die Messe für Senioren und alle, die es werden wollen“</b> Auf der Messe „In Neufahrn dahoam“ stellen sich Einrichtungen und Institutionen vor, die Unterstützung und Hilfe bieten, sich um die Freizeitgestaltung kümmern oder sich für die Belange von Älteren einsetzen. Die Messe wendet sich sowohl an Seniorinnen und Senioren als auch an ihre Angehörigen und alle Bürger. Interessante Fachvorträge runden das Angebot ab. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ 11:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Oskar-Maria-Graf-Gymnasium Neufahrn Keltenweg 5 85375 Neufahrn bei Freising</li> </ul>		Gemeinde Neufahrn 08165/9751-126 senioren@neufahrn.de
85386 Eching	 <b>Vielfalt im Alter – Moderne Seniorenpolitik</b> Zukunft gemeinsam aktiv gestalten – Generationenpolitik in Bayern. Festvortrag von Frau Staatsministerin Kerstin Schreyer anlässlich des 30-jährigen Bestehens des Vereins „Älter werden in Eching e. V.“	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 18:30 Uhr</li> <li>▶ Mehr Generationen Haus/ Alten Service Zentrum Bahnhofstraße 4 85386 Eching</li> </ul> Veranstaltung für geladene Gäste.	Kerstin Schreyer, MdL, Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales	Älter werden in Eching e. V. 089/327142-0

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
<b>85386</b> Eching	 <b>Tag der offenen Tür</b> Vortrag „QuartiersKonzepte – das innovative Beispiel Eching“. Zudem erhalten Sie einen Blick in die offene Reparaturwerkstatt. „Reparieren statt Wegwerfen“ ist dabei das Motto. Bei einer Hausführung lernen Sie zudem das Betreute Wohnen und die vielfältigen Unterstützungsangebote, die das Wohnen zu Hause unterstützen, kennen. Abschluss um 15:00 Uhr mit einem öffentlichen Konzert der Blasmusik des Musikvereins St. Andreas.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 25.05.2019</li> <li>▶ 10:00–15:00 Uhr</li> <li>▶ Mehr Generationen Haus/ Alten Service Zentrum Bahnhofstraße 4 85386 Eching</li> </ul>		Älter werden in Eching e. V. Bahnhofstraße 4 85386 Eching 089/327142-0
<b>85567</b> Grafing	 <b>Aktionstag „Zu Hause daheim im Alter“</b> Aktionstag mit 3 Vorträgen rund um das Thema „Zu Hause daheim im Alter“ im Landkreis Ebersberg, parallel dazu Informationsstände und eine Ausstellung. Ab 16:00 Uhr startet das Vortragsprogramm (jeweils 45 Min.) zu folgenden Themen – 1. Wohnraumanpassung, 2. „Alltagstaugliche Assistenzlösungen für ein selbstbestimmtes Leben“, durch sog. AAL – Intelligente Assistenz Systeme und als 3. ein Vortrag zum Thema „Sicherheit zu Hause“. Ende der Veranstaltung 19:00 Uhr.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 15:30 Uhr</li> <li>▶ Caritas-Zentrum für den Landkreis Ebersberg Bahnhofstraße 1 85567 Grafing</li> </ul>		Caritas-Zentrum für den Landkreis Ebersberg Fachstelle für pflegende Angehörige Martina Watzlaw 85567 Grafing 08092/2324120 <a href="http://www.caritas-nah-am-naechsten.de/caritas-zentrum-ebersberg">www.caritas-nah-am-naechsten.de/caritas-zentrum-ebersberg</a>
<b>85570</b> Markt Schwaben	 <b>Willkommen in der Hausgemeinschaft 60+</b> Seit Juli 2016 wohnen 15 Seniorinnen und Senioren in der Hausgemeinschaft 60+ in Markt Schwaben unter einem Dach. Hat sich die Idee der Hausgemeinschaft in der Praxis bewährt? Beim Tag der offenen Tür können Sie das Projekt kennenlernen und mit den Bewohnerinnen und Bewohnern über ihre Erfahrungen sprechen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 11:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Hausgemeinschaft 60+ Markt Schwaben Loderergasse 28 85570 Markt Schwaben</li> </ul>		Hausgemeinschaft 60+ Markt Schwaben Maria Sommer Loderergasse 28 85570 Markt Schwaben 08121/5045 <a href="mailto:sommer.maria@t-online.de">sommer.maria@t-online.de</a>
<b>85579</b> Neubiberg	 <b>„Betreutes Wohnen zu Hause“ der AWO Nachbarschaftshilfe</b> „Betreutes Wohnen zu Hause“ der AWO Nachbarschaftshilfe Ottobrunn-Hohenbrunn-Neubiberg unterstützt ältere Menschen mit Ehrenamtlichen durch Besuche, mit konkreter Hilfe in Alltagsdingen und Dienstleistungen, die zusammen mit Partnern erbracht werden. In ihrem Vortrag stellt die Nachbarschaftshilfe ihr Angebot und die Auswahl möglicher Leistungen vor, die darauf abzielen, Lebensqualität zu schenken, um so einen langen Verbleib in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Seniorenzentrum Neubiberg, EG Hauptstraße 12 85579 Neubiberg</li> </ul>		Seniorenzentrum Neubiberg Renate Krier Hauptstraße 12 85579 Neubiberg 089/60012 856 <a href="mailto:renate.krier@neubiberg.de">renate.krier@neubiberg.de</a>  AWO-Nachbarschaftshilfe Ottobrunn-Hohenbrunn-Neubiberg

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
85579 Neubiberg	 <b>Buchausstellung „Zu Hause daheim“</b> Im Rahmen der Aktionswoche stellt das Seniorenzentrum zu seinen Öffnungszeiten Bücher und Medien rund um die Themen „Wohnen, Betreuung und Pflege im Alter“ aus. Neben Sachbüchern, Romanen und Kinderbüchern werden auch Filme und Hörbücher präsentiert. Die Medien aus dem Bestand der Gemeindebibliothek werden bis Sonntag, den 26. Mai im Seniorenzentrum ausgestellt und können anschließend in der Bibliothek ausgeliehen werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17. – 26.05.2019</li> <li>▶ Mo-Fr: 09:00–12:00 Uhr</li> <li>▶ Mo-Do: 13:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Seniorenzentrum Neubiberg Hauptstraße 12 85579 Neubiberg</li> </ul>		Seniorenzentrum Neubiberg Renate Krier Hauptstraße 12 85579 Neubiberg 089/60012 856 rene.krier@neubiberg.de
	 <b>Angehörige diskutieren mit Experten über die häusliche Versorgung</b> Viele Menschen betreuen Familienangehörige daheim. Sie leiden nicht selten unter vielfältigen Erwartungen von allen Seiten. Die Expertenrunde erörtert unterschiedlichste Fragestellungen rund um das Thema der häuslichen Versorgung. Es geht um staatliche Hilfe- und Pflegeversicherungsleistungen sowie beispielhafte Modelle ambulanter Angebote, die ein selbstständiges Leben im Alter ermöglichen. Diskutieren Sie u. a. mit Kerstin Schreyer, MdL, Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 19:00 Uhr</li> <li>▶ Grundschule Neubiberg, Aula Rathausplatz 9 85579 Neubiberg</li> </ul>	Günter Heyland, 1. Bgm. Neubiberg; Hans Kopp, AWO München; Brigitte Bührlen, „WIR! Stiftung pfle- gender Angehöriger“; Christof Stolle, Moderation	Seniorenzentrum Neubiberg Renate Krier Hauptstraße 12 85579 Neubiberg 089/60012 856 rene.krier@neubiberg.de  AWO-Nachbarschaftshilfe Ottobrunn-Hohenbrunn-Neubiberg
85614 Kirchseeon	  <b>Unbeschwertes Leben in meinem Kirchseeon</b> Alle Älteren der Gemeinde Kirchseeon sind herzlich zu einem Gesprächs- und Informationsnachmittag mit vielen Informationen über die Unterstützungsmöglichkeiten in der Gemeinde eingeladen. Themen sind: Hilfe durch Nachbarn und Bekannte, Alltagsbegleitung, Einkaufsfahrten und Begleitung zu Arztbesuchen, Pflegehilfsmittel, Notrufsysteme, Tagespflegeangebote und Pflegeangebote.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Café zam Münchner Straße 8 85614 Kirchseeon</li> </ul>	Natalie Katholing, Patrick Sparig, Pflegedienstleiter der Nachbarschaftshilfe Kirchseeon e. V.	Markt Kirchseeon Arbeitskreis Senioren 08091/552-32
85635 Höhenkirchen- Siegertsbrunn	 <b>Im Alter länger zu Hause wohnen</b> Ältere Menschen sind herzlich zu einer Veranstaltung mit dem Motto „Im Alter länger zu Hause wohnen“ eingeladen. Zum Auftakt stellt Frau Staatsministerin Kerstin Schreyer das Konzept der „Sozialgenossenschaften“ vor. Anschließend informieren die Veranstalter über Angebote, die es Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde ermöglichen, im Alter länger zu Hause wohnen zu bleiben. Aufgezeigt werden Hilfe-, aber auch Engagementmöglichkeiten, z. B. die Mehrgenerationengenossenschaft „HANDINHAND – länger zu Hause wohnen mit Ehrenamt“. Eine Befragung der Besucherinnen und Besucher soll zudem klären, was in der Gemeinde weiter noch getan werden kann.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 19:00 Uhr</li> <li>▶ Seniorenzentrum Wohnen am Schlossanger Bahnhofstraße 8 85635 Höhenkirchen- Siegertsbrunn</li> </ul>	Kerstin Schreyer, MdL, Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales	Arbeitskreis (AK) Zusammenleben + AK Senioren Diana Müller Marchwartweg 41 85635 Höhenkirchen 08102/999330 diromu@web.de

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
86916 Kaufering	 <b>Besuch per Telefon – zu Hause daheim nicht einsam sein.</b> Ein morgendlicher Rundruf oder ein wöchentlicher telefonischer Besuch einer oder eines Ehrenamtlichen gegen die Einsamkeit älterer Alleinlebender: Die „Telefonkette Kaufering“ und das neue Telefonpatenprojekt laden Interessierte zu einer Informationsveranstaltung ein.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 15:30 Uhr</li> <li>▶ Seniorenstift Kaufering Seniorencafé EG Theodor Heuss Straße 11 86916 Kaufering</li> </ul>	Dr. Börries Graf zu Castell, Seniorenbeirat; Ilga Ahrens, Caritasverband LL	Seniorenbeirat Kaufering Dr. Börries Graf zu Castell Ahorning 124 86916 Kaufering 08191/7766 bzucastell@freenet.de www.caritas-landsberg.de  Caritasverband für den Lkrs. Landsberg e. V. Ilga Ahrens 08191/3860 i.ahrens@caritas-landsberg.de
86919 Utting	 <b>Informationstag – Verein FÜREINANDER e. V.</b> Es ist niemals zu früh, über das eigene Älterwerden nachzudenken, um im Alter selbstbestimmt und in Würde leben zu können. Neben den Themen Wohnen im Alter, Pflege und Pflegegrade werden die vielfältigen Angebote des Vereins FÜREINANDER e. V. vorgestellt – darunter Begleit- und Besuchsdienste, gemeinsames Mittagessen und die Möglichkeit der Mithilfe bei der Zubereitung, Unterstützung im Alltag, aber auch Betreuungsgruppen von Menschen mit und ohne Demenz.	 <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 16:00–19:00 Uhr</li> <li>▶ Bürgertreff 17&amp;Wir in Utting Bahnhofstraße 17 86919 Utting</li> </ul>	Andrea Birner	Füreinander e. V. 08806/924164 info@fueeinander.eu
91804 Mörnsheim	 <b>„Zu Hause wohnen bleiben“</b> In einem Vortrag stellt Frau Elisabeth Kehr die Wohnberatung des BRK Eichstätt vor. Dabei werden verschiedene Möglichkeiten und Beispiele vorgestellt, näher erklärt und betrachtet, u. a. zu barrierefreiem Wohnungsumbau und zu Hilfsmitteln im täglichen Haushalt. Demomaterial kann besichtigt und ausprobiert werden. Anschließend können Fragen gestellt und Beratungstermine vereinbart werden. Die Seniorenberaterin des Landratsamts Eichstätt, Carmen Albrecht, steht ebenfalls für Fragen zur Verfügung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Gasthof „Zum Brunnen“ Brunnenplatz 1 91804 Mörnsheim</li> </ul>	Elisabeth Kehr, Wohnberatung BRK Eichstätt; Carmen Albrecht, Fachstelle für Seniorenarbeit und Bedarfsplanung, LRA Eichstätt	Markt Mörnsheim Richard Mittl, 1. Bürgermeister Kastnerplatz 1 91804 Mörnsheim 09145/831511 markt@moernsheim.de  BRK Eichstätt Elisabeth Kehr 08421/975716 kehr@kveichstaett.brk.de









PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
84030 Ergolding	 <b>Zufrieden älter werden – am liebsten zu Hause ... Ist dies möglich?</b> Seniorinnen und Senioren sind zu der Veranstaltung „Zufrieden älter werden – am liebsten zu Hause ... Ist dies möglich?“ herzlich eingeladen. Wohnen ist individuell – je nach Lebensstil, Lebenslage oder subjektiven Bedürfnissen. Wie kann es gelingen, sich trotz gesundheitlicher Einschränkungen mit weitgehend erhaltener Selbstständigkeit wohl zu fühlen und so lange wie möglich zu Hause wohnen zu bleiben? Ziel der Veranstaltung ist es, sich mit den unterschiedlichsten Formen des Wohnens im Hinblick auf ein zufriedenes Älterwerden auseinanderzusetzen. Hierbei werden Ressourcen, Hindernisse, Netzwerke und Unterstützungsmöglichkeiten vorgestellt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 14:00 Uhr</li> <li>▶ Mehrzweckraum (barrierefrei), 1. OG, Kinderhaus Kleine Strolche Werkstraße 7 84030 Ergolding</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten. Einladung zu Kaffee und Gebäck.	Kathrin Lübke, Dipl. Pädagogin, Dipl. Psychogerontologin, Lehrkraft für besondere Aufgaben an der HAW Landshut Fakultät Soziale Arbeit	Markt Ergolding Gabriele Gaudlitz Lindenstraße 25 84030 Ergolding 0871/7603-27 gaudlitz@ergolding.de www.ergolding.de
	 <b>Ziele und Möglichkeiten der Geriatrie in Krankenhaus und Reha zum Erhalt der Selbstständigkeit</b> Das zunehmende Lebensalter führt oft zu einer Einschränkung körperlicher und geistiger Leistungsfähigkeit. Seniorinnen und Senioren können sich in dieser Veranstaltung über Behandlungsmöglichkeiten in der Geriatrie informieren, die helfen, länger selbstständig zu Hause leben zu können und immer das Ziel verfolgen, Beeinträchtigungen zu erfassen und zu behandeln, um die Alltagskompetenz älterer Menschen zu erhalten und Pflege zu vermeiden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 17:00 Uhr</li> <li>▶ Bürgersaal Ergolding (barrierefrei) Lindenstraße 40 84030 Ergolding</li> </ul>	Dr. med. Peter Euler, Chefarzt und Ärztlicher Direktor der Schlossklinik Rottenburg	Markt Ergolding Gabriele Gaudlitz Lindenstraße 25 84030 Ergolding 0871/7603-27 gaudlitz@ergolding.de www.ergolding.de
	 <b>Behütet zu Hause – mit Demenz daheim leben</b> In einem Vortrag wird vorgestellt, wie es Angehörigen von Demenzkranken gelingen kann, mit Demenz daheim leben zu können. Es werden aber auch Möglichkeiten aufgezeigt, wie man Hilfe und auch Anlaufstellen findet, um für Betroffene und Angehörige eine geeignete Lösung zu entwickeln. Weiter wird angesprochen, wie Familien Netzwerke zur Unterstützung aufbauen können.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 13:30 Uhr</li> <li>▶ Bürgersaal Ergolding (barrierefrei) Lindenstraße 40 84030 Ergolding</li> </ul>	Philipp Buchta, Fachbereich Senioren & Pflege beim AWO Kreisverband Landshut e. V. – Häusliche Pflege, Tagespflege, Demenz Centrum, Haushaltshilfen, Betreuungs- und Alltagshilfen	Markt Ergolding Gabriele Gaudlitz Lindenstraße 25 84030 Ergolding 0871/7603-27 gaudlitz@ergolding.de www.ergolding.de




PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
84030 Ergolding	 <b>Barrierefreies Bauen und Wohnen – Leben mit Einschränkungen – Rollatorrallye für Jung und Alt</b> Seniorinnen und Senioren, Menschen mit Einschränkungen und Behinderungen, Bauherren und Planer sind zu der Veranstaltung zu barrierefreiem Bauen und Wohnen eingeladen. An Beispielen erläutert Herr Donhauser, was barrierefreien Wohnraum auszeichnet, wie man Wohnraum umbauen kann, welche Förderungen es gibt und was Planer und Bauherren zu beachten haben. Herr Grünzinger informiert über das Leben mit Einschränkungen und das Leistungsspektrum des VdK. Eine Rollatorrallye für Jung und Alt rundet den Tag ab.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 13:30 Uhr</li> <li>▶ Bürgersaal Ergolding (barrierefrei) Lindenstraße 40 84030 Ergolding</li> </ul>	Markus Donhauser, Dipl.-Ing. (FH) Architekt – Freier Berater der Architektenkammer Bayern; Eberhard Grünzinger, VdK München	Markt Ergolding Gabriele Gaudlitz Lindenstraße 25 84030 Ergolding 0871/7603-27 gaudlitz@ergolding.de www.ergolding.de
	 <b>Bewegung ist Lebensqualität – Vorbeugung und Sturzprävention – Fit mit 60 plus</b> Ältere Menschen sind zu einem auf die ältere Generation zugeschnittenen Übungsangebot eingeladen, das am Bewegungsparcours im Freizeitgelände „Hinter der Etz“ stattfindet. Lockerung und Kräftigung der Muskelpartien zur Sturzprävention und zum Erhalt des Gleichgewichts werden angeboten. Ein Physiotherapeut geht auf den Gesundheitszustand der Teilnehmer ein und zeigt bei Mobilitätseinschränkungen Alternativen auf. Im Anschluss werden 14-tägig Übungszeiten in 2 Gruppen angeboten: 12:30–14:00 Uhr, 14:00–15:30 Uhr.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 12:30 Uhr</li> <li>▶ Bewegungsparcours im Freizeitgelände „Hinter der Etz“, Anfahrt über Parkplatz am Festplatz Festplatzstraße 84030 Ergolding</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten. Veranstaltung findet unter freiem Himmel statt.	Maximilian Lechner, Physiotherapeut und Rückenschullehrer	Markt Ergolding Gabriele Gaudlitz Lindenstraße 25 84030 Ergolding 0871/7603-27 gaudlitz@ergolding.de www.ergolding.de
84036 Landshut	  <b>Unterstützung für das Wohnen zu Hause – Vorstellung der Nachbarschaftshilfen</b> So lange wie möglich selbstbestimmt zu Hause leben können. Die Nachbarschaftshilfen im Landkreis Landshut tragen dazu bei. Um 16:00 Uhr beginnt ein Vortrag über den Aufbau und Bestand einer Nachbarschaftshilfe. Anschließend stellen sich die einzelnen Nachbarschaftshilfen mit ihrem Angebot an Informationsständen vor und stehen engagierten Bürgerinnen und Bürgern sowie Betroffenen für Fragen zur Verfügung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 16:00–18:00 Uhr</li> <li>▶ Landratsamt Landshut, großer Sitzungssaal Veldener Straße 15 84036 Landshut</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.		Landratsamt Landshut Janine Bertram Seniorenbeauftragte Veldener Straße 15 84036 Landshut 0871/408-2116 janine.bertram@landkreis-landshut.de
84095 Furth	 <b>„Fit im Alter – Mit welchen Möglichkeiten kann ich mich zu Hause beweglich halten“</b> Im Alter braucht es nicht zwingend ein Fitnessstudio, um sich körperlich beweglich zu halten. Mit einfachen Übungen können ältere Menschen fit und beweglich bleiben. In Zusammenarbeit mit der VHS Landshuter Land bieten wir einen kostenlosen Kurs in der Turnhalle unserer Grund- und Mittelschule an.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 16:00 Uhr</li> <li>▶ Turnhalle der Grund- und Mittelschule Klosterstraße 6 84095 Furth</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Antonia Ostermeier, Übungsleiterin REHA-Sport	Gemeinde Furth Am Rathaus 5 84095 Furth 08704/9119-11 www.vg-furth.de (Online-Anmeldung möglich)

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
84095 Furth	 <b>Infoveranstaltung „Zu Hause daheim – Wie kann ich mich heute auf morgen vorbereiten“</b> AAL steht für „assisted ambient living“. Gemeint sind die elektronischen Möglichkeiten, das eigene Zuhause oder das der Angehörigen für ein langes Verbleiben und selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden vorzubereiten. Neben diesen Themen beantwortet Angelika Niedermaier, eine Pflegeberaterin, Fragen sorgender Angehöriger. Auf drei Fachvorträge folgt eine entspannte Dialogrunde bei Kaffee und Kuchen im Kloster Furth. Eingeladen sind interessierte Seniorinnen und Senioren sowie deren Angehörige.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 14:00 Uhr</li> <li>▶ Kloster Furth, Restaurant (Alte Schule) Klosterstraße 4 84095 Furth</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Stefan Lob, MBA, Key Account Manager, better@home/ Prof. Dr. Horst Kunhardt, Vizepräsident Fakultät Angew. Gesundheitswissenschaften TH Deggendorf	Gemeinde Furth Am Rathaus 5 84095 Furth 08704/9119-11 www.vg-furth.de (Online-Anmeldung möglich)
84130 Dingolfing	 <b>Auftaktveranstaltung Landkreis Dingolfing-Landau, Wohnraumberatung und Hilfen für pflegende Angehörige</b> Information über Möglichkeiten und Leistungen der Wohnraumberatung (Sturzprävention, bauliche Maßnahmen und vieles mehr), Leistungen der Pflegeversicherung und praktische Hilfemöglichkeiten für pflegende Angehörige.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 19.05.2019</li> <li>▶ 14:00 Uhr</li> <li>▶ Bruckstadel Dingolfing Fischerei 9 84130 Dingolfing</li> </ul>	Sonja Habereeder, Koordinationsstelle Wohnraumberatung; Peter Zinsmeyer, Diplom-Sozialpädagoge (FH) Caritasverband Dingolfing-Landau e. V.	Landratsamt Dingolfing-Landau, Seniorenleitbild Richard Baumgartner, Sandra Laubenbacher Obere Stadt 1 84130 Dingolfing 08731/87-456 sandra.laubenbacher@landkreis-dingolfing-landau.de
	  <b>Die 7 Erfolgsfaktoren für Betreutes Wohnen „zu Hause daheim“</b> Während eines unterhaltsamen Vortrags erhalten interessierte ältere Menschen wertvolle Informationen, wie durch unterschiedliche Unterstützungsangebote ein möglichst langes und selbstbestimmtes Leben zu Hause in den eigenen vier Wänden gelingen kann.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 18:00–19:30 Uhr</li> <li>▶ Pflegestützpunkt im Ärztehaus Marienplatz 28a 84130 Dingolfing</li> </ul>	Regina Sommer, B.A. Gesundheitsökonomie & Pflegeberaterin	Helmer GmbH Ambulante Krankenpflege Sabine Helmer Marienplatz 28a 84130 Dingolfing 08731/8258 info@pflegedienst-helmer.de www.pflegedienst-helmer.de
84152 Mengkofen	 <b>Gemeinsamer Bocciabend</b> Bewegung und Geselligkeit halten fit im Alter und wer fit bleibt, kann seinen Alltag länger selbstständig bewältigen. Männer und Frauen spielen gemeinsam Boccia.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 18:00 Uhr</li> <li>▶ Beachvolleyballplatz Sportgelände am Klausenweg Klausenweg 17 84152 Mengkofen</li> </ul> Anmeldung nicht erforderlich.		Verein Bürger für Bürger im Aitrachtal Richard Baumgartner 08733/1095






PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
84152 Mengkofen	 <b>Auf Rädern zum Essen</b> Zum selbstbestimmten Wohnen gehört auch, in Gesellschaft sein zu können und soziale Kontakte zu pflegen. Männer und Frauen treffen sich zu einem gemeinsamen Mittagessen, um Gemeinschaft und Geselligkeit zu pflegen. Hierfür übernehmen Mitglieder unseres Vereins einen kostenlosen Fahrdienst.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 11:30–13:00 Uhr</li> <li>▶ Schlossschenke Tunzenberg-Schlossberg 84152 Mengkofen</li> </ul> Anmeldung nicht erforderlich.		Verein Bürger für Bürger im Aitrachtal Richard Baumgartner 08733/1095
	 <b>Seniorinnen und Senioren wandern und halten sich fit</b> Bewegung und Geselligkeit hält fit im Alter und wer fit bleibt, kann seinen Alltag länger selbstständig bewältigen. „Wandern im Aitrach“-Ausgangspunkt ist eine Gaststätte, ca. 1 Stunde wandern wir in zwei Gruppen durch die angrenzenden Wälder und kehren wieder zum Ausgangspunkt zurück. Bei einer gemütlichen Einkehr lassen wir den Spätnachmittag ausklingen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 17:00 Uhr</li> <li>▶ Treffpunkt Schlossschenke Tunzenberg Tunzenberg Schloss 84152 Mengkofen</li> </ul> Anmeldung nicht erforderlich.		Wandergruppe „Treff aktiv“ Richard Baumgartner 08733/1095
84163 Marklkofen	 <b>Pkw-Fahrertraining für Senioren</b> In Kooperation mit der Kreisverkehrswacht findet auf einem Firmenparkplatz ein dreistündiges Fahrertraining statt. Dabei können sowohl Damen wie auch Herren ihr persönliches Fahrverhalten testen und durch neues aktuelles Wissen optimieren. Das Training findet mit dem eigenen Pkw statt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 19.05.2019</li> <li>▶ 9:00 Uhr</li> <li>▶ Parkplatz der Fa. Mann + Hummel in Marklkofen Kollbachstraße 31 84163 Marklkofen</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Udo Hoffmann	Verein Bürger für Bürger im Aitrachtal Richard Baumgartner Raiffeisenstraße 14 84152 Mengkofen 08733/1095 Richard-Baumgartner@t-online.de  Kreisverkehrswacht Dingolfing
84164 Moosthenning	 <b>Informationsangebot für ältere Menschen und deren Angehörige</b> Die AOK Pflegeberaterin Fr. Znidar bietet umfangreiche Informationen zu den Leistungen der Pflege- und Krankenkasse sowie zu vielfältigen unterstützenden Betreuungsangeboten von Stadt, Landkreis und Bezirk.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 19:00 Uhr</li> <li>▶ Gasthaus Faltl Am Mühlbach 2 Ottering 84164 Moosthenning</li> </ul>	Nadine Znidar, AOK Bayern	Gemeinde Moosthenning Anita Schwarz Seniorenbeauftragte 08731/91327 mane.schwarz@t-online.de
84180 Loiching	 <b>Tag der offenen Tür der Senioren-Wohngemeinschaft Villa am Moosgraben</b> Die Bewohnerinnen und Bewohner der Senioren-WG laden Interessierte herzlich zu sich nach Hause ein. Bei Kaffee & Kuchen können Besucher mehr darüber erfahren, wie es ist, gemeinsam älter zu werden. Da für die Besichtigung nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht, ist eine Anmeldung notwendig.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 14:30 Uhr</li> <li>▶ Villa am Moosgraben Am Moosgraben 10 84180 Loiching</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.		Helmer GmbH Pflegedienst & Senioren-WG Sabine Helmer Marienplatz 28a 84130 Dingolfing 08731/8258 info@villa-am-moosgraben.de www.villa-am-moosgraben.de

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
<b>84180</b> Loiching	 <b>Fit im Alter – gemeinsames Bewegungsprogramm</b> Bewegung im Alter fördert das Wohlbefinden und die körperliche Fitness. Wer fit bleibt und soziale Kontakte pflegt, kann seinen Alltag meist länger selbstständig bewältigen. Am Aktionstag sind Sie eingeladen, den Mehrgenerationen-Bewegungsparcours kennenzulernen und sich an den Geräten, aber auch im gemeinsamen Spiel (Stockschießen, Boccia) zu erfreuen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 13:30 Uhr</li> <li>▶ Sportplatz Loiching 84180 Loiching</li> </ul>	Brigitte Seidl, Juliane Schütz, Seniorenbeauftragte Gemeinde Loiching	Seniorenbeauftragte Gemeinde Loiching Brigitte Seidl 08731/2127
<b>84183</b> Niederviehbach	 <b>Mit den Augen der Senioren durch Lichtensee und Rothhaus</b> Mit dem Blick auf Barrierefreiheit im öffentlichen Bereich durch Lichtensee und Rothhaus. Seniorinnen und Senioren erkunden die Ortsteile der Gemeinde Niederviehbach zu Fuß mit oder ohne Rollator/Rollstuhl oder Gehhilfen. Auch Familien mit Kinderwagen oder Fahrrädern sind herzlich willkommen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 18:00 Uhr</li> <li>▶ Treffpunkt bei Gasthaus Ostermeier Lichtensee 84183 Niederviehbach</li> </ul>		Seniorenbeauftragter Gemeinde Niederviehbach Rudolf Uhrmann 08702/3106
<b>84329</b> Wurmannsquick	  <b>„Wohnen im Alter“, praktische Tipps und Beispiele – aus der Praxis</b> Seniorinnen und Senioren sind zu einem kurzweiligen Vortrag eingeladen, in dem praxisnahe Beispiele vorgestellt und besprochen werden. Alltagshilfen werden gezeigt und können ausprobiert werden. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 14:00 Uhr</li> <li>▶ Seniorenheim St. Andreas Seestraße 4 84329 Wurmannsquick</li> </ul>	Evi Grötzinger – Fachstelle für pflegende Angehörige	BRK Kreisverband Rottal-Inn Evi Grötzinger – Fachstelle für pfl. Angehörige Arno-Jacoby-Straße 7 84307 Pfarrkirchen 08561/233927 groetzinger@kvrottal-inn.brk.de
<b>94032</b> Passau	  <b>„Plötzlich geht's nicht mehr“</b> Um zu Hause länger selbstständig wohnen zu bleiben, kann eine Wohnungsanpassung wichtig sein. Sie werden heute über Beispiele für seniorengerechten Umbau aufgeklärt und auch, welche Fördermöglichkeiten für solche Umbaumaßnahmen möglich sind. Bei diesem Informationsnachmittag erhalten Seniorinnen und Senioren auch Informationen über die Leistungen aus der Pflegeversicherung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 14:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Kleiner Rathaussaal (barrierefrei) Rathausplatz 2 94032 Passau</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Michael Sperlein, Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Passau	Stadt Passau – Seniorenveranstaltung Claudia Bachl Rathausplatz 2 94032 Passau 0851/396187 claudia.bachl@passau.de www.passau.de
<b>94072</b> Bad Füssing	  <b>„Plötzlich geht's nicht mehr“</b> Um zu Hause länger selbstständig wohnen zu bleiben, kann eine Wohnungsanpassung wichtig sein. Sie werden heute über Beispiele für seniorengerechten Umbau aufgeklärt und auch, welche Fördermöglichkeiten für solche Umbaumaßnahmen möglich sind. Bei diesem Informationsnachmittag erhalten Seniorinnen und Senioren auch Informationen über die Leistungen aus der Pflegeversicherung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 15:00–16:30 Uhr</li> <li>▶ Großes Kurhaus Adalbert-Stifter-Saal Kurhausstraße 2 94072 Bad Füssing</li> </ul>	Michael Sperlein, Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Passau	Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Passau Michael Sperlein Rotkreuzstraße 1 94032 Passau 0851/95989-88 Sperlein@kvpassau.brk.de  Kur- & Gästeservice Bad Füssing Kurallee 15 94072 Bad Füssing 08531/975-520

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
94107 Untergriesbach	 <b>„Plötzlich geht's nicht mehr“</b> Um zu Hause länger selbstständig wohnen zu bleiben, kann eine Wohnungsanpassung wichtig sein. Sie werden heute über Beispiele für seniorengerechten Umbau aufgeklärt und auch, welche Fördermöglichkeiten für solche Umbaumaßnahmen möglich sind. Bei diesem Informationsnachmittag erhalten Seniorinnen und Senioren auch Informationen über die Leistungen aus der Pflegeversicherung.	▶ 22.05.2019 ▶ 18:00–19:30 Uhr ▶ BRK-Tagespflege Untergriesbach Marktplatz 9 94107 Untergriesbach	Michael Sperlein, Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Passau	Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Passau Michael Sperlein Rotkreuzstraße 1 94032 Passau 0851/95989-88 Sperlein@kvpassau.brk.de
94167 Tettenweis	 <b>Informationsnachmittag „zu Hause gut betreut – Tettenweis“</b> Selbst kleine Handgriffe werden mit zunehmendem Alter oft zu großen Herausforderungen. Wir betreuen sowohl rüstige als auch pflegebedürftige ältere Menschen in ihren eigenen vier Wänden. Ganz nach dem Motto „alles aus einer Hand“ stellen wir Ihnen an unserem Informationsnachmittag unser Leistungsangebot vor (Essen auf Rädern, Hausnotruf, Betreuungs- und Entlastungsleistungen, Tagespflege, ambulante Pflege).	▶ 22.05.2019 ▶ 13:00–17:00 Uhr ▶ Marktplatz 94167 Tettenweis		zu Hause gut betreut – Tettenweis Tobias Rieder 08723/3031375
94315 Straubing	 <b>Genossenschaftliches Mehrgenerationenwohnen am Beispiel der NaBau eG und in Straubing</b> Kooperation Bürgerstiftung Straubing mit dem Verein zur Förderung von Mehrgenerationenwohnen in Straubing e. V. Vortrag Frau Bruckbauer, NaBau eG, zum Thema „Genossenschaftliches Mehrgenerationenwohnen“ und Einblick in die aktuelle Planung für das Straubinger Projekt.	▶ 23.05.2019 ▶ 18:00 Uhr ▶ Familienhaus der Christuskirche Eichendorffstraße 11 94315 Straubing	Maria Bruckbauer	Bürgerstiftung Straubing Rita Hilmer 09421/944-70469 rita.hilmer@straubing.de  Verein zur Förderung von Mehrgenerationenwohnen Martin Schaller 09421/5695833
	 <b>Gut vorsorgen. Fit im Alter</b> Information, Beratung und Kurzvorträge von Experten zur Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung, zu Fitness und Bewegung im Alter („Trittsicher durchs Leben“), zu Wohnungsanpassung und alltagsunterstützenden Assistenzsystemen sowie zu finanziellen Fördermöglichkeiten von barrierefreiem Wohnen.	▶ 24.05.2019 ▶ 14:00–17:00 Uhr ▶ Landratsamt Straubing-Bogen Leutnerstraße 15 94315 Straubing		Landratsamt Straubing-Bogen Johann Schedlbauer Leutnerstraße 15 94315 Straubing 09421/973133 schedlbauer.hans@landkreis-straubing-bogen.de
94405 Landau an der Isar	 <b>Die 7 Erfolgsfaktoren für Betreutes Wohnen „Zu Hause daheim“</b> Während eines unterhaltsamen Vortrags erhalten interessierte ältere Menschen wertvolle Informationen, wie durch unterschiedliche Unterstützungsangebote ein möglichst langes und selbstbestimmtes Leben zu Hause in den eigenen vier Wänden gelingen kann.	▶ 20.05.2019 ▶ 18:00–19:30 Uhr ▶ Pflegestützpunkt Landau an der Isar Röntgenstraße 10 94405 Landau an der Isar	Christine Zwinger, Gesundheits- & Krankenpflegerin, Pflegeberaterin	Helmer GmbH Ambulante Krankenpflege Röntgenstraße 10 94405 Landau an der Isar 09951/6900609 info@pflegedienst-helmer.de www.pflegedienst-helmer.de

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
94424 Arnstorf	 <b>Informationsnachmittag „zu Hause gut betreut – Arnstorf“</b> Selbst kleine Handgriffe werden mit zunehmendem Alter oft zu großen Herausforderungen. Wir betreuen sowohl rüstige als auch pflegebedürftige ältere Menschen in ihren eigenen vier Wänden. Ganz nach dem Motto „alles aus einer Hand“ stellen wir Ihnen an unserem Informationsnachmittag unser Leistungsangebot vor (Essen auf Rädern, Hausnotruf, Betreuungs- und Entlastungsleistungen, Tagespflege, ambulante Pflege).	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ 13:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ PARKWOHNSTIFT Arnstorf, Tagespflege SenTa Arnstorf Schönauer Straße 19 94424 Arnstorf</li> </ul>		zu Hause gut betreut – Arnstorf Tobias Rieder 08723/3031375
94428 Eichendorf	 <b>Informationsnachmittag „zu Hause gut betreut – Eichendorf“</b> Selbst kleine Handgriffe werden mit zunehmendem Alter oft zu großen Herausforderungen. Wir betreuen sowohl rüstige als auch pflegebedürftige ältere Menschen in ihren eigenen vier Wänden. Ganz nach dem Motto „alles aus einer Hand“ stellen wir Ihnen an unserem Informationsnachmittag unser Leistungsangebot vor (Essen auf Rädern, Hausnotruf, Betreuungs- und Entlastungsleistungen, Tagespflege, ambulante Pflege).	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 25.05.2019</li> <li>▶ 13:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Tagespflege SenTa Eichendorf Marktplatz 16 94428 Eichendorf</li> </ul>		zu Hause gut betreut – Eichendorf Tobias Rieder 08723/3031375
94447 Plattling	 <b>Die 7 Erfolgsfaktoren für Betreutes Wohnen „zu Hause daheim“</b> Während eines unterhaltsamen Vortrags erhalten interessierte ältere Menschen wertvolle Informationen, wie durch unterschiedliche Unterstützungsangebote ein möglichst langes und selbstbestimmtes Leben zu Hause in den eigenen vier Wänden gelingen kann.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 18:00–19:30 Uhr</li> <li>▶ Pflegestützpunkt Plattling Dr. Kiefl-Straße 4 94447 Plattling</li> </ul>	Christine Zwinger, Gesundheits- & Krankenpflegerin, Pflegeberaterin	Helmer GmbH Ambulante Krankenpflege Christine Zwinger Dr.-Kiefl-Straße 4 94447 Plattling 09931/9079977 christine@pflegedienst-helmer.de www.pflegedienst-helmer.de
	  <b>Informationstag „Wohn- und Unterstützungsangebote für ein selbstbestimmtes Leben im Alter“</b> Zum Informationstag „Wohn- und Unterstützungsangebote für ein selbstbestimmtes Leben im Alter“ sind alle Älteren und deren Angehörige herzlich eingeladen. Neben Informationen zu Leistungsansprüchen der Versicherten werden unterschiedliche Angebote von ganz niederschweligen Unterstützungsangeboten vor Ort bis hin zu vollumfänglichen Wohn-, Pflege- und Versorgungsformen in der Region vorgestellt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 14:30–16:30 Uhr</li> <li>▶ BRK-Josefsheim Plattling Josefssaal Luitpoldstraße 14 94447 Plattling</li> </ul>	Michael Döschl, BRK Kreisverband Deggendorf und weitere Referenten des BRK Kreisver- bands Deggendorf	Landratsamt Deggendorf, Seniorenarbeit Maria Haller Ursula Baumgärtler Herrenstraße 18 94469 Deggendorf 0991/3100-315/281 senioren@lra-deg.bayern.de  BRK Kreisverband Deggendorf 0991/3604-203 doeschl@kvdeggendorf.brk.de

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
94469 Deggendorf	 <b>Informationstag „Umsorgt wohnen daheim“. Individuelle Hilfe und Unterstützung</b> Bei dem Informationstag „Umsorgt wohnen daheim“ wird die „Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung“ (SAPV), Pallidonis vorgestellt. Die Palliativversorgung zu Hause stellt eine multidisziplinäre Herausforderung dar. Ferner werden unterschiedliche individuelle Unterstützungsangebote und Hilfen im Landkreis vorgestellt und zu den Leistungen der Pflegeversicherung informiert.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 14:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Landratsamt Deggendorf Großer Sitzungssaal Herrenstraße 18 94469 Deggendorf</li> </ul>	Dr. med. Jörg Cuno, SAPV Pallidonis; Marianne Simmerl, Fachstelle für pflegende Angehörige, Caritas Deggendorf	Landratsamt Deggendorf, Seniorenarbeit Maria Haller Ursula Baumgärtler Herrenstraße 18 94469 Deggendorf 0991/3100-315/281 senioren@lra-deg.bayern.de  SAPV Pallidonis 0991/2809363-0  Fachstelle für Pflegende Angehörige Caritas 0991/3897-35
	 <b>„Plötzlich geht's nicht mehr“</b> Um zu Hause länger selbstständig wohnen zu bleiben, kann eine Wohnungsanpassung wichtig sein. Sie werden heute über Beispiele für seniorengerechten Umbau aufgeklärt und auch, welche Fördermöglichkeiten für solche Umbaumaßnahmen möglich sind. Bei diesem Informationsnachmittag erhalten Seniorinnen und Senioren auch Informationen über die Leistungen aus der Pflegeversicherung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 18:30–20:00 Uhr</li> <li>▶ BRK-Tagespflege Vilshofen Ortenburger Straße 11 94474 Vilshofen an der Donau</li> </ul>	Michael Sperlein, Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Passau	Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Passau Michael Sperlein Rotkreuzstraße 1 94032 Passau 0851/95989-88 Sperlein@kvpassau.brk.de  Stadt Vilshofen Stadtplatz 27 94474 Vilshofen an der Donau
94474 Vilshofen an der Donau	 <b>Gemeinsam raus aus der Einsamkeit</b> Fachvortrag zum Thema Einsamkeit und ihren Folgen und anschließendes Podiumsgespräch mit verschiedenen Akteuren aus Vilshofen. Anschließend werden in mehreren Workshops die unterschiedlichsten Möglichkeiten aufgezeigt, wie man der Einsamkeit im Alter aktiv entgegenwirken kann. Einlass und Stehempfang ab 17.30 Uhr. Die Veranstaltung findet in Kooperation von Caritas Stadt und Landkreis Passau, Gesunde Stadt Vilshofen und Gesundheitsregion plus Passauer Land statt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 18:00 Uhr</li> <li>▶ Mensa der Mittelschule Vilshofen Pacherstraße 5 94474 Vilshofen an der Donau Um Anmeldung wird gebeten.</li> </ul>	Dr. Iris Siebert, Fachvortrag; Franziska Solger-Heinz, Moderation	Caritas Fachstelle für pflegende Angehörige Annemarie Ritzinger Maximilianstraße 1a 94474 Vilshofen an der Donau 08541/9199721 ab.vilshofen@caritas-pa-la.de  Gesunde Stadt Vilshofen 08541/208105 eva.aschenbrenner@vilshofen.de

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
<b>94486</b> Osterhofen	 <b>Die 7 Erfolgsfaktoren für Betreutes Wohnen „zu Hause daheim“</b>  Während eines unterhaltsamen Vortrags erhalten interessierte ältere Menschen wertvolle Informationen, wie durch unterschiedliche Unterstützungsangebote ein möglichst langes und selbstbestimmtes Leben zu Hause in den eigenen vier Wänden gelingen kann.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 18:00–19:30 Uhr</li> <li>▶ Pflegestützpunkt Osterhofen</li> </ul> St.-Martin-Straße 29 94486 Osterhofen Um Anmeldung wird gebeten.	Sonja Rauchegger, Altenpflegerin & Pflegeberaterin	Helmer GmbH Ambulante Krankenpflege Sonja Rauchegger St.-Martin-Straße 29 94486 Osterhofen 09932/2566 sonja@pflegedienst-helmer.de www.pflegedienst-helmer.de
<b>94501</b> Aldersbach	 <b>Informationstag für die Senioren in und um Aldersbach</b> Der Informationstag bietet Vorträge zu Wohnberatung, Kriminalität gegenüber alten Menschen und Patientenverfügungen an. Infostände gibt es zu den Themen barrierefreies Wohnen, Notruf und gesunde Ernährung im Alter. An weiteren Ständen präsentieren sich: ein Sanitätshaus, die Nachbarschaftshilfe „Nachbarn für Nachbarn“, die Pflegekassen, örtliche Sozialdienste und das Landratsamt Passau.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 19.05.2019</li> <li>▶ 10:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Kultur- und Begegnungszentrum Aldersbach</li> </ul> Ritter-Ortolf-Straße 1 94501 Aldersbach		Seniorenbeauftragte Dieter & Heidy Rabs rabsohio@t-online.de 08543/9610-0
<b>94501</b> Aidenbach	 <b>„Plötzlich geht's nicht mehr“</b>  Um zu Hause länger selbstständig wohnen zu bleiben, kann eine Wohnungsanpassung wichtig sein. Sie werden heute über Beispiele für seniorengerechten Umbau aufgeklärt und auch, welche Fördermöglichkeiten für solche Umbaumaßnahmen möglich sind. Bei diesem Informationsnachmittag erhalten Seniorinnen und Senioren auch Informationen über die Leistungen aus der Pflegeversicherung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 18:00–19:30 Uhr</li> <li>▶ Asklepios Gesundheitszentrum Aidenbach</li> </ul> Schwanthalerstraße 35 94501 Aidenbach Um Anmeldung wird gebeten. Anmeldung Frau Scharinger 08543/981-490.	Michael Sperlein, Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Passau	Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Passau Michael Sperlein Rotkreuzstraße 1 94032 Passau 0851/95989-88 Sperlein@kvpassau.brk.de  Asklepios Gesundheitszentrum Aidenbach Schwanthalerstraße 35 94501 Aidenbach
<b>94547</b> Iggersbach	 <b>Informationstag „Wohnen mit Service“ im Haus Maria Schutz, Handlab</b>  Zu dem Informationstag „Wohnen mit Service“ im Haus Maria Schutz sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Das Konzept „Wohnen mit Service“ als ein sicheres Wohnen entsprechend den altersspezifischen Bedürfnissen, mit sozialer Betreuung, hauswirtschaftlicher Hilfe und Pflege bei Bedarf wird vorgestellt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 13:30–15:30 Uhr</li> <li>▶ Haus Maria Schutz Handlab 22</li> </ul> 94547 Iggersbach	Monika Pilsl, Berta Schulhauser, Haus Maria Schutz	Landratsamt Deggendorf, Seniorenarbeit Maria Haller Ursula Baumgärtler Herrenstraße 18 94469 Deggendorf 0991/3100-315/281 senioren@lra-deg.bayern.de  Haus Maria Schutz 09903/9421400 mariaschutz-wohnen@gmx.de






PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
92224 Amberg	 <b>Stürze im Alter und geeignete, vorbeugende Maßnahmen</b> Stürze in der Häuslichkeit können weitreichende Folgen haben. Seniorinnen und Senioren sind zu einem Vortrag eingeladen, in dem sowohl die körperlichen als auch die psychischen Folgen von Stürzen betrachtet und vorbeugende Maßnahmen gezeigt werden. Diese Maßnahmen beinhalten sowohl körperliche Aktivitäten als auch das Wohnumfeld verbessernde Maßnahmen. Anschließend wird bei einer Tasse Kaffee auch Zeit sein, auf individuelle Fragen und Problemstellungen einzugehen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 10:00 Uhr</li> <li>▶ Dienststelle des Malteser Hilfsdienst e. V. Sulzbacher Straße 15 a 92224 Amberg</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Birgit Hübner, Barbara Hernes	Fachstelle für pflegende Angehörige Stadt Amberg Birgit Hübner Sulzbacher Straße 15 a 92224 Amberg 09621/493350 birgit.huebner@malteser.org www.fachstelle-pflege.malteser-amberg.de
92271 Freihung	 <b>Entspannung und Bewegung im Gleichgewicht</b> Durch die Kombination aus Bewegung und Entspannungstechniken fit bis ins hohe Alter, um möglichst unabhängig und lange in den eigenen vier Wänden leben zu können. Entspannungsthemen des Nachmittags sind Yoga mit dem Stuhl sowie Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen. Bewegungsthema ist das sogenannte „AlltagsTrainingsProgramm (ATP) Alltag in Bewegung mit 60plus“. Die Anwesenden lernen, wie Alltagssituationen und Alltagstätigkeiten genutzt werden können.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 14:30–16:30 Uhr</li> <li>▶ Katholisches Pfarrheim Freihung Am Harranger 1 92271 Freihung</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten. Anmeldung bis spätestens 15.05.2019.	Martha Renner, Claudia Steindl u. a.	AOVE-Koordinationsstelle „Alt werden zu Hause“ 09664/9539719 info@aove.de
92280 Kastl	 <b>Vorsicht! Betrüger in Uniform</b> Vor allem ältere Menschen werden Opfer hinterhältiger Täuschung durch trickreiche Betrüger. Wie Sie sich vor trickreichen Betrügern schützen können, berät ein Fachberater der Kriminalpolizeiinspektion Amberg. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Hinweise zum Erkennen von Betrugsversuchen, konkrete Tipps zum Schutz gegen Betrügereien und zum richtigen Verhalten in diesen Situationen. Angesprochen wird das Thema Einbruchschutz und geeignete Maßnahmen zur Sicherheit in den eigenen vier Wänden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 15:00–16:30 Uhr</li> <li>▶ Steinstadel Kastl Brauhausgasse 1 A 92280 Kastl</li> </ul> Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.	Wolfgang Sennfelder, Kriminalhauptkommissar	Seniorenmosaik im Naturpark Hirschwald e. V. Barbara Hernes Schulstraße 37 92245 Kümmersbruck 09621/70843 info@seniorenmosaik.de  Gemeinde Kastl 09625/92040















PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
92281 Königstein	 <b>Tanzen Tanzen Tanzen</b> Sie lieben kommerzielle Tanzmusik? Wer in Bewegung bleibt, bleibt länger selbstständig und behält seinen Schwung! Bei Kaffee und Kuchen sowie anderen diversen Getränken und Speisen können Sie Ihre Seele richtig baumeln lassen und die Alltagssorgen ein bisschen vergessen! Die Wirtsleute und die Seniorenbeauftragten der beteiligten Gemeinden laden Seniorinnen und Senioren herzlich ein und sind immer bereit für ein Gespräch!	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 19.05.2019</li> <li>▶ 15:00–18:00 Uhr</li> <li>▶ Gasthof „Hotel Post“ Saal Marktplatz 2 92281 Königstein</li> </ul> Livemusik extra für Senioren.	Alleinunterhalter Günter	Gasthof Hotel Post Königstein  Verwaltungsgemeinschaft Königstein Karin Hiltel 09665/913122
	 <b>Wohnen, Unterstützung und Begegnung vor Ort – Informationen und Angebote für Senioren</b> Die Seniorenbeauftragten Frau Voggenreiter und Frau Renner laden herzlich ältere Menschen und weitere Interessierte der Gemeinden Hirschbach und Königstein zu einer Informationsveranstaltung ein. Frau Hager, Fachreferentin der AOVE GmbH gibt Informationen und Tipps weiter, wie Seniorinnen und Senioren in ihrem häuslichen Umfeld Unterstützung finden können z. B. bei Umbaumaßnahmen etc. Auf Fragen kann im Anschluss gerne eingegangen werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 14:00 Uhr</li> <li>▶ Gasthaus Grüner Baum, Nebenzimmer Fichtenhof 5 92281 Königstein</li> </ul> Eintritt frei.	Monika Hager, AOVE GmbH	Verwaltungsgemeinschaft Königstein Karin Hiltel Oberer Markt 20 92281 Königstein 09665/913122 karin.hiltel@vg-koenigstein.de www.vg-koenigstein.de  AOVE GmbH Monika Hager
92318 Neumarkt in der Oberpfalz	 <b>Wie geht es mit mir zu Hause weiter?</b> <b>Wie können Sie Ihren Lebensabend bewusst gestalten?</b> Wie geht es zu Hause weiter? Wie können Ältere ihren Lebensabend bewusst und gelassen gestalten? Ob als alleinstehender Mann, als alleinstehende Frau, oder als Paar? Ein Vortrag und Erfahrungsaustausch mit Georg Pilhofer, Gerontopsychiatrische Koordinationsstelle Oberpfalz, Diakonie Amberg.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 14:00 Uhr</li> <li>▶ Bürgerhaus Neumarkt Fischergasse 1 92318 Neumarkt in der Oberpfalz</li> </ul> Eintritt frei.	Georg Pilhofer, Gerontopsychiatrische Koordinationsstelle, Diakonie Amberg; Susanne Schulz, Beratung für seelische Gesundheit im Alter, Diakonie Altdorf-Hersbruck-Neumarkt e. V.	Beratungsstelle für seelische Gesundheit im Alter Susanne Schulz Friedenstraße 33 92318 Neumarkt in der Oberpfalz 09181/46400 spdi@diakonie-ahn.de www.diakonie-ahn.de  Bürgerhaus Neumarkt Fischergasse 1 92318 Neumarkt in der Oberpfalz
	 <b>Seniorenmobil für die Senioren der Großgemeinde Dietfurt</b> Feiern Sie mit uns das neue Seniorenmobil am Platz vor dem Rathaus. Dort können Sie es bei einem Gläschen Sekt besichtigen und erfahren, wie es künftig eingesetzt werden wird. Das Seniorenmobil wird vorrangig vom Caritasverband Eichstätt e. V. unterstützt. Durch die Kemether'sche Wohltätigkeitsstiftung, den Ambulanten Krankenpflegeverein und die Stadt Dietfurt wird das Projekt finanziert.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 15:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Dietfurter Rathaus Hauptstraße 26 92345 Dietfurt</li> </ul> Beachten Sie auch die Information im Bürgermagazin, Ausgabe Mai.		Stadt Dietfurt, Seniorenarbeit Martha Thumann Hauptstraße 26 92345 Dietfurt 08464/1252 martha.thumann@arcor.de











PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
92421 Schwandorf	 <b>Telefonische Beratung</b> Im Aktionszeitraum wird je in der Zeit von 09:00 bis 11:30 Uhr telefonische Beratung angeboten. Das Thema „Wohnraumanpassung“ sollte nicht nur bei akutem Bedarf, sondern auch früher, zum Beispiel beim Umzug oder sogar bei Bau eines Hauses mit in Betracht gezogen werden. Während der Aktionswoche werden keine Beratungen vor Ort durchgeführt, diese können aber im Gespräch terminiert werden!	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.–24.05.2019</li> <li>▶ 09:00–11:30 Uhr</li> <li>▶ Telefonaktion 09431/3816-0</li> </ul>	Petra Ihring, Zertifizierte Wohnraumberaterin mit Zusatzqualifikation AAL	Kreiscaritasverband Schwandorf Petra Ihring, Dipl. Sozialpäd. (FH) Ettmannsdorfer Straße 19–21 92421 Schwandorf 09431/3816-0 p.ihring@caritas-schwandorf.de
	 <b>Wohnen im Alter, am liebsten zu Hause und gern mit technischer Unterstützung</b> Informationen über altersgerechten Umbau einer Wohnung und zur barrierefreien Hausplanung. Der Vortrag zeigt an Beispielen und einem ‚Wohnungsrundgang‘ wie der Verbleib in der eigenen Wohnung sich ermöglichen lässt. Neben dem Umbau einer Wohnung, der gut durchdacht sein sollte hinsichtlich Türbreiten und Bewegungsräumen, wird auch auf das Thema ‚smartes Wohnen und Leben‘ eingegangen. Es werden Lösungsmöglichkeiten für verschiedene Szenarien aufgezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 18:00 Uhr</li> <li>▶ Schwandorf, Volkshochschule Kirchengasse 1 92421 Schwandorf</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten. Eintritt frei.	Petra Ihring, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Fachstelle für pflegende Angehörige beim Caritas-Verband und zertifizierte Wohnraumberaterin mit Zusatzqualifikation AAL-Beraterin	Lokales Bündnis für Familien und Landkreis SAD Helga Forster, Gleichstellungsbeauftragte Wackersdorfer Straße 80 92421 Schwandorf 09431/471-357 helga.forster@landkreis-schwandorf.de
	 <b>Wohnen im Alter – am liebsten zu Hause</b> Der Vortrag behandelt die Möglichkeiten der Wohnraumanpassung. Der Vortrag zeigt, wie mit Hilfe kleiner Maßnahmen deutlich spürbare Veränderungen in der Wohnqualität erzeugt werden können. Zielgruppe sind (ältere) Menschen mit Einschränkungen und deren Angehörige.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 15:30–16:30 Uhr</li> <li>▶ Begegnungsraum des Kreiscaritasverbandes Schwandorf Ettmannsdorfer Straße 19–21 92421 Schwandorf</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Petra Ihring, Zertifizierte Wohnraumberaterin mit Zusatzqualifikation AAL	Kreiscaritasverband Schwandorf Petra Ihring, Dipl. Sozialpäd. (FH) Ettmannsdorfer Straße 19–21 92421 Schwandorf 09431/3816-0 p.ihring@caritas-schwandorf.de
92431 Neunburg vorm Wald	 <b>Die Genossenschaft 9Bürger eG baut Alterswohnungen in Neunburg vorm Wald</b> Die 9Bürger-Genossenschaft, gegründet 2018, wird altersgerechte Wohnungen für Seniorinnen, Senioren und Menschen mit Behinderung bauen, die trotz Einschränkungen selbstständig und selbstbestimmt leben wollen. Die Ergebnisse des Architekturwettbewerbs werden durch Martin Birner, 1. Bürgermeister und Markus Sowa-Deml, Vorstandsmitglied und Architekt am Mittwoch, 22.05.2019 um 17:00 Uhr vorgestellt. Interessierte Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen. Vom 23. bis 26. Mai kann eine Ausstellung mit Wettbewerbsbeiträgen jeweils von 17:00–19:00 Uhr im Foyer der Schwarzsachtalhalle besucht werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 17:00 Uhr (Eröffnung der Ausstellung)</li> <li>▶ Foyer der Schwarzsachtalhalle Rötzer Straße 2 92431 Neunburg vorm Wald</li> </ul>	Reinhold Malzer, Seniorenakademie Bayern	9Bürger eG (in Gründung) Marianne Deml, Mitglied des Vorstands Joh.-Seb.-Bach-Straße 6 92431 Neunburg vorm Wald 09672/2370 marianne.deml@t-online.de





PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
92436 Bruck i. d. OPf.	 <b>Jung und Alt gemeinsam aktiv – Familiennachmittag im Seniorenheim</b> Der Markt Bruck i. d. OPf. lädt zum Familiennachmittag mit Spielstationen für Jung und Alt im Garten des Pflegeheims ein. Die BRK-Bereitschaft Bruck bietet Blutdruck- und Blutzuckermessungen an und beantwortet Fragen rund um die Gesundheit im Alter. Der Seniorenbeauftragte informiert über Veranstaltungen und Aktivitäten, die jährlich angeboten werden und steht für Fragen zur Verfügung, auch zum Thema Wohnen im Alter. Zusätzlich finden zahlreiche Auftritte und musikalische Darbietungen statt. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ 13:30–17:00 Uhr</li> <li>▶ Seniorenheim St. Elisabeth Danziger Straße 5 92436 Bruck i. d. OPf.</li> </ul>		Seniorenheim St. Elisabeth Annette Forster, Heimleiterin Danziger Straße 5 92436 Bruck i. d. OPf. 09434/2090 info@seniorenheim-bruck.de  1. Bgm. Hans Frankl, Markt Bruck i. d. OPf. Rathausstraße 7 92436 Bruck i. d. OPf. 09434/94120 info@bruck.eu
	 <b>Vorsorge für das Alter</b> Vorstellung der Notfallmappe des Landkreises Neustadt a. d. Waldnaab mit besonderem Augenmerk auf Vorsorgevollmachten. Zudem wird die Notfallbox vorgestellt und jeweils ein kostenloses Exemplar verteilt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Großer Rathaussaal der Stadt Vohenstrauß Marktplatz 9 92648 Vohenstrauß</li> </ul>	Monika Helmstreit, Betreuungsstelle, Landratsamt Neustadt a. d. Waldnaab	Landratsamt Neustadt a. d. Waldnaab Brigitte Menzel Stadtplatz 36 92660 Neustadt a. d. Waldnaab 09602/79-2465 bmenzel@neustadt.de
	 <b>Wohnraumberatung</b> Wie mache ich meine Wohnung fit fürs Alter? Sie erhalten Informationen über Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten verschiedener Umbaumaßnahmen. Zudem wird die Notfallbox vorgestellt und jeweils ein kostenloses Exemplar verteilt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Großer Rathaussaal der Stadt Vohenstrauß Marktplatz 9 92648 Vohenstrauß</li> </ul>	Harald Köcher, ehrenamtlicher Wohnberater des Landkreises Neustadt a. d. Waldnaab	Landratsamt Neustadt a. d. Waldnaab Brigitte Menzel Stadtplatz 36 92660 Neustadt a. d. Waldnaab 09602/79-2465 bmenzel@neustadt.de
92655 Grafenwöhr	 <b>Tag der offenen Tür</b> Sie haben die Möglichkeit, sich unser Mehrgenerationenhaus anzuschauen und über die verschiedenen Programme zu informieren, unter anderem: 9:00–10:30 Uhr Mediensprechstunde. Fragen rund um Handy, Tablet etc. werden beantwortet. 10:30–12:00 Uhr Offener Treff mit Kaffee und Kuchen in entspannter Atmosphäre. 14:30–16:30 Uhr Hütza-Nachmittag. Gemütliches Beisammensein mit guten Gesprächen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 9:00–12:00 Uhr, 14:30–16:30 Uhr</li> <li>▶ Mehrgenerationenhaus Grafenwöhr Schulstraße 18 92655 Grafenwöhr Teilnehmergebühr: 3,50 €. Nicht barrierefrei.</li> </ul>		Mehrgenerationenhaus Grafenwöhr Anna Lehner Schulstraße 18 92655 Grafenwöhr 0175/2921217 anna.lehner@learningcampus.de
	 <b>Vorsorge für das Alter</b> Vorstellung der Notfallmappe des Landkreises Neustadt a. d. Waldnaab mit besonderem Augenmerk auf Vorsorgevollmachten. Zudem wird die Notfallbox vorgestellt und jeweils ein kostenloses Exemplar verteilt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Mehrgenerationenhaus Grafenwöhr Schulstraße 18 92655 Grafenwöhr</li> </ul>	Monika Helmstreit, Betreuungsstelle, Landratsamt Neustadt a. d. Waldnaab	Landratsamt Neustadt a. d. Waldnaab Brigitte Menzel Stadtplatz 36 92660 Neustadt a. d. Waldnaab 09602/79-2465 bmenzel@neustadt.de

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
92660 Neustadt a. d. Waldnaab	 <b>Vorsorge für das Alter</b> Vorstellung der Notfallmappe des Landkreises Neustadt a. d. Waldnaab mit besonderem Augenmerk auf Vorsorgevollmachten. Zudem wird die Notfallbox vorgestellt und jeweils ein kostenloses Exemplar verteilt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Landratsamt Neustadt a. d. Waldnaab Schlosskapelle, II. Stock, Zi.Nr. 204 Stadtplatz 38 92660 Neustadt a. d. Waldnaab</li> </ul>	Monika Helmstreit, Betreuungsstelle, Landratsamt Neustadt a. d. Waldnaab	Landratsamt Neustadt a. d. Waldnaab Brigitte Menzel Stadtplatz 36 92660 Neustadt a. d. Waldnaab 09602/79-2465 bmenzel@neustadt.de
	 <b>Wohnraumberatung</b> Wie mache ich meine Wohnung fit fürs Alter? Sie erhalten Informationen über Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten verschiedener Umbaumaßnahmen. Zudem wird die Notfallbox vorgestellt und jeweils ein kostenloses Exemplar verteilt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Landratsamt Neustadt a. d. Waldnaab Schlosskapelle, II. Stock, Zi.Nr. 204 Stadtplatz 38 92660 Neustadt a. d. Waldnaab</li> </ul>	Udo Müller, ehrenamtlicher Wohnberater des Landkreises Neustadt a. d. Waldnaab	Landratsamt Neustadt a. d. Waldnaab Brigitte Menzel Stadtplatz 36 92660 Neustadt a. d. Waldnaab 09602/79-2465 bmenzel@neustadt.de
92690 Pressath	 <b>Wohnraumberatung</b> Wie mache ich meine Wohnung fit fürs Alter? Sie erhalten Informationen über Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten verschiedener Umbaumaßnahmen. Zudem wird die Notfallbox vorgestellt und jeweils ein kostenloses Exemplar verteilt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Pfarrsaal/Kolpingheim Hauptstraße 9 92690 Pressath</li> </ul>	Udo Müller, ehrenamtlicher Wohnberater des Landkreises Neustadt a. d. Waldnaab	Landratsamt Neustadt a. d. Waldnaab Brigitte Menzel Stadtplatz 36 92660 Neustadt a. d. Waldnaab 09602/79-2465 bmenzel@neustadt.de
92729 Weiherhammer	   <b>Aktive generationenfreundliche Gemeinde Weiherhammer: digitale Assistenz-Technik für zu Hause</b> Die meisten älteren Menschen wollen trotz Hilfe- oder Pflegebedürftigkeit in den eigenen vier Wänden wohnen bleiben. Digitale Assistenz-Technik kann diesen Wunsch unterstützen. Das Projekt „Dein Haus 4.0“ an der TH Deggendorf greift dieses Ziel auf und stellt bei einem Aktionstag im Rahmen der „Aktiven generationenfreundlichen Gemeinde“ Bürgerinnen und Bürgern digitale, wohnumfeldverbessernde Techniken vor, sodass diese erlebbar und greifbar werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ In der Gemeinde Weiherhammer vgl. Tagespresse und BürgerApp</li> </ul>	Mitarbeiter im Projekt Dein Haus 4.0, Technische Hochschule Deggendorf, Fakultät Angewandte Gesundheitswissenschaften, www.th-deg.de/dein-haus-4-0	Gemeinde Weiherhammer Ludwig Biller, Bürgermeister Hauptstraße 3 92729 Weiherhammer 09605/92010 poststelle@weiherhammer.de www.weiherhammer.de/  Lars und Christian Engel Stiftung Dr. David Rester drester@luce-stiftung.de www.luce-stiftung.de

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
93047 Regensburg	 <b>Fachtag „Zukunft Alter – Wohnen gestalten“</b> Der Fachtag beschäftigt sich mit den Themen „Wohnen in Regensburg“, „Gesundheit“ und „Sicherheit“. Begleitend zu den Vorträgen bietet Ihnen eine Ausstellung einen Überblick über die verschiedenen Facetten rund um die Themen „Wohnen“ und „Vorsorge“. Die Lesung von Dr. Henning Scherf, ehemaliger Bürgermeister der Hansestadt Bremen, rundet den Tag ab. 	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 10:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Salzstadel, direkt am Ufer der Donau in Regensburg Weiße-Lamm-Gasse 1 93047 Regensburg</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Lesung von Dr. Henning Scherf	Stadt Regensburg, Seniorenamt Silvia Berthold, Marina Fleck Johann-Hösl-Straße 11 93055 Regensburg 0941/507-5598 oder 0941/507-1549 berthold.silvia@regensburg.de  Stadt Regensburg Stadtbücherei Karin Martin
93073 Neutraubling	 <b>„Zu Hause barrierefrei gestalten“</b> Zu der Informationsveranstaltung „Zu Hause barrierefrei gestalten“ sind interessierte Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen. Dort werden Umbaumaßnahmen und finanzielle Fördermöglichkeiten thematisiert sowie eine Auswahl an Alltagshilfen vorgestellt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 14:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Stadthalle Neutraubling Regensburger Straße 11 93073 Neutraubling</li> </ul>	Yvonne Knobloch, VdK Bayern, Ressort: Leben im Alter	Landratsamt Regensburg Elisabeth Weinzierl Altmühlstraße 3 93059 Regensburg 0941/4009-531 info@stadt-neutraubling.de  Stadt Neutraubling Melanie Zimmer Regensburger Straße 9 93073 Neutraubling 09401/800-22
93164 Laaber	 <b>Seniorenführung durch die Kulturtage – Laaber „Märchenhaft“</b> Ehrenamtliche aus der Seniorenarbeit begleiten Ältere und kommen ins Gespräch. Ziel sind elf Veranstaltungsstellen der länderübergreifenden Kulturveranstaltung im Markt Laaber unter dem Motto „Märchenhaft“. Lassen Sie sich entführen in verschiedene Häuser, Schuppen und Keller und betrachten Sie dabei Skulpturen, Objekte, Fotografien, Collagen, Malereien, Metallarbeiten und Märchenfiguren. Mit jeder Künstlerin und jedem Künstler können Sie sprechen und sich über die Aktivitäten der Kulturfreunde informieren.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ 14:30 Uhr</li> <li>▶ Gemeinde Laaber (rund um den Marktplatz und Mühlwiese) 93164 Laaber</li> </ul>	28 verschiedene Künstlerinnen und Künstler	Kulturtage Laaber (Kulturfreunde) Jürgen Horn 93164 Laaber horn-jue@t-online.de
	 <b>Neuer Wegweiser für Senioren (Gemeinsam alt werden in Laaber)</b> Es lädt Sie Herr Schmid (Bürgermeister), Frau Rappl (Seniorenbeauftragte) und Frau Goß (Markträtin) zur Vorstellung des neuen Wegweisers für Senioren (Gemeinsam alt werden in Laaber), bei einem gemeinsamen Frühstück im Jakobs Keller, in Laaber ein. 	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 9:30–11:30 Uhr</li> <li>▶ Jakobs Keller Kirchplatz 17 93164 Laaber</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.		Gemeinde Laaber Nicole Rappl Jakobstraße 9 93164 Laaber 09498/94 01-14 seniorenbeauftragte.laaber@vg-laaber.de






PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
93164 Laaber	 <b>Seniorenkreis – Tanzen</b> Seniorenkreis – Fit auch im hohen Alter! Wer fit bleibt, kann auch seinen Alltag länger selbstständig bewältigen. Geselliges Tanzen mit oder ohne Partner, Vorkenntnisse nicht erforderlich.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 10:00–11:30 Uhr</li> <li>▶ Tanzraum Papiermühle Papiermühle 1 93164 Laaber – Papiermühle</li> </ul>	Claudia Leusch, Trainerin	Tanzclub Laaber e. V. Martina Stiegler Hemauer Straße 14 93176 Beratzhausen 1.vorstand@tanzclub-laaber.de
	 <b>Barrierefreies Bauen bzw. Umbauen</b> Selbstbestimmtes Älterwerden im barrierefreien Wohnumfeld. Vortrag zum Thema barrierefreies Bauen bzw. Umbauen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 19:00 Uhr</li> <li>▶ Saal im Brauereigasthof Plank Laaber Marktplatz 1 93164 Laaber Um Anmeldung wird gebeten.</li> </ul>	Markus Donhauser, Dipl.-Ing. (FH) Architekt, Freier Berater der Beratungsstelle Barrierefreiheit der Bayerischen Architektenkammer	VG Laaber Nicole Rappl Jakobstraße 9 93164 Laaber 09498/94 01-14 seniorenbeauftragte.laaber@vg-laaber.de
93189 Reichenbach	 <b>Vortrag „Solange wie möglich daheim leben“ – Präsentation Alltagshilfen und AAL-Produkte</b> Vortrag zu wohnumfeldverbessernden Maßnahmen und Vorstellung von Alltagshilfen und alltagsunterstützender Technik	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 19:00 Uhr</li> <li>▶ Gemeinschaftshaus Reichenbach Bodensteiner Straße 1 93189 Reichenbach</li> </ul>	Marion Zaspel, zertifizierte Wohnberaterin, Landratsamt Cham/ Martina Pfeilschifter, Seniorenkontakt- stelle, Landratsamt Cham	Gemeinde Reichenbach Franz Pestenhofer, Bürgermeister Pfisterstraße 12 93189 Reichenbach 09464/266 pestenhofer@arcor.de
93413 Cham	 <b>Fachtag „Zu Hause daheim. Wohnen im Alter“</b> Vorträge für Kommunale Seniorenvertreter und in der Seniorenarbeit Tätige mit interessanten Themen wie zu technischen Assistenzsystemen für das Wohnen zu Hause, dem altersgerechten Garten, „Landkreis Cham inklusiv und barrierefrei“, den Leistungen der Pflegeversicherung sowie der Vorstellung des Nachbarschaftshilfevereins Rettenbach und zum Stand der Hausärzteversorgung im Landkreis Cham und der Gesundheitsregion Plus.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 09:30–17:00 Uhr</li> <li>▶ Landratsamt Cham, Großer Sitzungssaal Rachelstraße 6 93413 Cham Um Anmeldung wird gebeten. Geschlossene Veranstaltung.</li> </ul>	Ernst Karosser, Gemeinsam eG Sozialgenossen- schaft im Landkreis Regensburg/ Michael Trautner, OBA, Koordinator Aktion Landkreis Cham inklusiv u. barrierefrei	Landratsamt Cham, Wohnberatungsstelle Marion Zaspel Rachelstraße 6 93413 Cham 09971/78292 marion.zaspel@lra.landkreis-cham.de
95643 Tirschenreuth	 <b>Stadtteilspaziergang im Ortsteil Wondreb</b> Wir laden die 60+ Generation zu einem Stadtteilspaziergang durch den Ortsteil Wondreb ein. Die Wegstrecke beläuft sich auf 1,5 Kilometer. Spaziert wird in einem angenehmen Tempo in Begleitung der Quartiersmanagerin Cornelia Stahl sowie ehrenamtlich Tätiger. Abgerundet wird der Spaziergang mit der Einkehr im Schützenhaus und einem geselligen Beisammensein. Für einen Fahrdienst zum Treffpunkt und wieder nach Hause ist bei vorherigem Anruf unter der Telefonnummer: 09631/7980303 gesorgt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Treffpunkt: Ortseingang Wondreb, rechts beim Schützenhaus 95643 Tirschenreuth</li> </ul>		LEBENPlus Cornelia Stahl Bahnhofstraße 15 95643 Tirschenreuth 09631/7980303 stahl@meinlebenplus.de




PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
95643 Tirschenreuth	 <b>Digitale Wohnberatung und Bildungsangebote für Senioren zur Digitalisierung</b> Vorstellung der Webseite „www.digitale-wohnberatung.bayern.de“ und des „virtuellen Rundgangs durch die Musterwohnung“. Im Landkreis Tirschenreuth bieten ca. 20 Multiplikatoren bzw. Organisationen verschiedene Bildungs- und Schulungsangebote zum Thema Digitalisierung (z. B. Handy- und Tabletnutzung, Computer- und Internetkurse) an. Am Aktionstag werden interessierten älteren Menschen die unterschiedlichen Angebote im Landkreis vorgestellt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 09:30–13:30 Uhr</li> <li>▶ Kommunale Wohnberatungsstelle und Musterwohnung des Landkreises Tirschenreuth Rosenweg 10 95643 Tirschenreuth</li> </ul>		Kommunale Wohnberatungsstelle – Landkreis TIR Anita Busch Rosenweg 10 95643 Tirschenreuth 09631/88-427 anita.busch@tirschenreuth.de
95698 Neualbenreuth	 <b>Ortsrundgang durch Neualbenreuth</b> Ein gemeinsamer Sonntagsspaziergang durch Neualbenreuth mit offenen Augen für die Probleme und Schwierigkeiten von Seniorinnen und Senioren. Interessierte Bürgerinnen und Bürger, Gemeinde- und Kirchenvertreter, verschiedene Expertinnen und Experten erkunden die Seniorengerechtigkeit und Barrierefreiheit der Gemeinde. Im Kultur- und Dokumentationszentrum Sengerhof werden anschließend bei Kaffee und Kuchen konkrete Handlungsschritte geplant.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 19.05.2019</li> <li>▶ 14:00 Uhr</li> <li>▶ Treffpunkt Marktplatz Neualbenreuth, Geselliger Nachmittag im Sengerhof Turmstraße 5 95698 Neualbenreuth</li> </ul>		Marktgemeinde Neualbenreuth Beate Ott, Seniorenbüro Marktplatz 5 95698 Neualbenreuth 09638/9399742 beate.ott@neualbenreuth.de
95700 Neusorg	 <b>„Dou bin i inguade Händ“</b> An diesem Nachmittag werden Vorträge zu barrierefreier Wohnanpassung und -beratung, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht sowie zu Pflegesachleistungen geboten. Auch der ambulante Hospizdienst und der SAPV Waldnaab (spezialisierte ambulante Palliativversorgung) berichten über ihre Tätigkeiten. Zudem erhalten Sie an diesem Nachmittag Informationen vom Sozialteam zu den Möglichkeiten der ambulanten, teilstationären (Tagespflege-)Versorgung, dem Hausgemeinschaftskonzept und dem ResidenzWohnen. Eine Ausstellung von Hilfsmitteln rundet das Programm ab.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 25.05.2019</li> <li>▶ 14:00–18:00 Uhr</li> <li>▶ Cafeteria Senioren Servicehaus Goethestraße 6 a 95700 Neusorg</li> </ul>	Julia Stauss, Betreuungsverein Sozialteam über Patientenverfügung & Vorsorgevollmacht; Evelin Schrems, AOK Pflegeberaterin über Pflegesachleistungen	Sozialteam Senioren-Servicehaus Neusorg Tina Ahrend 09234/9801-0 tina.ahrend@sozialteam.de







PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
91301 Forchheim	 <b>Stadtzentrumnahes Wohnen im Katharinenspital</b> Seniorinnen und Senioren sind im Herzen des Katharinenspitals, dem sogenannten Stadtteiltreff, zu Vorträgen eingeladen. Themen sind: Angebotsvielfalt und Unterstützungsmöglichkeiten für das Wohnen zu Hause. Daneben kann das Katharinenspital besichtigt und sich ein Bild von den Wohnungen und der Tagespflege gemacht werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ 12:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Stadtteiltreff im Katharinenspital Bambergerstraße 3–5 91301 Forchheim</li> </ul>	Jenny Salagean, Quartiersmanagerin Katharinenspital; Matthias Bauer, Leitung Soziale Dienste BRK	Bayerisches Rotes Kreuz Forchheim Jenny Salagean Henri-Dunant-Straße 1 91301 Forchheim 0151/46355162 Salagean@kvforchheim.brk.de
91327 Gößweinstein	 <b>Service-Wohnen im BRK Seniorenzentrum Gößweinstein</b> Im Seniorenzentrum Gößweinstein im Herzen der Fränkischen Schweiz können sich ältere Menschen umfassend zu folgenden Themen informieren: Unterstützungsangebote, Service-Wohnen und ambulante und teilstationäre Versorgungsformen. Interessierte können sich bei einem Rundgang durch das Seniorenzentrum auch über die barrierefreien Wohnungen und die Tagespflege informieren.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 18:00 Uhr</li> <li>▶ BRK Seniorenzentrum Gößweinstein – Tagespflege Etzdorfer Straße 6 91327 Gößweinstein</li> </ul>		BRK Seniorenzentrum Gößweinstein Matthias Bauer/Anja Zimmermann Etdorfer Straße 6 91327 Gößweinstein 09191/707712 zimmermann@kvforchheim.brk.de
95028 Hof	 <b>Die Rotkreuzdose – für den Notfall gerüstet</b> Die Baugenossenschaft Hof eG und das Bayerische Rote Kreuz, Kreisverband Hof, gehen gemeinsame Wege. Die Rotkreuzdose im Kühlschrank – unkompliziert und schnell. Die Informationen in der Dose sind für die Rettungskräfte sehr wichtig und können im besten Fall Leben retten. Für die Mitglieder der Baugenossenschaft Hof eG ist diese Dose kostenlos.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 14:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Baugenossenschaft Hof eG An der Michaelisbrücke 1 95028 Hof</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.		Baugenossenschaft Hof eG Ingrid Schwarz-Stelzer An der Michaelisbrücke 1 95028 Hof 09281/7353-0 oder 0171/7912449 i.schwarz-stelzer@bg-hof.de www.bg-hof.de
	 <b>Aktionstag „Zu Hause daheim“ 5 Vorträge</b> Seniorinnen und Senioren sind zu Vorträgen eingeladen, das Themenspektrum ist vielfältig. Sie erhalten Informationen zu den Tätigkeiten des Hospizvereins Hof, zur SAPV – Spezialisierte Ambulante Palliative Versorgung, zudem zum Hausnotrufsystem von Vivago, welches Sie dabei unterstützen kann, sicher und selbstständig zu Hause wohnen bleiben zu können. Zwei weitere Vorträge behandeln Vorsichtsmaßnahmen gegen sogenannte Trickbetrüger und die Erstellung eines rechtssicheren Testaments.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 10:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Baugenossenschaft Hof eG An der Michaelisbrücke 1 95028 Hof</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.		Baugenossenschaft Hof eG Ingrid Schwarz-Stelzer An der Michaelisbrücke 1 95028 Hof 09281/7353-0 oder 0171/7912449 i.schwarz-stelzer@bg-hof.de www.bg-hof.de





PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
95111 Rehau	 <b>Barrierefreies Leben zu Hause</b> Seniorinnen und Senioren und alle Interessierten sind eingeladen zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Barrierefreies Leben zu Hause“. Nach einer Begrüßung durch Landrat Dr. Oliver Bär und den Bürgermeistern der Stadt Rehau und der Gemeinde Regnitzlosau erhalten Sie wertvolle Anregungen für barrierefreies Wohnen, Um-/Bauen und die vorhandenen Fördermöglichkeiten. Anhand von Beispielen von Sanitäräumen, Hauseingängen etc. erhalten Sie Tipps, um ohne großen Kostenaufwand barrierefrei zu Hause zurechtzukommen. Am Informationsstand des Sanitätshauses Jahn Orthopädie Rehau können Hilfsmittel praktisch getestet werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 18:00–20:00 Uhr</li> <li>▶ Altes Rathaus Rehau Maxplatz 5–9 95111 Rehau</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Roland Steger, Architekt und Stadtplaner, Bayerische Architektenkammer	RE-AKTIV Ute Hopperdietzel, Sandra Schnabel Gemeinde Regnitzlosau Hauptstraße 24 95194 Regnitzlosau 09294/94333-0 hopperdietzel.ute@gmx.de www.regnitzlosau.de  Infozentrum Rehau Sandra Hilbig Maxplatz 5–9 95111 Rehau 09283/898560 www.stadt-rehau.de
	 <b>Suppe am Samstag. Mittagstisch für Bedürftige aller Generationen</b> Der Mittagstisch „Suppe am Samstag“ lädt bedürftige, zu Hause lebende Seniorinnen und Senioren zu einem guten Essen in Gemeinschaft ein und unterstützt so die häusliche Versorgung. Interessierte aller Generationen sind herzlich eingeladen, das Angebot kennenzulernen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ 11:30–13:00 Uhr</li> <li>▶ Bürgerbegegnungsstätte Stadt Bayreuth Am Sendelbach 1–3 95444 Bayreuth</li> </ul>		Seniorenamt Stadt Bayreuth 0921/251619 seniorenamt@stadt.bayreuth.de
95444 Bayreuth	 <b>„Wie schön blüht uns der Maien!“</b> Wir möchten mit älteren Menschen den Wonnemonat mit Tanz und Begegnung, Kaffee und Kuchen feiern. Lernen Sie bei dieser Gelegenheit die Bürgerbegegnungsstätte und ihre Angebote für das Leben und Wohnen im Alter kennen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 19.05.2019</li> <li>▶ 14:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Bürgerbegegnungsstätte Stadt Bayreuth Am Sendelbach 1–3 95444 Bayreuth</li> </ul> Teilnahmegebühr von 4 €.		Seniorenamt Stadt Bayreuth 0921/251619 seniorenamt@stadt.bayreuth.de
	 <b>Selbstbestimmt zu Hause leben</b> In einer persönlichen Beratung mit Informationen für ein selbstbestimmtes Wohnen zu Hause im Alter durch die Mitarbeiterin des Projekts „Präventive Hausbesuche für Senioren in Bayreuth“, Gaby Leykauf, lernen Seniorinnen und Senioren die vorhandenen Möglichkeiten kennen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 11:00–13:00 Uhr</li> <li>▶ Bürgerbegegnungsstätte Stadt Bayreuth Am Sendelbach 1–3 95444 Bayreuth</li> </ul>		Seniorenamt Stadt Bayreuth 0921/251619 seniorenamt@stadt.bayreuth.de









PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
95444 Bayreuth	 <b>Inklusion und Barrierefreiheit – Teilhabe im Alter</b> Kleine Stadtbesichtigung von barrierefreien und altersgerechten Einrichtungen/Institutionen der Stadt Bayreuth. Anschließend Vorträge der Referenten über Wohnberatung und Wohnungsanpassung und über das Projekt „Wohnen für Hilfe“. Danach beantworten wir gerne Ihre Fragen bei Kaffee und Kuchen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 17:00 Uhr</li> <li>▶ Stadtbibliothek Bayreuth RW21 Richard-Wagner-Straße 21 95444 Bayreuth</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Bettina Müller, Margit Lebershausen, Ines Neuner	Stadt Bayreuth/Sozialamt Margit Lebershausen Dr.-Franz-Straße 6 95445 Bayreuth 0921/251772 margit.lebershausen@stadt.bayreuth.de www.bayreuth.de
	 <b>Selbstbestimmt zu Hause leben</b> Seniorinnen und Senioren erhalten persönliche Beratung und Informationen für ein selbstbestimmtes Wohnen zu Hause durch die Mitarbeiterin des Projekts „Präventive Hausbesuche für Senioren in Bayreuth“, Gaby Leykauf.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 10:00–12:00 Uhr</li> <li>▶ Bürgerbegegnungsstätte Stadt Bayreuth Am Sendelbach 1–3 95444 Bayreuth</li> </ul>		Seniorenamt Stadt Bayreuth 0921/251619 seniorenamt@stadt.bayreuth.de
	 <b>Suppe am Samstag. Mittagstisch für Bedürftige aller Generationen</b> Lernen Sie das Projekt „Suppe am Samstag“ kennen. Es bietet auch bedürftigen, zu Hause lebenden Seniorinnen und Senioren ein gutes Essen in Gemeinschaft und unterstützt so die häusliche Versorgung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 25.05.2019</li> <li>▶ 11:30–13:00 Uhr</li> <li>▶ Bürgerbegegnungsstätte Stadt Bayreuth Am Sendelbach 1–3 95444 Bayreuth</li> </ul>		Seniorenamt Stadt Bayreuth 0921/251619 seniorenamt@stadt.bayreuth.de
95466 Weidenberg	 <b>Tag der offenen Tür unter dem Motto „Zu Hause daheim“</b> Wir zeigen interessierten Seniorinnen und Senioren am Tag der offenen Tür auf, wie man durch Bewegung, gesunde Ernährung, Ausgleich von Defiziten bei Sehen und Hören sowie dem Einsatz von Hilfsmitteln so lange wie möglich zu Hause leben kann.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 25.05.2019</li> <li>▶ 10:00–18:00 Uhr</li> <li>▶ Schloss im Garten Alte Bayreuther Straße 5 95466 Weidenberg</li> </ul>		SiSoNetz Weidenberg Elisabeth Dietzel Alte Bayreuther Straße 5 95466 Weidenberg 09278/97757 sisonetz@weidenberg.de www.Sisonetz.de
95493 Bischofsgrün	 <b>Zukunft des generationengerechten Wohnens – Mehrwert durch bedarfsgerechte allgemeine Angebote</b> Durch Fachvorträge sollen unter dem Motto „Mehrwert-Bischofsgrün“ generationsübergreifende Angebote vorgestellt und auch gemeinsam entwickelt werden. Themen wie „Wohnraumberatung“, Angebote von „Jung und Alt“ zusammen (J.A.Z.), Vorsorge sowie Möglichkeiten zur Mitwirkung im Rahmen unserer Projektarbeit „Marktplatz der Generationen“ die Zukunft für Bischofsgrün nachhaltig mit zu entwickeln, stehen im Vordergrund.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 25.05.2019</li> <li>▶ 09:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Generationentreff ehem. Lehrerwohnhaus Bischofsgrün Hauptstraße 34 95493 Bischofsgrün</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Karin Böhm, Seniorenberatung, Wohnraumberatung im Landratsamt Bayreuth; Sonja Wagner, Rechtsanwältin, Pegnitz	Gemeinde Bischofsgrün Stephan Unglaub, 1. Bürgermeister Jägerstraße 9 95493 Bischofsgrün 09276/92609-20 oder -0 buergermeister@bischofsgruen.bayern.de  Seniorenbeauftragter der Gemeinde Harald Judas harald.judas@freenet.de








PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
95615 Marktredwitz	 <b>Aktuelle Stunde zum Thema „Keiner ist allein!“</b> Zu einer Aktuellen Stunde zum Thema „Keiner ist allein“ sind alle Altersgruppen, insbesondere aber Seniorinnen und Senioren eingeladen. Alt werden wollen viele, aber alt sein möchte niemand. Was bedeutet alt werden heute, wie realistisch sind verbreitete Vorstellungen über das Altern? Altern kann nicht nur mit Verlusten, sondern auch mit Gewinnen verbunden sein. Exemplarisch wird dies an Themen wie soziale Teilhabe, Wohnen und Mobilität sowie Gesundheitsprävention dargestellt. In einer Diskussionsrunde geht es um die Sorgen und Themen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Egerland-Kulturhaus Fikentscherstraße 24 95615 Marktredwitz</li> </ul>	Anja Beyer, Dipl.-Psychologin, Dipl.-Psychogeron- tologin, Universität Erlangen-Nürnberg. Begrüßung: Oliver Weigel, Oberbürgermeister	Stadt Marktredwitz, Bürgerinformationsstelle Anita Berek, Ursula Winter Egerstraße 2 95615 Marktredwitz 09231/501-172 anita.berek@marktredwitz.de www.marktredwitz.de
95632 Wunsiedel	 <b>Fachvorträge „Daheim wohnen bleiben – sicher und selbstbestimmt“</b> Begleitend zu der Ausstellung „Daheim wohnen bleiben – sicher und selbstbestimmt“ laden wir interessierte ältere Menschen zu Fachvorträgen ein, in denen Fachreferenten aus verschiedenen Bereichen (Beratungsstelle Barrierefreiheit der Bayerischen Architektenkammer, Klinikum Fichtelgebirge Haus Marktredwitz, Wohnberatung Landratsamt, Pflegeberatung der AOK Bayern, Seniorengemeinschaft Fichtelgebirge e. V. etc.) aufzeigen, wie das Ziel „Daheim wohnen bleiben“ zu verwirklichen ist.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ ab 11:00 Uhr</li> <li>▶ Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge Jean-Paul Straße 9 95632 Wunsiedel</li> </ul>		Manfred Söllner 09232/80108 manfred.soellner@ landkreis-wunsiedel.de
	 <b>Ausstellung „Daheim wohnen bleiben – sicher und selbstbestimmt“</b> Was kann ich tun, um lange in meiner Wohnung leben zu können? Um sich darüber ein Bild machen zu können, laden wir Seniorinnen und Senioren zu der Ausstellung „Daheim wohnen bleiben – sicher und selbstbestimmt“ ein. Die Ausstellung bietet vielfältige Ideen und Lösungen für Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Bad und WC. Darüber hinaus werden Fachreferenten am 18. und 22.05.2019 in Vorträgen aufzeigen, wie dieses Ziel zu verwirklichen ist.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.–26.05.2019</li> <li>▶ Öffnungszeiten des Landratsamts</li> <li>▶ Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge Jean-Paul Straße 9 95632 Wunsiedel</li> </ul>		Manfred Söllner 09232/80108 manfred.soellner@ landkreis-wunsiedel.de
	 <b>Fachvorträge „Daheim wohnen bleiben – sicher und selbstbestimmt“</b> Begleitend zu der Ausstellung „Daheim wohnen bleiben – sicher und selbstbestimmt“ laden wir interessierte ältere Menschen zu Fachvorträgen ein, in denen Fachreferenten aus verschiedenen Bereichen (Beratungsstelle Barrierefreiheit der Bayerischen Architektenkammer, Klinikum Fichtelgebirge Haus Marktredwitz, Wohnberatung Landratsamt, Pflegeberatung der AOK Bayern, Seniorengemeinschaft Fichtelgebirge e. V. etc.) aufzeigen, wie das Ziel „Daheim wohnen bleiben“ zu verwirklichen ist.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ ab 14:00 Uhr</li> <li>▶ Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge Jean-Paul Straße 9 95632 Wunsiedel</li> </ul>		Manfred Söllner 09232/80108 manfred.soellner@ landkreis-wunsiedel.de





PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
96047 Bamberg	 <b>Vielfalt des Wohnens – Chancen für die ältere Generation</b> Seniorinnen und Senioren sind herzlich zu einem Fachtag eingeladen, bei dem aufgezeigt wird, wie das „Wohnen bleiben zu Hause“ gelingen kann und welche Wohnformen in Bayern dies fördern. Zu Wort kommen u. a. Wohnungsunternehmen, die mit dem Bau von barrierefreien Wohnungen, Gemeinschaftsräumen und Quartiersprojekten das gelingende Miteinander im Haus und der weiteren Nachbarschaft fördern. Themen sind zudem erste Erfahrungen mit technischen Assistenzsystemen aus Sicht der Nutzer, und ein Umzugsmanagement, das ältere Menschen aktiv unterstützt, wenn sie in eine bedarfsgerechte Wohnung umziehen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 10:00–14:00 Uhr</li> <li>▶ WELCOME Kongress Hotel Bamberg Mußstraße 7 96047 Bamberg</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten. Teilnahmegebühr von 90 €. Programm zum Download unter: <a href="http://www.vdwbayern.de/veranstaltungen">www.vdwbayern.de/veranstaltungen</a>		VdW Bayern, Verband bayerischer Wohnungsunternehmen e. V. Dr. Susanne Koch Stollbergstraße 7 80539 München susanne.koch@vdwbayern.de <a href="http://www.vdwbayern.de">www.vdwbayern.de</a>  Koordinationsstelle Wohnen im Alter <a href="http://www.wohnen-alter-bayern.de">www.wohnen-alter-bayern.de</a>
96050 Bamberg	   <b>BALUKA-Barrierefrei leben u. komfortabel altern. Wohnausstellung von barrierefrei bis rollstuhlgerecht</b> BALUKA ist eine erlebbare Wohnausstellung im Einrichtungshaus Pilipp, in der über 15 Spezialisten Angebote und Dienstleistungen auf 130 qm (zu den normalen Öffnungszeiten) präsentieren. Die Behindertenbeauftragte Frau Nicole Orf steht heute vor Ort für Informationen zur Verfügung (sonst jeden ersten Samstag im Monat). Im Weiteren findet jeden ersten Samstag im Quartal ein Informationstag mit allen am Projekt beteiligten Partnern und kostenfreien Vorträgen statt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 14:30–17:00 Uhr</li> <li>▶ Einrichtungshaus Pilipp in Bamberg, 3. OG links Nürnberger Straße 243 96050 Bamberg</li> </ul>	Nicole Orf, Behindertenbeauftragte, Stadt Bamberg Amt für Inklusion	Betongold Medien UG (haftungsbeschränkt) Steffen Marx Anton-Schuster-Straße 56 96052 Bamberg 0951/1338542 steffen.marx@t-online.de <a href="http://www.baluka-bamberg.de">www.baluka-bamberg.de</a>
96157 Ebrach	 <b>Wohnen im Alter – selbstbestimmt und sicher wohnen</b> Die meisten Menschen möchten so lange wie möglich zu Hause, in der vertrauten Umgebung, wohnen und denken darüber nach, wie sie diesen Wunsch auch im Alter oder bei einer Erkrankung verwirklichen können. Im Rahmen eines Vortrags informiert die Fachstelle zum Thema Wohnen im Alter, gibt Hinweise, wie eine Wohnung senioren-gerecht gestaltet werden kann und stellt Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten beim Wohnungsumbau vor.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 19:00 Uhr</li> <li>▶ Klosterbräu Ebrach Wintergarten Marktplatz 4 96157 Ebrach</li> </ul>	Kathrin Weinkauff, Landratsamt Bamberg, Fachstelle für Wohnberatung	Kommunale Allianz Burgwindheim-Ebrach Eva-Maria Schmitt Rathausplatz 2 96157 Ebrach 09553/922017 e-m.schmitt@ebrach.de
96231 Bad Staffelstein	 <b>Vortrag: Wohnraumberatung – Altersgerechte Möglichkeiten im eigenen Wohnraum</b> Wohnberatung für Senioren und Menschen mit Behinderung. Es findet ein Vortrag zum barrierefreien Wohnen und Möglichkeiten der Wohnraumanpassung statt. Umbaumöglichkeiten sowie Hilfsmittel im Alltag werden vorgestellt, um ein möglichst selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden noch lange führen zu können.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 17:00 Uhr</li> <li>▶ „In der Heimat wohnen“ Nachbarschaftsraum des Quartiersmanagements Viktor-von-Scheffel-Straße 10 96231 Bad Staffelstein</li> </ul>		In der Heimat wohnen Quartiersmanagement Nadja Motschmann Viktor-von-Scheffel Straße 10 96231 Bad Staffelstein 09573/3302780 idhw.hpz@caritas-bamberg.de

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
96257 Marktgraitz	 <b>Hilfen für Senioren</b> Die Seniorenbeauftragte Frau Fischer lädt alle Seniorinnen und Senioren zu diesem Infonachmittag ein. Vorgestellt wird, welche Hilfen es für ältere Menschen in Marktgraitz gibt und welche möglicherweise in Zukunft neu zu entwickeln sind. Sie werden zudem informiert über die Leistungen und Hilfen des Pflegedienstes von Frau Beier, insbesondere für Seniorinnen und Senioren, die noch keinen Pflegegrad haben, des Weiteren wird über die Seniorengemeinschaft Lichtenfels und den Seniorenbus der Gemeinde informiert.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 14:30 Uhr</li> <li>▶ Saal des Pflegeheims Marktgraitz Gerichtsweg 6 96257 Marktgraitz</li> </ul>	Tanja Beier, Pflegedienst Marktgraitz	Markt Marktgraitz Hanni Fischer Marktplatz 13 96257 Marktgraitz 0173/4610004 mail-hannifischer@web.de
96355 Tettau	 <b>Mit allen Sinnen zu Hause</b> Der 1. Bürgermeister Peter Ebertsch stellt die Projekte für Seniorinnen und Senioren in der Marktgemeinde Tettau vor. Angeboten wird zudem ein Workshop über die Möglichkeiten der Betreuung zu Hause und ein Vortrag zu ambulant betreuten Wohngemeinschaften. Besuchen Sie das 10 Minuten Aktivierungsprogramm und die Stände zum ertasten der Sinne und zum Basteln.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 25.05.2019</li> <li>▶ 13:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Büroräume von Pflege ohne Grenzen Schulberg 5 96355 Tettau</li> </ul>		Pflege ohne Grenzen Martin Schüle Schulberg 5 96355 Tettau 09269/9869180 pflegeohne Grenzen@gmail.com
96450 Coburg	 <b>Infoveranstaltung zum Thema Barrierefreiheit und Vorstellung der Wohnraumberatung der Stadt Coburg</b> Vortrag Barrierefreiheit: Der Wunsch vieler Menschen ist es, zu Hause wohnen bleiben zu können. Wir sprechen über Möglichkeiten, dies im gewohnten Umfeld zu erreichen. Vorstellung der Wohnraumberatung der Stadt Coburg: Wie durch Wohnraumanpassung ein Leben zu Hause im Alter und auch bei Einschränkungen möglich ist – Informationen zu Maßnahmen, Beratungsangeboten, Zuschüssen und Kostenträgern.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 16:00–18:00 Uhr</li> <li>▶ AWO Mehr Generationen Haus Oberer Bürglaß 3 96450 Coburg</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Marion Habelitz, Wohnraumberatung Stadt Coburg; Petra Kotterba, Quartiersmanagerin in Creidlitz und ehrenamtliche Wohnraumberaterin	Stadt Coburg, Büro Senioren & Ehrenamt Oberer Bürglaß 1 09561/89-2575 www.coburg.de/senioren
	 <b>„Lazy gardening“ – Der pflegeleichte Garten für die zweite Lebenshälfte</b> Für viele ältere Menschen ist der Garten der beliebteste Ort außerhalb der eigenen vier Wände. Sobald das Schneiden der Hecke zur Qual wird und Knie und Rücken Unkrautjäten überfordern, wird es Zeit, über Veränderungen nachzudenken: Auch ein Garten lässt sich altersgerecht gestalten! Das Seminar wartet mit interessanten Vorschlägen auf: Was bedeutet altersgerechte Gartengestaltung? Welche Gartenkonzepte sind weniger arbeitsintensiv und so barrierefrei, dass sie für zunehmende körperliche Einschränkungen gute Lösungen bieten?	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 09:30–16:30 Uhr</li> <li>▶ Landratsamt Coburg Lauterer Straße 60 96450 Coburg</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Dr. Nikola Jentzsch	Landratsamt Coburg KOBE Tanja Altrichter Lauterer Straße 60 96450 Coburg 09561/514 332 tanja.altrichter@landkreis-coburg.de  Seniorenakademie Bayern 089/544 794 0 info@seniorenakademie.bayern





PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
96476 Bad Rodach	 <b>Leben und helfen in der Nachbarschaft</b> Das Mehrgenerationenhaus AWO Treff Bad Rodach und der AWO Bürgertreff Ebersdorf laden Seniorinnen und Senioren herzlich zu einem gemeinsamen Grillen ein mit der Möglichkeit, sich über den nachbarschaftlichen Helferkreis zu informieren und auszutauschen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 16:00 Uhr</li> <li>▶ Mehrgenerationenhaus AWO Treff Bad Rodach Kirchgasse 4 96476 Bad Rodach</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.		Mehrgenerationenhaus AWO Treff Bad Rodach Nicole Voigt Kirchgasse 4 96476 Bad Rodach 09564/804844 treff-bad-rodach@awo-coburg.de www.awo-coburg.de






PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
90402 Nürnberg	 <b>Das Zuhause altersgerecht (um-)gestalten – wer hilft?</b> Vortrag des Kompetenznetzwerks Wohnungsanpassungsberatung KOWAB. Informiert wird über Beratungsmöglichkeiten, welche Fördermöglichkeiten es gibt und wo man Handwerker findet. Der Vortrag dauert 1 Stunde, anschließend besteht die Möglichkeit zum Gesprächsaustausch.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 10:00 Uhr</li> <li>▶ Heilig Geist Haus Raum 306 Hans Sachs Platz 2 90402 Nürnberg</li> </ul>		Pflegestützpunkt Nürnberg Gabriele Metschl Hans Sachs Platz 2 90403 Nürnberg 0911/53 989 53 info@pflgestuetzpunkt.nuernberg.de
	 <b>Beratungsangebot zum Thema Wohnraumanpassung</b> Welche Möglichkeiten gibt es, auch mit körperlichen Einschränkungen zu Hause wohnen zu bleiben? Telefonische (0911/53 989 53) oder persönliche Beratung im Pflegestützpunkt im Heilig Geist Haus, Zimmer 007.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 10:00–12:00 Uhr</li> <li>▶ Heilig Geist Haus Raum 007 Hans Sachs Platz 2 90402 Nürnberg</li> </ul>		Pflegestützpunkt Nürnberg Gabriele Metschl Hans Sachs Platz 2 90403 Nürnberg 0911/53 989 53 info@pflgestuetzpunkt.nuernberg.de
	 <b>Das Zuhause altersgerecht (um-)gestalten – wer hilft?</b> Vortrag des Kompetenznetzwerks Wohnungsanpassungsberatung KOWAB. Informiert wird über Beratungsmöglichkeiten, welche Fördermöglichkeiten es gibt und wo man Handwerker findet. Der Vortrag dauert 1 Stunde, anschließend besteht die Möglichkeit zum Gesprächsaustausch.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 14:00 Uhr</li> <li>▶ Heilig Geist Haus Raum 306 Hans Sachs Platz 2 90402 Nürnberg</li> </ul>		Pflegestützpunkt Nürnberg Gabriele Metschl Hans Sachs Platz 2 90403 Nürnberg 0911/53 989 53 info@pflgestuetzpunkt.nuernberg.de
90419 Nürnberg	 <b>Selbstbestimmt im Alter leben. Wie geht das im Stadtteil St. Johannis?</b> Selbstbestimmt im Alter leben. Wie geht das im Stadtteil St. Johannis in Nürnberg? Organisationen, die Sie dabei unterstützen können, stellen sich vor: Ambulanter Pflegedienst der Diakonie Neuendettelsau, Fachstelle für pflegende Angehörige und Seniorenberatung, Seniorennetzwerk St. Johannis und der Nachbarschaftstreff SIGENA. Wir sind da, um Ihre Fragen zu beantworten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 14:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ SIGENA St. Johannis Johannisstraße 165 90419 Nürnberg Offene Veranstaltung.</li> </ul>		SIGENA St. Johannis Inge Spiegel 0911/30003149 sigena@diakonieneuendettelsau.de
90443 Nürnberg	 <b>Erleichterung des Alltags durch Hilfsmittel</b> Oft sind es die kleinen Dinge, die einem den Alltag erschweren, aber es gibt auch die kleinen Dinge, die den Alltag erleichtern können. Über die gängigen Hilfsmittel hinaus – wie Rollator, Nachstuhl, Badewannenlifter usw. werden spezielle Hilfsmittel vorgestellt. Zum Beispiel ein großer Griff zum Flaschenöffnen, rutschfeste Unterlagen, Greifzange, Fensteröffner usw. Alles darf angeschaut und selbst ausprobiert werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 14:30–17:00 Uhr</li> <li>▶ SIGENA Gibitzenhof Speyerer Straße 2 a (Eingang Dr. Luppe Platz) 90443 Nürnberg</li> </ul>		Rummelsberger Dienste für Menschen im Alter, SIGENA Gibitzenhof Cornelia Tischer Speyerer Straße 2 a 90443 Nürnberg 0911/393634 272 sigena-gibitzenhof@ rummelsberger.net

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
90449 Nürnberg	 <b>Infostand – Selbstbestimmt zu Hause leben</b>  Auch in Zukunft selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden leben wollen die meisten Seniorinnen und Senioren. Ehrenamtlicher Besuchsdienst, Menüservice, Hausnotruf oder Entlastungsdienst für Menschen mit Pflegeeinstufung sind Angebote für ein selbstbestimmtes Leben zu Hause des Malteser Hilfsdienstes e. V. in Nürnberg. An unserem Infostand beraten wir Sie gerne über die unterschiedlichen Möglichkeiten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 08:00–20:00 Uhr</li> <li>▶ Einkaufszentrum Röthenbach Dohmbühler Straße 9 90449 Nürnberg</li> </ul>	Ludwig Braun	Malteser Hilfsdienst e. V. Ludwig Braun 0911/9689131 ludwig.braun@malteser.org
90459 Nürnberg	 <b>10 Jahre Wohnprojekt andersWOHNEN eG</b>  andersWOHNEN eG feiert am 24.05.2019 Jubiläum – 10 Jahre Wohnprojekt. Die Feierlichkeit beginnt für alle Interessierten ab 13:00 Uhr im Wohnhaus. Die andersWohnen informiert alle Interessenten über das Wohnprojekt sowie das Leben im Haus. Es werden Wohnungen zur Besichtigung zur Verfügung gestellt, zudem stehen Bewohner für Fragen zur Verfügung. Die Kindertagesstätte des Humanistischen Verbands Deutschland öffnet ebenfalls ihre Türen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 13:00 Uhr</li> <li>▶ andersWohnen eG Karl-Bröger-Straße 6 90459 Nürnberg</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Mandy Fuhrmann	andersWOHNEN eG Mandy Fuhrmann Karl-Bröger-Straße 6 90459 Nürnberg 0911/92363596 fuhrmann@anderswohnen-nuernberg.de
90513 Zirndorf	 <b>Präsentation der Vor-Ort-Angebote aller Seniorenvertretungen des Landkreises Fürth</b> Die Seniorenvertretungen des Landkreises Fürth stellen ihre Angebote gemeinsam mit der Koordinationsstelle für Seniorenangelegenheiten vor. Zur Eröffnung sind die Wohnberater des Landkreises anwesend, zudem wird auch der neue Ratgeber für Seniorinnen und Senioren des Landkreises Fürth präsentiert und verteilt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 11:00 Uhr</li> <li>▶ Landratsamt Fürth Im Pinderpark 2 90513 Zirndorf</li> </ul>		Koordinationsstelle für Seniorenangelegenheiten Tanja Maier 0911/9773-1226 t-maier@lra-fue.bayern.de
	 <b>Präsentation der Vor-Ort-Angebote aller Seniorenvertretungen des Landkreises Fürth</b> Die Seniorenvertretungen des Landkreises Fürth stellen ihre Angebote gemeinsam mit der Koordinationsstelle für Seniorenangelegenheiten in einer Plakatausstellung vor, die in der Zeit vom 20.05. bis 24.05.2019 im Foyer des Landratsamts in Zirndorf zu sehen ist.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019–24.05.2019</li> <li>▶ Öffnungszeiten des Landratsamts</li> <li>▶ Landratsamt Fürth Im Pinderpark 2 90513 Zirndorf</li> </ul>		Koordinationsstelle für Seniorenangelegenheiten Tanja Maier 0911/9773-1226 t-maier@lra-fue.bayern.de
90596 Schwanstetten	 <b>Hilfe und Unterstützung daheim</b> Informieren Sie sich über die Hilfsangebote der SeniorenHilfe/NachbarschaftsHilfe. Wir beraten und informieren Sie gerne bei einer Tasse Kaffee.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 15:00–18:00 Uhr</li> <li>▶ Sitzungsraum im Rathaus Schwanstetten Rathausplatz 1 90596 Schwanstetten</li> </ul>		SeniorenHilfe/NachbarschaftsHilfe Schwanstetten Angelika Wasserburger Köhlerweg 36 90596 Schwanstetten 09170/2222 a.wasserburger@gmx.de

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
90596 Schwanstetten	 <b>Hilfe und Unterstützung daheim</b> Alt und Jung: Die SeniorenHilfe/NachbarschaftsHilfe besucht den Jugendtreff und informiert die junge Generation über die Tätigkeiten in der Nachbarschaftshilfe.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 16:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Grundschule Schwanstetten Untergeschoss Rathausplatz 3 90596 Schwanstetten</li> </ul>		SeniorenHilfe/NachbarschaftsHilfe Schwanstetten Angelika Wasserburger Köhlerweg 36 90596 Schwanstetten 09170/2222 a.wasserburger@gmx.de
90613 Großhabersdorf	 <b>Im Alter zu Hause wohnen bleiben – Wohnraumberatung für Senioren</b> Die Referenten zeigen Möglichkeiten der Wohnraumgestaltung auf, die insbesondere auf die Bedürfnisse im Alter eingehen. Im Weiteren gibt es auch Informationen zur individuellen Planung und Finanzierung von Anpassungsmaßnahmen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 14:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Pfarrscheune Großhabersdorf Am Kirchberg 1 90613 Großhabersdorf</li> </ul>	Christian Siegling – Ansprechpartner für Wohnraumberatung beim Landratsamt Fürth; Agathe Kopp-Büeler, Architektin – Wohn- raumberaterin im Landkreis Fürth	Pflege Direkt GmbH Bahnhofstraße 6 90613 Großhabersdorf 09105/998192 www.pflege-direkt.de
90762 Fürth	 <b>Infostand Wohnberatung</b> Viele ältere Menschen haben das Ziel, möglichst lange selbstständig in den eigenen vier Wänden wohnen zu bleiben. Manchmal helfen dabei schon kleine Anpassungen, wie die Anbringung von Haltegriffen, die Beseitigung von Stolperfallen oder die Anpassung von Möbeln. Oft sind aber auch größere Maßnahmen notwendig, z. B. ein barrierefreier Badumbau, oder der Einbau eines Treppenlifts. Das Team der geschulten ehrenamtlichen Wohnberaterinnen und Wohnberater berät Sie gerne. Kommen Sie zum Infostand in der Fürther Fußgängerzone.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ 10:00–13:00 Uhr</li> <li>▶ Fußgängerzone Fürth Dreiherrnbrunnen Rudolf-Breitscheid-Straße 1 90762 Fürth</li> </ul>		Freiwilligen Zentrum Fürth Wohnraumanpassung 0911/2174782
91052 Erlangen	 <b>Stammtisch „Wohnen für Hilfe“ mit Vortrag Polizei</b> Im Rahmen der diesjährigen Aktionswoche wird der 2x jährlich stattfindende Stammtisch durch einen Vortrag von Herrn Hauptkommissar Kunze von der Kripo Nürnberg zum Thema „Telefontrick mit falschen Polizeibeamten“ erweitert. Aber auch andere Fragen zum Thema „Senioren und Sicherheit“ können diskutiert werden. Der Stammtisch findet im Frühjahr und im Herbst statt und dient sowohl dem Austausch der Teilnehmer an diesem Projekt als auch als Infoveranstaltung für interessierte Wohnraumanbieter und Studenten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 18:00 Uhr</li> <li>▶ Gaststätte Angerwirt Guhmannstraße 10 91052 Erlangen</li> </ul>	Wilfried Kunze, Kriminalhauptkom- missar Kripo Nürnberg	Stadt Erlangen Gabriela Hesel Rathausplatz 1 91052 Erlangen 09131/862870 gabriela.hesel@stadt.erlangen.de













PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
91052 Erlangen	 <b>Barrierefrei und günstig wohnen – wie geht das?</b> Wo kann ich in Erlangen barrierefrei und bezahlbar wohnen? Wie hoch darf mein Einkommen sein? Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es in Form von Assistenzsystemen, aber auch durch praktische Hilfsangebote von Seniorenbetreuerinnen und -betreuern etc.? Wie teuer sind die Wohnungen und was wird alles gebaut? Diese und andere Fragen werden bei der Infoveranstaltung durch Mitarbeiter der Abt. Wohnungswesen der Stadt und der GEWOBAU geklärt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 17:00 Uhr</li> <li>▶ Bibliothek der Wirtschaftsschule im Röthelheimpark, W.i.R., EG</li> <li>Artilleriestraße 25</li> <li>91052 Erlangen</li> </ul>		Stadt Erlangen Sozialamt Gabriela Hesel Rathausplatz 1 91052 Erlangen 09131/862870 gabriela.hesel@stadt.erlangen.de
91074 Herzogenaurach	 <b>Besuch in der Tuchmachergasse (Curanum Seniorenresidenz)</b> Herzlich eingeladen sind alle Interessierten, Seniorinnen und Senioren zu einem Rundgang in der Curanum Seniorenresidenz insbesondere im Bereich des betreuten Wohnens. Anschließend können Eindrücke bei Kaffee und Kuchen im Aufenthaltsraum geteilt und Fragen gestellt werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 14:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Curanum Seniorenresidenz</li> <li>Tuchmachergasse</li> <li>Würzburger Straße 5</li> <li>91074 Herzogenaurach</li> <li>Um Anmeldung wird gebeten.</li> </ul>	Katalin Vithalm-Morelli	Generationen.Zentrum Stadt Herzogenaurach Simone Voit Erlanger Straße 16 91074 Herzogenaurach 09132/734170 simone.voit@herzogenaurach.de
	 <b>Vorträge zur Wohnungsanpassung</b> Vorträge über altersgerechte Wohnungsanpassung, zur Wohnungsanpassung bei Demenz und zu altersgerechten Gärten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 10:00–14:30 Uhr</li> <li>▶ Generationen.Zentrum</li> <li>Herzogenaurach der Stadt</li> <li>Herzogenaurach</li> <li>Erlanger Straße 16</li> <li>91074 Herzogenaurach</li> <li>Um Anmeldung wird gebeten.</li> </ul>		Landkreis Erlangen-Höchststadt in Kooperation mit Generationen.Zentrum Herzogenaurach Anna Maria Preller 09131/803 1331 anna.maria.preller@erlangen-hoechststadt.de  Landratsamt ERH
	 <b>Wohnung und Garten den Bedürfnissen anpassen</b> Seniorinnen und Senioren sind zu einer Informationsveranstaltung eingeladen zu dem Thema: Wie passe ich meine Wohnung und meinen Garten den vorhandenen Bedürfnissen im Alter an. Dazu gibt es drei Vorträge: 10:00 Uhr–11:20 Uhr: Altersgerechte Wohnungsanpassung; 11:30 Uhr–12:50 Uhr: Wohnungsanpassung bei Demenz; 13:00 Uhr–14:30 Uhr: Altersgerechte Gartengestaltung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 10:00–14:30 Uhr</li> <li>▶ Generationen.Zentrum</li> <li>Erlanger Straße 16</li> <li>91074 Herzogenaurach</li> </ul>		Generationen.Zentrum Stadt Herzogenaurach Simone Voit Erlanger Straße 16 91074 Herzogenaurach 09132/734170 simone.voit@herzogenaurach.de





PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
91074 Herzogenaurach	 <b>Filmabend „anders WOHNEN“</b> Alternative Wohnformen im Alter erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Wir laden Ältere zu einer Informationsveranstaltung mit einem Film über das deutschlandweit einzigartige Wohnprojekt „andersWOHNEN“ in Nürnberg ein. Das Projekt will Seniorinnen und Senioren mit alleinerziehenden Müttern und deren Kindern in einer Hausgemeinschaft zusammenbringen. Der Film zeigt das Projekt – von den Anfängen bis zur Umsetzung, mit allen Ecken und Kanten. Für Interessierte schließt sich eine Informations- und Diskussionsrunde zum Thema der alternativen Wohnideen an.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 17:30–21:00 Uhr</li> <li>▶ Generationen.Zentrum Erlanger Straße 16 91074 Herzogenaurach</li> </ul>		Generationen.Zentrum Stadt Herzogenaurach Simone Voit Erlanger Straße 16 91074 Herzogenaurach 09132/734170 simone.voit@herzogenaurach.de
				
91126 Schwabach	 <b>Tipps für ein eigenständiges Leben zu Hause!</b> Die Kontakt- und Helferbörse „gebraucht werden“ und die Stadt Schwabach stellen ihre Arbeit und Unterstützungsmöglichkeiten für ältere Menschen vor. In Form kurzer Vorträge wird Herr Ziermann (Seniorenrat) Tipps geben, um im Alter sportlich fit zu bleiben und Frau Ittner (Seniorenrat), wie gute Ernährung das Wohlbefinden verbessert. Frau Thamm (Pflegestützpunkt Stadt Schwabach) stellt kleine Maßnahmen/Alltagshelfer vor, die ein Wohnen zu Hause erleichtern.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 14:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Jugendzentrum AUREX Königstraße 20a 91126 Schwabach</li> </ul>		„Gebraucht werden“ – Kontakt- und Helferbörse im Mehrgenerationenhaus Flurstraße 52 c 91126 Schwabach 09122/9256-335
	 <b>Gemeinsam genießen!</b> Gemeinsam genießen! Wir kochen regelmäßig einmal im Monat aus geretteten Lebensmitteln ein Mittagessen für jedermann und essen gemeinsam in geselliger Runde!	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 12:00 Uhr</li> <li>▶ Mehrgenerationenhaus „Zentrum Mensch“ Flurstraße 52 c 91126 Schwabach/Limbach</li> </ul> Um Anmeldung bis 17.05.2019 wird gebeten, begrenzte Teilnehmerzahl; Teilnahme ist kostenlos.		Johanniter Mehrgenerationenhaus Isabel Faupel 09122/6939877 isabel.faupel@johanniter.de
	 <b>Tipps für ein eigenständiges Leben zu Hause!</b> Sprechstunde der Vernetzungsstelle Quartier in den neuen Räumlichkeiten in der Michael-Hierl-Straße 4, 91126 Schwabach mit Tipps zum selbstbestimmten Leben zu Hause. Es besteht die Möglichkeit, in dieser Zeit die neuen Räumlichkeiten zu besichtigen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 09:00–12:00 Uhr</li> <li>▶ Quartierstreff Michael-Hierl-Straße 4 91126 Schwabach</li> </ul>		Fam.- & Altenhilfe e. V., Horst Schwobeda Vernetzungsstelle Quartier Penzendorfer Straße 20 91126 Schwabach 09122/309 55 Horst.Schwobeda@fa-schwabach.de

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
91126 Schwabach	 <b>Gemeinsam zu Mittag essen</b> Einmal nicht selbst kochen müssen oder allein am Tisch sitzen. Die Nachbarschaftshilfe Zwieseltal lädt zu einem Mittagessen ins Haus der Gemeinde nach Wolkersdorf ein. Jung und Alt ist willkommen. Es gibt Schweinebraten mit Klößen, einen Nachtsch und Getränke. Eine Abholung von zu Hause ist möglich.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 12:00 Uhr</li> <li>▶ Haus der Gemeinde in Schwabach-Wolkersdorf Am Wasserschloss 5 91126 Schwabach</li> </ul> Um Anmeldung bis 15. Mai 2019 wird gebeten. Teilnehmergebühr: 5 €.		Nachbarschaftshilfe Zwieseltal Renate Schindelbauer Alte Dietersdorfer Straße 2 91126 Schwabach 0911/636117 renete.schindelbauer@elkb.de
91154 Roth	 <b>So kann ich gut im Alter wohnen (bleiben)!</b> Informationstag für bürgerschaftlich engagierte und interessierte Personen, die sich im kommunalen Umfeld für die Belange von Seniorinnen und Senioren einsetzen (wollen) und ihr Wissen auffrischen oder vertiefen möchten. Das Seminar vermittelt folgendes Basiswissen: Wohnraumanpassung, Umbaumaßnahmen, Förderung/Finanzierung des Wohnraumumbaus, alternative Wohnformen. Im Anschluss findet eine Führung in der Musterwohnung ‚TABEA‘ in Roth statt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 9:30–16:30 Uhr</li> <li>▶ Seniorenheim Roth Hans-Roser-Haus Gartenstraße 30 91154 Roth</li> </ul> Um Anmeldung über die Seniorenakademie wird gebeten.	Doris Rudolf, Gerhard Kunz	Landratsamt Roth, Senioren und Soziales Gerhard Kunz Weinbergweg 1 91154 Roth 09171/814501 gerhard.kunz@pflagestuetzpunkt-roth.de www.landratsamt-roth.de  Seniorenakademie Bayern 089/5447940 www.seniorenakademie.bayern/home
	 <b>TABEA lädt ein – Tage der offenen Tür in der barrierefreien Musterwohnung</b> Nicht mit Kaffee und Kuchen, sondern mit Tassen mit Trink-Trick und Tremorbesteck lockt TABEA an zwei Tagen der offenen Tür. Erfahrene Beraterinnen und Berater stehen für Fragen zur Verfügung. Gezeigt werden kleinere und größere Alltagshelfer, Hilfsmittel und bauliche Maßnahmen. Jede Besucherin, jeder Besucher erhält viele Ideen, Tipps und alltagstaugliche Informationen rund um barrierefreies und sicheres Wohnen in jedem Alter.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 9:00–18:00 Uhr</li> <li>▶ Musterwohnung TABEA Gartenstraße 30 91154 Roth</li> </ul> Stündliche Führung, letzte Führung 17:00 Uhr.		Landratsamt Roth, Senioren und Soziales Carmen Fuhrmann Weinbergweg 1 91154 Roth 09171/811368 carmen.fuhrmann@landratsamt-roth.de www.landratsamt-roth.de
	  <b>Rundum sorglos mit der Nachbarschaftshilfe!?</b> Erfahren Sie, welche Unterstützung die Nachbarschaftshilfe Ihnen bietet, um Ihren Alltag zu erleichtern. Ab 10:15 Uhr gibt es einen Vortrag mit Fragestunde „Hören Sie auf Ihren Bauch! Tipps und Tricks rund um Ihre Ernährung“. Im Anschluss geht es „sportlich“ zu – Trainieren Sie Sinne und Muskeln! – ein geistreiches und witziges Training zur Verbesserung der Koordination und Balance, zur Sturzprophylaxe und einem sicheren Auftritt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 10:00–12:00 Uhr</li> <li>▶ Nachbarschaftshilfe Roth Hilpoltsteiner Straße 1 91154 Roth</li> </ul>	Vortrag zur Ernährung: Sonja Osiander; Fitnessangebote in Kooperation mit dem TSG 08 Roth	Nachbarschaftshilfe Roth Maren Müller-Draheim Hilpoltsteiner Straße 1 91154 Roth 09171/9260416 nachbarschaftshilfe@stadt-roth.de




PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
91154 Roth	 <b>Guten Appetit! Gemeinsam nicht einsam</b> Einmal im Monat mit anderen zusammen in einer gepflegten Atmosphäre und großer Runde essen, miteinander reden und lachen, beisammen am Tisch sitzen. Ehepaare, Alleinstehende, jüngere und ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger sind herzlich eingeladen zum gemeinsamen Essen am liebevoll gedeckten Tisch und um sich bei Hauptgericht und Dessert verwöhnen zu lassen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 12:00–14:00 Uhr</li> <li>▶ Gasthaus ‚Goldener Schwan‘ Marktplatz 48 91154 Roth</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten. Teilnehmergebühr von 10 €.		Stadt Roth Brigitte Reinard Kirchplatz 4 91154 Roth 09171/848558 brigitte.reinard@stadt-roth.de www.stadt-roth.de
	  <b>Schritt für Schritt in Form: Tanzen</b> Tanz ist nicht nur eine lebensfreudige Bewegung zur Musik, sondern kann in fortgeschrittenen Jahren auch wesentlich zur geistigen und körperlichen Fitness beitragen. Seniorinnen und Senioren sind zu traditionellen Tänzen aus aller Welt eingeladen. Dazu gehören Kreistänze, Paartänze, Kontra und LineDance. Sie benötigen keinen festen Tanzpartner. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 14:30–16:00 Uhr</li> <li>▶ OHA – Offenes Haus Roth Marktplatz 58 91154 Roth</li> </ul>	Irmgard Wechsler	Stadt Roth Brigitte Reinard Kirchplatz 4 91154 Roth 09171/848558 brigitte.reinard@stadt-roth.de www.stadt-roth.de  Irmgard Wechsler 09171/897851
	 <b>TABEA lädt ein – Tage der offenen Tür in der barrierefreien Musterwohnung</b> Nicht mit Kaffee und Kuchen, sondern mit Tassen mit Trink-Trick und Tremorbesteck lockt TABEA an zwei Tagen der offenen Tür. Erfahrene Beraterinnen und Berater stehen für Fragen zur Verfügung. Gezeigt werden kleinere und größere Alltagshelfer, Hilfsmittel und bauliche Maßnahmen. Jede Besucherin, jeder Besucher erhält viele Ideen, Tipps und alltagstaugliche Informationen rund um barrierefreies und sicheres Wohnen in jedem Alter.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 9:00–15:00 Uhr</li> <li>▶ Musterwohnung TABEA Gartenstraße 30 91154 Roth</li> </ul> Stündliche Führung, letzte Führung 14:00 Uhr.		Landratsamt Roth, Senioren und Soziales Carmen Fuhrmann Weinbergweg 1 91154 Roth 09171/811368 carmen.fuhrmann@landratsamt-roth.de www.landratsamt-roth.de
	  <b>Seniorenachmittag am Frühlingsfest</b> Die Seniorenbeauftragte Frau Reinard als Ansprechpartnerin für alle älteren Menschen lädt zu einem Seniorenachmittag ein, bei dem sie über die Möglichkeiten informiert, so lange wie möglich ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Der Seniorenachmittag ist aber auch der Treffpunkt am Frühlingsfest, um aktiv am Leben teilzuhaben, er bietet Gelegenheit zum Tanzen, Lachen und um Menschen zu treffen, Musik zu hören und gemeinsam alte Lieder zu singen. Es gibt vergünstigte Angebote zum Essen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 26.05.2019</li> <li>▶ 14:30–17:00 Uhr</li> <li>▶ Frühlingsfest Am Stadtpark 91154 Roth</li> </ul>		Stadt Roth Brigitte Reinard Kirchplatz 4 91154 Roth 09171/848558 brigitte.reinard@stadt-roth.de www.stadt-roth.de

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
91186 Büchenbach	 <b>„Zu Hause daheim“</b> Bei Kaffee und Kuchen stellen sich die Nachbarschaftshilfe und der Seniorenbeirat vor. Themenschwerpunkte sind Angebote für ältere Menschen in der Gemeinde und alternative Wohnformen sowie eine Präsentation des Angebots der Johanniter und des Sportangebots des TV21 Büchenbach.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 13:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Bürgersaal Rathaus Büchenbach Rother Straße 8 91186 Büchenbach</li> </ul>		Nachbarschaftshilfe Büchenbach 0152/33817661
91189 Rohr	 <b>Bunt und aktiv am Nachmittag</b> Die Nachbarschaftshilfe Regelsbach bietet bei Kaffee und Kuchen verschiedene Aktionen wie Gymnastik, Vorlesen und gemeinsames Singen an. Zusätzlich informieren wir Sie über die Unterstützungsmöglichkeiten durch die Nachbarschaftshilfe. Ein besonderes Highlight wird die musikalische Unterhaltung mit der Veeh-Harfe sein.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 14:30–17:00 Uhr</li> <li>▶ Gemeindehaus Regelsbach Hengdorfer Straße 9 91189 Rohr</li> </ul>		Nachbarschaftshilfe Regelsbach Hengdorfer Straße 9 91189 Rohr Edeltraud Krüger 09122/9939744
91217 Hersbruck	 <b>Lieber gemeinsam als einsam – Wie kann ein Miteinander im Stadtteil/Dorf/Gemeinde funktionieren? Was sind Unterstützungsstrukturen und gute Praxisbeispiele?</b>  In einem Seminar wird gezeigt, wie ein Miteinander im „Quartier“ mit Unterstützungsstrukturen initiiert werden kann, was wesentlich ist für das „Wohnenbleiben“ im Quartier im Alter und welche guten Praxisbeispiele inspirieren können. Im Fokus steht der soziale Nahraum (das Dorf, die Gemeinde, der Stadtteil). Das Seminar wird vom WinWin Freiwilligenzentrum und der Koordinationsstelle Senioren gemeinsam mit der Seniorenakademie Bayern angeboten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 09:30–16:30 Uhr</li> <li>▶ Sebastian-Fackelmann-Haus Amberger Straße, 47 91217 Hersbruck</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Annegret Schefold, Sozialplanerin und Kommunalberaterin	Landratsamt Nürnberger Land Kerstin Stocker und Anja Gruhl Waldluststraße 1 91207 Lauf an der Pegnitz Stocker: 09123/9506700 Gruhl: 09123/9506423 k.stocker@nuernberger-land.de a.gruhl@nuernberger-land.de
91241 Kirchensittenbach	 <b>Wohnformen im Alter</b> Zu der Veranstaltung Wohnformen im Alter sind alle interessierten Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen. Informiert werden Sie über ambulante und stationäre Wohnformen im Landkreis und deren Vor- und Nachteile.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 19:30 Uhr</li> <li>▶ Altes Schulhaus Kirchplatz 3 91241 Kirchensittenbach</li> </ul>	Ilka Kolb, Dipl.-Pfle- gefachwirtin (FH), Fachstelle für pfle- gende Angehörige, Diakonisches Werk Altdorf-Hersbruck- Neumarkt e. V.	Gemeinde Kirchensittenbach 09151/86400 info@kirchensittenbach.de
91413 Neustadt an der Aisch	 <b>Selbstständig zu Hause – Unterstützungsangebote, die das Wohnen-bleiben erleichtern</b>  Informieren Sie sich über den Seniorentreff und die unterschiedlichen Seniorenkurse. Sie erhalten zudem Informationen über Angebote und Hilfeleistungen für ein selbstständiges Leben im Alter. Dazu gehören Fahrdienste zum Arzt, Unterstützung durch Wohnungs-, Einkaufs- oder Wäschedienst und ambulante Pflege. Ein Hausnotruf bietet im Notfall Hilfe rund um die Uhr. Der Menüservice „Essen auf Rädern“ kann heute getestet werden!	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 10:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Sozialstation des BRK An der Bleiche 1 91413 Neustadt/Aisch</li> </ul> Bei Teilnahme am Testessen Anmeldung hilfreich.		BRK Neustadt/Aisch – Bad Windsheim Simone Hajek Robert-Koch-Straße 2 91413 Neustadt/Aisch 09161/887767 hajek@kvea-bw.brk.de










PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
91463 Dietersheim	 <b>Alles was es braucht – Zu Hause wohnen bleiben</b> Die Gemeinde Dietersheim lädt ein, sich über das Thema „Wohnen im Alter“ zu informieren. Geboten werden Vorträge zu „Wohnraumbearbeitung“ und zu „Vorsorgevollmacht, Patienten- und Betreuungsverfügung“. Zudem informiert der Hospizverein Neustadt an der Aisch e. V. über seine Angebote und das Sanitätshaus WFP präsentiert Hilfsmittel, die das Wohnen zu Hause erleichtern können. Für Kaffee und Kuchen und weitere Getränke sorgt der Gartenbauverein Dietersheim e. V.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 14:30–17:30 Uhr</li> <li>▶ Evangelisches Gemeindezentrum Dietersheim Ernst-Kaufmann-Straße 2 91463 Dietersheim</li> </ul>	Bianca Meyerhöfer-Klee, ehrenamtliche Wohnraumberaterin; Monika Bauer, Notarin	Gemeinde Dietersheim Robert Christensen, Bürgermeister Hauptstraße 7 91463 Dietersheim 0163/6292550 christensen@dietersheim.de www.dietersheim.de
91471 Illesheim	 <b>Älter werden – Zusammenhalt über Generationen</b> In der Pfarrei Illesheim mit ihren 5 Ortsteilen wird gelebtes Miteinander organisiert über die Nachbarschaftshilfe Illesheim. Ein dazu durch die Kirchengemeinden initiiertes Mitarbeiterbildungsprogramm für Jugendliche schafft die Grundlagen für nachhaltige Strukturen. Die Jugendlichen kochen für ältere Menschen der Gemeinde ein Mittagessen. Nach dem Mittagessen um 12:30 Uhr beginnt das offizielle Programm: Vorstellung der Nachbarschaftshilfe und des Mitarbeiterbildungsprogramms sowie ein Austausch zum Thema „Weißt du noch ...“	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ 12:30–14:30 Uhr</li> <li>▶ Gasthaus Döring Hauptstraße 29 91471 Illesheim</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Anja Dehner, Freiwilligenmanagerin	Ev. Luth. Kirchengemeinde Illesheim Alexander Caesar 09841/8468 pfarramt.illesheim@elkb.de
91487 Vestenbergs- greuth	 <b>Unser Haus der Begegnung</b> Vorstellung des Konzepts für das im Umbau befindliche „Haus der Begegnung“ in Markt Vestenbergsgreuth. Dieses Haus mit der neuen Halle und dem ebenfalls im Bau befindlichen zweckentsprechenden Vorgelände soll insbesondere der wachsenden Zahl älterer Menschen ein adäquates Angebot vor Ort machen, aber auch einen Knoten- und Treffpunkt für alle Generationen darstellen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 19.05.2019</li> <li>▶ 16:00–19:00 Uhr</li> <li>▶ Sport- und Veranstaltungshalle Dutendorfer Straße 18 91487 Vestenbergsgreuth</li> </ul>	Ines Riermeier, Projektbüro Marktplatz der Generationen	Markt Vestenbergsgreuth Helmut Lottes, 1. Bgm. Dutendorfer Straße 22 91487 Vestenbergsgreuth 0171/625 83 52 rathaus@vestenbergsgreuth.de
91555 Dinkelsbühl	 <b>Wohnen im Alter bei Demenz</b> Demenz: nichtmedikamentöse Therapiemöglichkeiten und Erfahrungsbericht einer Angehörigen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 16:00 Uhr</li> <li>▶ Haus der Diakonie Dinkelsbühl Von-Raumer-Straße 2 a 91555 Dinkelsbühl</li> </ul>	Prof. Dr. Elmar Gräzel, Universitätsklinik Erlangen; Irene Ilsestein, Gruppenleitung Angehörigenselbsthilfe bei Demenz	Bündnis für Familie im Landkreis Ansbach Maria Ultsch Crailsheimstraße 1 91522 Ansbach 0981/468-5407 info@familienlandkreis.de









PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
<b>91564</b> Neuendettelsau	 <b>Hören und Verstehen im Alter</b> Viele Menschen – nicht nur Menschen im hohen Alter – sind von einer Hörminderung betroffen, ab einem Alter von ca. 50 Jahren etwa jede bzw. jeder Zweite. Gutes, störungsfreies Hören ist eine wesentliche Voraussetzung für ein zufriedenes und aktives Leben zu Hause und in der Gemeinschaft. Ein offener Umgang und das Wissen um Möglichkeiten für ein besseres Hören reduzieren Ängste und Vorurteile. Hörgeräte alleine können nicht jede Hörminderung angemessen ausgleichen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Terrassencafé im Wohnpark Hermann-von-Bezzel-Str. 14 91564 Neuendettelsau</li> </ul>	Martin Thanner, Dipl. Sozialpädagoge, Koordinierungsstelle für Senioren mit Hörbehinderung der Regens-Wagner-Stiftung, Offene Hilfen, Nürnberg	Bündnis für Familie im Landkreis Ansbach Maria Ultsch Crailsheimstraße 1 91522 Ansbach 0981/468-5407 info@familienlandkreis.de
<b>91567</b> Herrieden	 <b>Infoabend zu gesetzlicher Betreuung, Vorsorgevollmacht und Behindertentestament</b> Mit einer Behinderung alt werden und das Leben auch für das Alter planen. Der Betreuungsverein der Lebenshilfe Ansbach gibt an diesem Abend einen Überblick zum Thema rechtliche Betreuung und informiert, wie Sie durch Vorsorgevollmacht und/oder Betreuungsverfügung auch für das Alter vorsorgen können. Ein weiterer Schwerpunkt des Abends wird das Thema „Behindertentestament“ sein. Anschließend stehen wir Ihnen für Ihre Fragen gerne zur Verfügung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 19:00–21:00 Uhr</li> <li>▶ Heilpädagogische Tagesstätte der Lebenshilfe Ansbach e. V. Steinweg 19 91567 Herrieden</li> </ul>	Mitarbeiterinnen des Betreuungsvereins der Lebenshilfe Ansbach e. V.	Betreuungsverein der Lebenshilfe Ansbach e. V. Treffpunkt Lebenshilfe Catja Schühlein Karlstraße 7 91522 Ansbach 0981/97775854 c.schuehlein@lebenshilfe-ansbach.de www.lebenshilfe-ansbach.de
<b>91607</b> Gepsattel	 <b>Tag der Vorsorge</b> Ziel der Veranstaltung ist, die Notwendigkeit einer Vorsorge für den rechtlichen Betreuungsfall stärker im Bewusstsein zu verankern. Wer soll im Ernstfall Entscheidungen treffen und wie können die eigenen Wünsche und Vorstellungen Beachtung finden? Ein wichtiges Instrument dafür sind rechtskonforme Vollmachten und Verfügungen. Angeboten werden Informationen und Beratung zu den Themenbereichen Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ 14:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Musikhalle des Musikvereins Gepsattel Am Bodenweg 91607 Gepsattel</li> </ul> Offene Veranstaltung, Teilnahme ist kostenlos.	Wolfgang Espert, Richter am Betreuungsgericht Ansbach; Dr. Harald Scheiber, Chefarzt der Klinik für Palliativmedizin, ANregiomed Ansbach	Bündnis für Familie im Landkreis Ansbach Maria Ultsch Crailsheimstraße 1 91522 Ansbach 0981/468-5407 info@familienlandkreis.de
<b>91611</b> Lehrberg	 <b>Senioren sicher im Alltag</b> Demografischer Wandel greift in alle möglichen Lebensbereiche ein – so auch in den Bereich der inneren Sicherheit. Auch Kriminelle richten ihren Fokus stark auf die ältere Bevölkerung, weshalb Ihre Polizei Ansbach gerne die Aktion des Landratsamts Ansbach unterstützt und im Rahmen eines Vortrags die aktuellen Vorgehensweisen der Kriminellen vorstellt und aufzeigt, wie Sie in verschiedenen Situationen am sichersten handeln.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 14:00 Uhr</li> <li>▶ Schützenheim Lehrberg Gartenstraße 1 91611 Lehrberg</li> </ul>	Achim Lindner, Polizeioberkommissar Polizei Ansbach	Bündnis für Familie im Landkreis Ansbach Maria Ultsch Crailsheimstraße 1 91522 Ansbach 0981/468-5407 info@familienlandkreis.de














PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
91611 Lehrberg	 <b>Zu Hause daheim – wie gelingt es – auch mit Demenz</b> Vortrag für ältere Menschen sowie deren Angehörige von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Geriatrischen Rehabilitation Ansbach: „Demenz und soziales Umfeld“ Herr Dr. Karlheinz Endres; „Die Arbeit des Sozialdienstes“ Frau Gabriele Gessler; Anschließend gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 14:30 Uhr</li> <li>▶ „In der Heimat wohnen“ Sonnenstraße 10 91611 Lehrberg</li> </ul>	Dr. Karlheinz Endres, Gabriele Gessler, Klinik für Geriatrische Rehabilitation Ansbach	Caritasverband Stadt und Landkreis Ansbach Christine Meißler Bahnhofplatz 11 91522 Ansbach 0981/9716825 betreuung@caritas-ansbach.de
91639 Wolframs-Eschenbach	 <b>Barrierefrei zu Hause wohnen</b> Die meisten Bürgerinnen und Bürger möchten auch im höheren Lebensalter zu Hause wohnen bleiben. Informieren Sie sich, wie man das Wohnen im Alter zu Hause in den eigenen vier Wänden gestalten kann und welche Anpassungs- und Umbaumaßnahmen grundsätzlich möglich sind. Im Vortrag wird auch über Finanzierungsmöglichkeiten gesprochen. Wir laden Seniorinnen und Senioren und deren Angehörige zu einem Vortrag über barrierefreies Wohnen zu Hause ein, in dem auch über Finanzierungsmöglichkeiten informiert wird.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2018</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Bürgersaal der Stadt Wolframs-Eschenbach Wolframs-von-Eschenbach-Platz 1 91639 Wolframs-Eschenbach</li> </ul>	Referent/in der Bayerischen Architektenkammer	Bündnis für Familie im Landkreis Ansbach Maria Ultsch Crailsheimstraße 1 91522 Ansbach 0981/468-5407 info@familienlandkreis.de
91781 Weißenburg	 <b>Wohnungsanpassung und technische Assistenzsysteme (AAL)</b> Vortrag und Anschauungsmaterial geben interessierten Seniorinnen und Senioren eine Übersicht über einfache technische Hilfen, die die Selbstständigkeit zu Hause unterstützen. Von der Fenstergriffverlängerung über die automatische Herdabschaltung bis zu Smart Home (Haushalts- und Multimedia-Geräte, die interagieren und zentral ferngesteuert werden können) werden technische Möglichkeiten vorgestellt. Die ehrenamtliche und kostenlose Wohnberatung im Landkreis unterstützt damit den Wunsch vieler Älterer, möglichst lange im vertrauten Umfeld wohnen bleiben zu können.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 18:00 Uhr</li> <li>▶ Senioren- und Wohnberatung altmühlfranken Westliche Ringstraße 2 91781 Weißenburg Um Anmeldung wird gebeten.</li> </ul>	Wohnberatung altmühlfranken	Freiwilligenagentur altmühlfranken Dorothee Bucka Bahnhofstraße 2 91781 Weißenburg 09141/902235 freiwilligenagentur@altmuehlfranken.de www.landkreis-wug.de
	 <b>Wohnungsanpassung bei Demenz</b> Zu einem Vortrag zum Thema „Wohnungsanpassung bei Demenz“ sind interessierte Seniorinnen und Senioren, aber auch pflegende Angehörige herzlich eingeladen. Eine Demenzerkrankung stellt die betroffenen Menschen und ihre Angehörigen vor große Herausforderungen. Die Wohnberatung kann ein Baustein sein, den Alltag im Haus/in der Wohnung zu erleichtern. Folgende Themen sind für das Wohlbefinden entscheidend und werden im Vortrag herausgearbeitet: die Vertrautheit und Orientierung in der Wohnung aufrechterhalten, die vorhandenen Fähigkeiten und Vorlieben unterstützen, Sicherheit und Schutz bieten. Der Vortrag bietet Gelegenheit zu Information und Austausch.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 18:00 Uhr</li> <li>▶ Angehörigenberatung Zentrale Diakoniestation Weißenburg Nürnbergerstraße 13 91781 Weißenburg Um Anmeldung wird gebeten.</li> </ul>	Agathe Kopp-Büeler, Architektin Dipl.Ing., Sachverständige für barrierefreies Planen und Bauen	Freiwilligenagentur altmühlfranken Dorothee Bucka Bahnhofstraße 2 91781 Weißenburg 09141/902235 freiwilligenagentur@altmuehlfranken.de www.landkreis-wug.de














PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
63739 Aschaffenburg	 <b>Pflegeberatung, Wohnraumberatung bei Demenz</b> Die Pflege- und Wohnraumberatung lädt Seniorinnen und Senioren und auch deren Angehörige zu einem Informationsnachmittag ein. Um 12:30 Uhr findet ein Vortrag zu Demenz statt; um 13:30 Uhr ein Vortrag zum Thema „Wohnraumgestaltung“.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ 09:30–15:00 Uhr</li> <li>▶ VdK Der Sozialverband Brentanostraße 1 63739 Aschaffenburg</li> </ul>	Dr. Dr. med Reinhard Platzek, Sybille Zink	VdK Kerstin Wilson Brentanostraße 1 63739 Aschaffenburg 06021/22876 kv-aschaffenburg@vdk.de www.vdk.de/kv-achaffenburg  Alzheimer Gesellschaft Aschaffenburg e. V.
				
63743 Aschaffenburg	 <b>Frei, aber nicht einsam</b> Die Hausgemeinschaft „Vielfalt“ unter dem Dach des Vereins „Wige“ – Wohnen in Gemeinschaft lädt alle interessierten Personen zum „Tag der offenen Tür“ zum gegenseitigen Kennenlernen ein.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ 14:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Mehrgenerationen WOHNhaus EG Spessartstraße 17+19 63743 Aschaffenburg</li> </ul>		Wige Hausgemeinschaft Vielfalt Anne Abb Spessartstraße 17 + 19 63743 Aschaffenburg 06021/27897 anne-abb@t-online.de www.WiGe-AB.de
				
	 <b>Fit fürs Wohnen zu Hause daheim</b> Seniorinnen und Senioren sind zum Tag der offenen Tür bei der Betreuungsgruppe Lichtblicke eingeladen. Wir informieren über Hilfen im Alltag/Pflegezimmer, Hilfen zum selbstständigen Wohnen, Entlassungsangebote der Betreuungsgruppe Lichtblicke sowie der Nachbarschaftshilfe GIS und den Angeboten der Alzheimer-Gesellschaft.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 14:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Pfarrgemeindezentrum St. Gertrud Frühlingsstraße 29 63743 Aschaffenburg</li> </ul>		St. Johannis-Zweigverein Aschaffenburg-Schweinheim e. V. Christa Schneider Gutwerkstraße 61 63743 Aschaffenburg 06027/3149 Ro.Chr.Schneider@t-online.de
				
	 <b>So wollen wir leben – im Alter</b> Je nach Wohnsituation, Familienzusammenhang und Gesundheitszustand kann man im Alter zu Hause leben, ohne oder mit Unterstützung von außen. Wie diese aussehen kann und welche Wohnalternativen es gibt, wird interessierten Seniorinnen und Senioren vorgestellt. Sie erfahren, wo Sie sich informieren und beraten lassen können. Zum Auftakt zeigen wir einen Film. Gerne laden wir Sie zu Getränken ein. Eine Kooperationsveranstaltung des Diakonischen Werks Untermain e. V. mit den Landesmediendiensten Bayern e. V.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 18:30 Uhr</li> <li>▶ Matthias-Claudius-Residenz Würzburgerstraße 71 63743 Aschaffenburg</li> </ul>	Eberhard Engeroff, Vorstand Diakonisches Werk Untermain e. V.; Gerhard Engel, Vorstand Landesmediendienste Bayern	Diakonisches Werk Untermain e. V. Christine Bolle Roßmarkt 29 63739 Aschaffenburg 06021/44299-24 oder 06021/382-424 gsl@diakonie-aschaffenburg.de www.diakonie-aschaffenburg.de
				
				





PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
63773 Goldbach	 <b>Tag der offenen Tür</b> Einen (alten) Baum verpflanzt man nicht. Denn wo man seine Wurzeln hat, gedeiht man am besten. Deshalb setzen wir auf das Zuhause-Prinzip. Kommen Sie am Tag der offenen Tür zur kostenfreien, unverbindlichen Beratung bei uns vorbei und informieren Sie sich über die möglichen Leistungen, um weiterhin selbstständig zu Hause wohnen zu bleiben.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 09:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Beratungsstelle Care Pflegedienst Hauptstraße 1 63773 Goldbach</li> </ul>	Uwe Günther, Danilo Taubeneck	Care Pflegedienst Uwe Günther 06021/55886
	  <b>Zu Hause daheim. Das gute Gefühl der Sicherheit</b> Länger und mit Sicherheit zu Hause bleiben können. Informieren Sie sich über die verschiedenen Möglichkeiten der Hausnotrufsysteme von Vitakt – bis hin zu Rauchmeldern, Schlüsseltresoren und Aktivrufern. Es ist ein gutes Gefühl zu wissen, dass jemand immer da ist. Und immer zuverlässig. Bei einem Sturz oder anderen Notfallsituationen ist schnell Hilfe vor Ort, da die Angehörigen, Nachbarn oder der Pflegedienst sofort verständigt werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 14:00–18:00 Uhr</li> <li>▶ Beratungsstelle Care Pflegedienst Hauptstraße 1 63773 Goldbach</li> </ul>	Frank Richter, Vitakt Hausnotruf; Uwe Günther, Care Pflegedienst	Care Pflegedienst Uwe Günther 06021/55886
	  <b>Zu Hause daheim. Unterstützung im Alltag</b> Wenn's plötzlich nicht mehr geht, gibt es verschiedene Hilfsmittel, die das Leben zu Hause erleichtern. Informieren Sie sich in einem kostenfreien, unverbindlichen Gespräch über die verschiedenen Hilfsmittel angefangen von Rollator und Rollstuhl bis hin zu Pflegebett, Lifter & Co. Auch bei der Antragstellung geben wir Ihnen Hilfestellung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 14:00–18:00 Uhr</li> <li>▶ Beratungsstelle Care Pflegedienst Hauptstraße 1 63773 Goldbach</li> </ul>	Dieter Stahr, Haas; Uwe Günther, Care Pflegedienst	Care Pflegedienst Uwe Günther 06021/55886
63825 Blankenbach	  <b>Feierliche Eröffnung des „Gartens der Generationen“</b> Der „Garten der Generationen“ liegt in der Blankenbacher Ortsmitte neben dem Haus der Vereine und ist jederzeit frei zugänglich. So stellt er einen Ort der Kommunikation für die gesamte Bevölkerung dar. Die barrierearm gestaltete Anlage mit Nussbaum, Weidentipi, Hochbeet und Sitzbänken lädt Jung und Alt zu verschiedenen Aktivitäten oder aber einfach nur zum Ausruhen ein. Wir wollen ihn im Mai, frisch bepflanzt, mit Musik und Festakt einweihen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 14:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Garten der Generationen am Haus der Vereine Bahnhofstraße 7 63825 Blankenbach</li> </ul>	Ines Riermeier, Seniorenbeauftragte Gemeinde Blankenbach; Matthias Müller, 1. Bürgermeister Gemeinde Blankenbach	Gemeinde Blankenbach Untere Au 16 63825 Blankenbach buergermeister@ gemeinde-blankenbach.de
63863 Eschau	 <b>Vortrag „Zu Hause daheim im Alter“</b> Zu einem Vortrag über mögliche Wohnformen, die Angebote der bürgerlich engagierten Nachbarschaftshilfe, Besuchsdienste und weitere ambulante Versorgungsmöglichkeiten für das Alter sind Interessierte herzlich eingeladen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 19:00 Uhr</li> <li>▶ KANA-Haus Eschau Rathausstraße 17 63863 Eschau</li> </ul>		Quartiersmanagement AWO Michele Kutschan Am Mühlbach 1 63863 Eschau 01511/6797514 michele.kutschan@web.de





PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
63897 Miltenberg	 <b>Selbstbestimmt Wohnen und Leben</b> Unter dem Motto „Selbstbestimmt Wohnen und Leben“ werden interessierten Seniorinnen und Senioren und deren Angehörigen Gestaltungs- und Unterstützungsangebote vorgestellt, die ein unabhängiges, selbstbestimmtes und sicheres Wohnen und Leben zu Hause ermöglichen. Dabei wird über Wohnraumanpassung, technische und digitale Unterstützungssysteme, verschiedene Wohnkonzepte und Betreuungsmöglichkeiten für Menschen mit alters- oder krankheitsbedingten Einschränkungen und Menschen mit Behinderung informiert. Sie erfahren, wie Angehörige, Pflege- und Betreuungskräfte Entlastung erfahren können und welche Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 19:30 Uhr</li> <li>▶ Franziskushaus der Caritas Hauptstraße 60 63897 Miltenberg</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Joachim Roth, zertif. Wohnberater, zertif. Berater für alltagsunterstützende Assistenzsysteme; Konrad Schmitt, Leiter der Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige	Caritasverband für den Landkreis Miltenberg e. V. Karola Hennig/Michaela Schwarz (PdI-Team) Hauptstraße 60 63897 Miltenberg 09371/978953 k-hennig@caritas-mil.de www.caritas-mil.de
97070 Würzburg	 <b>Fit und agil bleiben im Alter</b> Seniorinnen und Senioren sind eingeladen zum Wandertag des Vereins „Wohnen in Gemeinschaft – Jung und Alt“ am Samstag, 18. Mai 2019 für Mitglieder und Gäste. Ziele sind der Staffelberg, Vierzehnheiligen und Bad Staffelstein auf einem Rundweg, ca. 16 km, mit Rucksackverpflegung und Einkehr. Treffpunkt: Bahnhofshalle Würzburg um 8:50 Uhr. Abfahrt mit der Bahn in Würzburg Hbf um 9:07 Uhr, Rückkehr nach Würzburg Hbf um 20:20 Uhr.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ 08:50–20:20 Uhr</li> <li>▶ Treffpunkt: Bahnhofshalle Würzburg 97070 Würzburg</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.		Wohnen in Gemeinschaft – Jung und Alt e. V. Jürgen Klein Annastraße 10a 97737 Gemünden 0174/9532112 bauberatung.klein@t-online.de www.gemeinsam-wohnen-und-leben.de
97080 Würzburg	  <b>Offene Tür der Hausgemeinschaft Würzburg-Oberdürrbach</b> Die Hausgemeinschaft „Jung und Alt“ in Würzburg-Oberdürrbach lädt zum Tag der offenen Tür mit Hausführung und Informationsgespräch ein.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 19.05.2019</li> <li>▶ 15:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Hausgemeinschaft Oberdürrbach St. Josefs-Straße 15–19 97080 Würzburg</li> </ul> Keine Anmeldung nötig.		Wohnen in Gemeinschaft – Jung und Alt e. V. Jürgen Klein Annastraße 10a 97737 Gemünden 0174/9532112 bauberatung.klein@t-online.de www.gemeinsam-wohnen-und-leben.de
97084 Würzburg	 <b>Wohnberatung und -anpassung im Quartier – damit die eigenen vier Wände nicht zur Last werden</b> In unserem Angebot beraten wir Betroffene und deren Angehörige kostenlos zu den Themen: Einsatz von Hilfsmitteln, Verbesserung der Ausstattung und ggf. Umbauten, Finanzierung und Fördermittel. Im Anschluss begleiten wir bei der Durchführung von Maßnahmen und arbeiten mit Behörden, Kranken- und Pflegekassen, Wohnungseigentümern, Sanitätshäusern, Sozialstationen und Pflegediensten zusammen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 09:00–12:00 Uhr</li> <li>▶ Treffpunkt Altes Schwimmbad Den Haager Straße 18 97084 Würzburg</li> </ul> Offenes, kostenloses Beratungsangebot.	Ina Semmel, Wohnberatung im Quartier, Stadt Würzburg	Quartiersmanagement Heuchelhof Hermine Seelmann Den Haager Straße 18 97084 Würzburg 0931/205570-70 hermine.seelmann@stadt.wuerzburg.de  Ina Semmel Zertif. Wohnberaterin, FB Integration Integration, Inklusion und Senioren, Stadt Würzburg 0931/207814-10

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
<b>97262</b> Hausen bei Würzburg	 <b>Selbstbestimmtes Leben im Alter</b> Wir laden ältere Menschen zu einer lokalen Veranstaltung ein, bei der Angebote zum Thema selbstbestimmtes Leben im Alter sowie innovative Wohn- und Unterstützungsangebote vorgestellt werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 14:00 Uhr</li> <li>▶ Sportheim der DJK-TG Hausen Jahnstraße 9 97262 Hausen bei Würzburg</li> </ul>	Elisabeth Kahr oder Tobias Konrad, Wohnberater des Landkreises Würzburg; Ingo Nolte, Inhaber der Tagespflege Nolte	Gemeinde Hausen bei Würzburg 09367/9067-0 info@hausen-wzbg.bayern.de
<b>97282</b> Retzstadt	 <b>Wohnraumanpassung – Tipps und Hilfe</b> Für Ältere aber auch für Jüngere können z. B. durch einen Unfall Treppen oder der Einstieg in die Badewanne zu Herausforderungen in der eigenen Wohnung werden. Im Rahmen eines Vortrags werden Tipps rund um das Thema Wohnraumanpassung gegeben sowie das Beratungsangebot des Landkreises vorgestellt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 18:00 Uhr</li> <li>▶ Bürgertreff Rathausplatz 11 97282 Retzstadt</li> </ul>	Hans Heidenfelder, ehrenamtlicher Wohnberater; Saskia Nicolai, Regionalmanagerin	Landratsamt Main-Spessart Fachstelle für allgemeine Seniorenarbeit Monika Rothagen Marktplatz 8 97753 Karlstadt 09353/793-1146 Senioren@Lramsp.de www.main-spessart.de  Regionalmanagement Main-Spessart Regionalmanagement@Lramsp.de
<b>97295</b> Waldbrunn	  <b>Wohnraumanpassung/Wohnberatung</b> Ziel der Wohnraumanpassung ist es, eine selbstständige Lebens- und Haushaltsführung in der eigenen Wohnung zu erhalten oder alternative Möglichkeiten aufzuzeigen. In Kooperation mit der Wohnraumbewertung des Kommunalunternehmens des Landkreises Würzburg informiert die Wohnberaterin Elisabeth Kahr Interessierte in einem Vortrag zu diesem Thema. Außerdem werden die Unterstützungsangebote des Landkreises wie Pflegeberatung & Pflegestützpunkt erläutert.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 14:30 Uhr</li> <li>▶ Mehrgenerationenhaus Waldbrunn WABE Hauptstraße 2 97295 Waldbrunn</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Elisabeth Kahr/ Tobias Konrad, Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg	Mehrgenerationenhaus Waldbrunn Patricia Nennstiel-Tischler Hauptstraße 2 97295 Waldbrunn 09306/9844027 paneti@wabe-waldbrunn.de www.wabe-waldbrunn.de
<b>97318</b> Kitzingen	  <b>Zu Hause daheim – bis zum Schluss!</b> Erfahren Sie, wie das Rote Kreuz Sie unterstützen kann, so lange wie möglich und sicher zu Hause in den eigenen vier Wänden wohnen zu bleiben. Bei einem Kaffeenachmittag informieren wir interessierte Seniorinnen und Senioren in praxisorientierten Vorträgen zu Unterstützungsangeboten wie Hausnotruf und Menüservice, aber auch über die Ambulante Pflege.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 14:00 Uhr</li> <li>▶ BRK Kreisverband Kitzingen Schmiedelstraße 3 97318 Kitzingen</li> </ul>		BRK Kitzingen Margarita Mäder Schmiedelstraße 3 97318 Kitzingen 09321/2103-50 www.kvkitzingen.brk.de




PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
97318 Kitzingen	 <b>Beratungstag „Barrierefreies Bauen“ – individuelle Beratungstermine</b> Das Landratsamt Kitzingen bietet kostenfreie Beratungstermine für Bürger, Mieter, Vermieter und Bauherren an. Fachübergreifend können sich Ältere über ‚barrierefreies Bauen‘ und ‚Wohnungsanpassung‘, über die Gestaltung des Bad- und Sanitärbereichs oder zu Fragen der Zugänglichkeit und Erschließung (Aufzug, Rampe, Lift) informieren. Sie erhalten auch Tipps zu den entsprechenden individuellen Fördermitteln.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 13:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Landratsamt Kitzingen, Fachstelle für Bürgerschaftliches Engagement und Seniorenfragen Kaiserstraße 4 97318 Kitzingen</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten. Einzeltermine ca. 30 Minuten.	Dipl. Ing. Andreas Unser, Architekt, Fachberater für Barrierefreies Bauen	Landratsamt Kitzingen Herbert Köhl Kaiserstraße 4 97318 Kitzingen 09321/928-5010 herbert.koehl@kitzingen.de www.kitzingen.de
	  <b>Infonachmittag „Selbstständig im Alter – am liebsten daheim!“</b> Zu einem abwechslungsreichen Infonachmittag mit Vorträgen und Mitmachprogramm sind Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen. Angeboten werden: Denk-Sport (Probetraining) – durch Gehirnttraining + Bewegung länger fit bleiben (14 Uhr) und (ab 15 Uhr jeweils halbstündige) Vorträge zu Unterstützungsmöglichkeiten zu Hause und Wohnformen im Alter. Ab 16:30 Uhr wird der Videofilm: „Wohnen im Alter im Landkreis Kitzingen“ (von Angelika Howand, Jugendhaus Iphofen) gezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 14:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Landratsamt Kitzingen, Großer Sitzungssaal Kaiserstraße 4 97318 Kitzingen</li> </ul> Programmpunkte können einzeln besucht werden.	Diverse Referenten. Informieren Sie sich über das detaillierte Programm.	Landratsamt Kitzingen Herbert Köhl Kaiserstraße 4 97318 Kitzingen 09321/928-5010 herbert.koehl@kitzingen.de www.kitzingen.de
97355 Wiesenbronn	  <b>Fitness für Best Ager</b> Körperliches Training stärkt das Wohlbefinden und unterstützt die Selbstständigkeit im Alter. Wir laden Seniorinnen und Senioren zum Training mit einer ausgebildeten Physiotherapeutin ein.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 18:00–19:00 Uhr</li> <li>▶ Sporthalle Schießplatz Straße 8 97355 Wiesenbronn</li> </ul>		Gemeinde Wiesenbronn Doris Paul Koboldstraße 1 97355 Wiesenbronn 09325/99966 info@wiesenbronn.de www.wiesenbronn.de
97421 Schweinfurt	  <b>Besuch im Pflegestützpunkt</b> Wohnen bleiben oder noch einmal umziehen bei Pflegebedürftigkeit? Der Pflegestützpunkt Schweinfurt ist eine Einrichtung von Stadt und Landkreis Schweinfurt sowie der Pflegekassen. Sein Personal informiert kostenfrei, unabhängig und neutral über alle Themen rund um die Pflege und Unterstützung im Alter. Eine Veranstaltung im Rahmen der 37. Schweinfurter Seniorenwochen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 14:00–15:30 Uhr</li> <li>▶ Zentrum am Schroturm, Veranstaltungsraum Schroturm Petersgasse 5 97421 Schweinfurt</li> </ul> Um Anmeldung bis zum 10.05.2019 wird gebeten.	Petra Licha-Hofmann	Pflegestützpunkt Schweinfurt Petra Licha-Hofmann Petersgasse 5 09721/533230 info@pflegestuetzpunkt-sw.de  Seniorenbeirat der Stadt Schweinfurt 09721/51-3979 seniorenbeirat@schweinfurt.de





PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
97421 Schweinfurt	 <b>Rollator fahren, (k)eine Kunst</b> Sie erfahren Wissenswertes über Ihre fahrende Gehhilfe und erhalten Tipps für Ihre Sicherheit. Außerdem trainieren wir relevante Situationen und bieten Ihnen einen Sicherheitscheck. Eine Veranstaltung von Verkehrswacht, Polizeiinspektion und Seniorenbüro im Rahmen der 37. Schweinfurter Seniorenwochen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ 14:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Zentrum am Schroturm, Veranstaltungsraum Schroturm Petersgasse 5 97421 Schweinfurt</li> </ul> Um Anmeldung bis zum 10.05.2019 wird gebeten.	Diana Ruppert, Adi Schön	Verkehrswacht Schweinfurt e. V. Diana Rupprecht Postfach 4041 97408 Schweinfurt 09721/202-2354 email@verkehrswacht-schweinfurt.de  Seniorenbeirat der Stadt Schweinfurt 09721/51-3979 seniorenbeirat@schweinfurt.de
	 <b>Soziale Dienste des BRK</b> Lassen Sie sich aus erster Hand über soziale Dienste des BRK, Kreisverband Schweinfurt, informieren (Hausnotruf, Essen auf Rädern, Seniorenerholung). Eine Veranstaltung im Rahmen der 37. Schweinfurter Seniorenwochen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 14:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Rotkreuz-Haus Gorch-Fock-Straße 15 97421 Schweinfurt</li> </ul> Um Anmeldung bis zum 06.05.2019 wird gebeten.	Gabi Siegmund	Bayerisches Rotes Kreuz, KV Schweinfurt Gabi Siegmund Gorch-Fock-Straße 15 97421 Schweinfurt 09721/9490420 servicestelle@brk-schweinfurt.de
	 <b>Wohnberatung, ein neues Angebot</b> Informieren Sie sich über ein neues Angebot des Pflegestützpunkts Schweinfurt – Wohnberatung für ältere Menschen. Eine Veranstaltung im Rahmen der 37. Schweinfurter Seniorenwochen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 14:30–15:30 Uhr</li> <li>▶ Zentrum am Schroturm, Veranstaltungsraum Schroturm Petersgasse 5 97421 Schweinfurt</li> </ul> Um Anmeldung bis zum 17.05.2019 wird gebeten.	Petra Licha-Hofmann	Pflegestützpunkt Schweinfurt Petra Licha-Hofmann Petersgasse 5 97421 Schweinfurt 09721/533230 info@pflgestuetzpunkt-sw.de  Seniorenbeirat der Stadt Schweinfurt 09721/51-3979 seniorenbeirat@schweinfurt.de
97422 Schweinfurt	 <b>Behandlung im Voraus planen</b> Plötzlich müssen Sie ins Krankenhaus. Wie können Sie Vorsorge treffen, damit dort Ihrem Willen entsprochen wird? Und wer könnte Ihren Willen durchsetzen? Die Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung sind ein Weg dazu. Eine Veranstaltung im Rahmen der 37. Schweinfurter Seniorenwochen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 15:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Marienstift St. Anton-Straße 2 97422 Schweinfurt</li> </ul> Um Anmeldung bis zum 13.05.2019 wird gebeten.	Olga Kel	Marienstift Olga Kel St. Anton-Straße 2 97422 Schweinfurt 09721/1735590 olga.kel@caritas-einrichtungen.de  Seniorenbeirat der Stadt Schweinfurt 09721/51-3979 seniorenbeirat@schweinfurt.de






PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
97424 Schweinfurt	 <b>Einbruchsprävention</b> Ein Wohnungseinbruch ist für viele Betroffene ein Schock. Das Eindringen in die Privatsphäre wird als sehr belastend empfunden. Neben dem reinen Sachschaden und dem Verlust von unersetzba- ren Erinnerungsstücken fühlen sich viele Opfer in ihren eigenen vier Wänden nicht mehr wohl. Hier erfahren Sie, wie Sie Einbrechern einen Riegel vorschieben können. Eine Veranstaltung im Rahmen der 37. Schweinfurter Seniorenwochen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 14:30–16:30 Uhr</li> <li>▶ Evangelisches Gemeindehaus Oberndorf Pfarrgasse 5 97424 Schweinfurt</li> </ul> Um Anmeldung bis zum 10.05.2019 wird gebeten.	Dietmar Dömling, KHK	Kirchengemeinde Kreuzkirche Heike Aengenheyster-Blum Pfarrgasse 5 09721/82134 pfarramt.kreuzkirche.sw@elkb.de  Seniorenbeirat der Stadt Schweinfurt 09721/51-3979 seniorenbeirat@schweinfurt.de
	 <b>Selbstbestimmtes Wohnen im Alter</b> Der Freie Altenring Schweinfurt e. V. informiert über sein Senioren- wohnprojekt im Stadtteil Bergl. Eine Veranstaltung im Rahmen der 37. Schweinfurter Seniorenwochen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ 13:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Hausgemeinschaft Bergl Oskar-von-Miller-Str. 95–99 97424 Schweinfurt</li> </ul> Um Anmeldung bis zum 10.05.2019 wird gebeten.		Freier Altenring Schweinfurt e. V. Ulrike Stahl Luitpoldstraße 10 97421 Schweinfurt 09721/9424211 info@dienste-mit-herz.de  Seniorenbeirat der Stadt Schweinfurt 09721/51-3979 seniorenbeirat@schweinfurt.de
	 <b>Mittagessen mit den Maltesern</b> Bei einem Rundgang durch die Dienststelle der Malteser können Sie das vielfältige Unterstützungsangebot wie den Menüservice, den Hausnotruf, den Hospizdienst und den Rettungsdienst kennenlernen. Anschließend stärken Sie sich mit einem Mittagessen und können mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ins Gespräch kommen. Eine Veranstaltung im Rahmen der 37. Schweinfurter Seniorenwochen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 11:15–14:15 Uhr</li> <li>▶ Dienststelle der Malteser Alois-Türk-Straße 2 97424 Schweinfurt</li> </ul> Um Anmeldung bis zum 10.05.2019 wird gebeten. Teilnahmegebühr von 5 €.	Viola Schmidt	Malteser Hilfsdienst e. V. Viola Schmidt Alois-Türk-Straße 2 97424 Schweinfurt  Seniorenbeirat der Stadt Schweinfurt 09721/51-3979 seniorenbeirat@schweinfurt.de
	 <b>Notfall zu Hause</b> Nicht nur im Alter eine brennende Frage: Was tun beim medizinischen Notfall zu Hause? Unser erfahrener Referent informiert, wie Sie gesundheitlichen Notfällen und Unfällen im Alter wirksam begegnen können. Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem ASB Schweinfurt im Rahmen der 37. Schweinfurter Seniorenwochen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 14:30–16:00 Uhr</li> <li>▶ Kirchengemeinde Auferstehungskirche, Bugenhagensaal Brombergstraße 73 c 97424 Schweinfurt</li> </ul> Um Anmeldung bis zum 16.05.2019 wird gebeten.	Karl-Heinz Köhler	Kirchengemeinde Auferstehungskirche Lenore Heimrich Brombergstraße 73 c 97424 Schweinfurt 09721/82865 pfarramt.auferstehung.sw@elkb.de  Seniorenbeirat der Stadt Schweinfurt 09721/51-3979 seniorenbeirat@schweinfurt.de





PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
97437 Haßfurt	 <b>RentenSCHMIEDE</b> Die RentenSCHMIEDE ist ein wöchentliches Angebot zur Diskussion über den Alltag im Alter. Das Angebot ist offen für Interessierte jeder Generation, die über das Leben in der Rente nachdenken und diskutieren möchten. Es können auch gerne eigene Themen eingebracht werden. Darüber hinaus entwickeln sich aus der Diskussionsrunde auch Aktivitäten der Nachbarschaftshilfe.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 10:30 Uhr</li> <li>▶ Café Bistro „Offener Treff“ im Mehrgenerationenhaus Marktplatz 10 97437 Haßfurt</li> </ul> Keine Anmeldung und Teilnahmegebühr nötig.	Freiwillig Engagierte	Mehrgenerationenhaus Haßfurt 09521/952825-0 mghassfurt@kvhassberge.brk.de
	 <b>Yoga FIT für alle Generationen</b> Wer fit und beweglich bleibt, kann seinen Alltag meist länger selbstständig bewältigen. Das Angebot fördert körperliche und geistige Beweglichkeit für jedermann. Yoga FIT für alle Generationen richtet sich an alle Interessierten, Anfänger und Fortgeschrittene des Entspannungsverfahrens Yoga.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 11:00 Uhr</li> <li>▶ Café Bistro „Offener Treff“ im Mehrgenerationenhaus Marktplatz 10 97437 Haßfurt</li> </ul> Keine Anmeldung und Teilnahmegebühr nötig.	Freiwillig Engagierte	Mehrgenerationenhaus Haßfurt 09521/952825-0 mghassfurt@kvhassberge.brk.de
	 <b>Offener Singkreis aller Generationen</b> Der Offene Singkreis aller Generationen findet jeden Dienstag statt und wird musikalisch am Klavier oder mit der Gitarre von freiwillig engagierten Singkreisleiterinnen und -leitern begleitet. Gemeinsames Singen steigert das Wohlbefinden, stärkt Abwehrkräfte und Atmung, schützt vor Stimmproblemen und verbindet uns über alle Generationen und Lebenslagen hinweg miteinander. Alle interessierten Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 17:00 Uhr</li> <li>▶ Café Bistro „Offener Treff“ im Mehrgenerationenhaus Marktplatz 10 97437 Haßfurt</li> </ul> Keine Anmeldung und Teilnahmegebühr nötig.	Freiwillig Engagierte	Mehrgenerationenhaus Haßfurt 09521/952825-0 mghassfurt@kvhassberge.brk.de
	 <b>LeA – Lebensqualität fürs Alter</b> Das wöchentlich stattfindende Angebot „Lebensqualität fürs Alter“ bietet aktivierende Seniorenbildung in den Themenbereichen Gedächtnis, Bewegung, Alltagskompetenz sowie Lebenssinn und Glaube für Seniorinnen und Senioren unter der Trägerschaft des Seniorenforums der Diözese Würzburg.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 09:00 Uhr</li> <li>▶ Dachgeschoss des Mehrgenerationenhauses Marktplatz 10 97437 Haßfurt</li> </ul> Keine Anmeldung und Teilnahmegebühr nötig.	Sabine Selig	Mehrgenerationenhaus Haßfurt 09521/952825-0 mghassfurt@kvhassberge.brk.de



PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
97437 Haßfurt	 <b>MIT und FIT – Begegnung durch Bewegung</b> Das Angebot (in Kooperation mit dem Seniorenbeirat entwickelt), aktiviert Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen zur gemeinsamen gesunden Bewegung. Koordinations- und Gedächtnisübungen steigern die körperliche und geistige Fitness, Gesundheit und das Wohlbefinden. MIT und FIT findet alle 2 Wochen in der Haßfurter Promenade statt (in den Wintermonaten in die Tennishalle des TV Haßfurt). Ausklang jeweils bei einer Tasse Kaffee mit Gelegenheit für Reflexion und Austausch.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 10:00 Uhr</li> <li>▶ Mehrgenerationenparcours in der Haßfurter Promenade, Treffpunkt im Mehrgenerationenhaus Marktplatz 10 97437 Haßfurt</li> </ul> Keine Anmeldung und Teilnahmegebühr nötig.	Team des Mehrgenerationenhauses, Kooperationspartner	Mehrgenerationenhaus Haßfurt 09521/952825-0 mghhassfurt@kvhassberge.brk.de
	 <b>Lichtstube – gemeinsam HANDarbeiten für alle Generationen</b> Unabhängig von Alter und Herkunft wird hier in vertraulicher Atmosphäre gemeinsam gestrickt, gehäkelt und genäht. Die Besucherinnen und Besucher kommen weit über das Handarbeiten hinaus ins Gespräch und lernen das Mehrgenerationenhaus mit allen weiteren Angeboten kennen. Das Angebot findet jeden Mittwoch statt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 17:00 Uhr</li> <li>▶ Café Bistro „Offener Treff“ im Mehrgenerationenhaus Marktplatz 10 97437 Haßfurt</li> </ul> Keine Anmeldung und Teilnahmegebühr nötig.	Freiwillig Engagierte	Mehrgenerationenhaus Haßfurt 09521/952825-0 mghhassfurt@kvhassberge.brk.de
97475 Zeil am Main	 <b>Informationstag „Moderne Wohnformen für Jung und Alt“</b> In der Aktionswoche findet eine Informationsveranstaltung im Rudolf-Winkler Haus, Zeil a. M. statt. Neben fachlichen Vorträgen gibt es Informationsstände, an denen die Besucher einen Einblick in alternative Wohn- und Lebensformen erhalten. Zum Thema Barrierefreiheit in Wohnungen werden die ehrenamtlichen Wohnberaterinnen und Wohnberater an ihrem Informationsstand Rede und Antwort stehen. Ein weiterer Tagesordnungspunkt ist die Mobilität auf dem flachen Land (Stichwort: Fahrdienste durch Ehrenamtliche und Mitfahrerbanken). Für das leibliche Wohl ist gesorgt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 19.05.2019</li> <li>▶ 10:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Rudolf-Winkler-Haus Schulring 3 97475 Zeil am Main</li> </ul>	Mannl & Hauck Sanitätshaus; Baurconsult Architekturbüro; Caritasverband für den Landkreis Haßberge e. V.; Thomas Zettelmaier, Gemeinde Knetzgau und weitere	Pflegestützpunkt am Landratsamt Haßberge Kathrin Glaubrecht Am Herrenhof 1 97437 Haßfurt 09521/27-395 psp@hassberge.de www.pflegestuetzpunkt-hassberge.de
97526 Sennfeld	 <b>Informationsstand</b> Informationsstand der Sennfelder Nachbarschaftshilfe „Buntes Netz“ am Gemeindefest der evang. Kirchengemeinde Sennfeld am Plan vor der Kirche.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 26.05.2019</li> <li>▶ 10:00–19:00 Uhr</li> <li>▶ Plan vor der evang. Kirche Hauptstraße 6 97526 Sennfeld</li> </ul>		Nachbarschaftshilfe Buntes Netz Helmut Bandorf Konrad-Wagner-Straße 3 b 97526 Sennfeld 09721/68691 helmut.bandorf@gmx.de





PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
97615 Oberschwarzach	 <b>Zu Hause daheim bleiben können!? Gut zu wissen wie!</b> Ein Unfall, eine Krankheit, ein Schlaganfall – und schon ist alles anders. Betroffene Menschen und ihre Angehörigen können plötzlich in eine schwierige Situation kommen, bei der die Frage auftaucht, ob das Wohnen zu Hause weiterhin noch möglich ist? Wer kann unterstützen? Es besteht Gelegenheit für Austausch und Diskussion. Seniorenbeauftragte, Seniorenbeiräte und in der Senioren- und Familienarbeit Tätige sind besonders herzlich eingeladen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 18:30 Uhr</li> <li>▶ Markt Oberschwarzach, Sebastianihaus Handthaler Straße 26 97615 Oberschwarzach</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten. Öffentliche Veranstaltung, kostenfrei.	Cathrin Geissler, Pflegestützpunkt für den Landkreis Schweinfurt	Quartiersmanagement MG Oberschwarzach Rathaus Oberschwarzach Anneke Schilling Handthaler Straße 9 97615 Oberschwarzach 09382/90724 notiz@annekeschilling.de www.oberschwarzach.de  Gemeinde-/Quartiersentwicklung MG Oberschwarzach Rathaus Oberschwarzach 09382/31380
	 <b>Auftaktveranstaltung: IMPULSVORTRÄGE</b> Das Forum Generationengerechte Stadt beteiligt sich an der Aktionswoche. Zum Auftakt laden wir interessierte Seniorinnen und Senioren zu zwei Impulsvorträgen ein – „Seniorenpolitisches Gesamtkonzept“, von Gabi Gröschel, Stadträtin und Referentin für Senioren und „Vorsorge für ein gesundes und sicheres Leben im Alter“ durch Herrn Albrecht G. Walther, Architekt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 18:00–20:00 Uhr</li> <li>▶ Altes Amtshaus Hohnstraße 37 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</li> </ul>	Gabi Gröschel, Stadträtin und Referentin für Senioren; Albrecht G. Walther, Architekt	Forum GENERATIONENGERECHTE STADT Stadt Bad Neustadt a. d. Saale Tanja Sendner Rathausgasse 2 97616 Bad Neustadt a. d. Saale 09771/9106-101 buergermeister@bad-neustadt.de www.bad-neustadt.de
97616 Bad Neustadt a. d. Saale	 <b>Informationsveranstaltungen</b> Interessierte Seniorinnen und Senioren sind vom Forum Generationengerechte Stadt zu einer Vortragsveranstaltung eingeladen. Themen sind „Gesund und fit in die Zukunft“, „Schmerztherapie/Physiotherapie“, „Telemedizin: Projekt MoNA (Mobile Netzwerkmedizinische Assistenz zur Sicherstellung der ländlichen Versorgung und Mobilität mit Telemedizin und Elektromobilität)“ durch das Zentrum für Telemedizin Bad Kissingen. Änderungen vorbehalten!	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ 10:00–14:00 Uhr</li> <li>▶ Kurhaus Bad Neustadt – Änderungen möglich Schlossplatz 4 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</li> </ul>	Albrecht G. Walther, Architekt	Forum GENERATIONENGERECHTE STADT Stadt Bad Neustadt a. d. Saale Tanja Sendner Rathausgasse 2 97616 Bad Neustadt a. d. Saale 09771/9106-101 buergermeister@bad-neustadt.de www.bad-neustadt.de
	 <b>EXKURSION – Seniorenwohnprojekt</b> Im Rahmen der Aktionswoche in Bad Neustadt a. d. Saale wird eine Exkursion zu einem geplanten Wohnprojekt in Karlstadt angeboten. Ziel ist es, Seniorinnen und Senioren Informationen zur Vorplanung aus städtischer Sicht, zum Konzept der Variowohnungen und den zusätzlichen Angeboten sowie zum künftigen Betrieb nach dem Konzept „Betreutes Wohnen PLUS“ zu geben. Änderungen vorbehalten!	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 14:00 Uhr</li> <li>▶ Treffpunkt in Bad Neustadt a. d. Saale wird bei Anmeldung bekannt gegeben</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten. Auslagenerstattung für die Fahrt.	Albrecht G. Walther, Architekt	Forum GENERATIONENGERECHTE STADT Stadt Bad Neustadt a. d. Saale Tanja Sendner Rathausgasse 2 97616 Bad Neustadt a. d. Saale 09771/9106-101 buergermeister@bad-neustadt.de www.bad-neustadt.de

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
97616 Bad Neustadt a. d. Saale	 <b>Kinoabend/Filmvorführung</b> Das Forum Generationengerechte Stadt lädt ein zu einem gemütlichen Filmabend zum Thema „Generationen“ – Details folgen!	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 19:00 Uhr</li> <li>▶ Ort wird noch festgelegt 97616 Bad Neustadt a. d. Saale Eintritt fürs Kino.</li> </ul>		Forum GENERATIONENGERECHTE STADT Stadt Bad Neustadt a. d. Saale Tanja Sendner Rathausgasse 2 97616 Bad Neustadt a. d. Saale 09771/9106-101 buergermeister@bad-neustadt.de www.bad-neustadt.de
	 <b>INFORMATIONSVORANSTALTUNG – Vorsorge im Alter</b> Für das Alter vorsorgen. „Und was ist wenn? – Vorsorge treffen in jedem Alter ...“ Eine Informationsveranstaltung des Forums Generationengerechte Stadt im Rahmen der Aktionswoche „Zu Hause daheim“.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 18:00–20:00 Uhr</li> <li>▶ VHS-Saal Alte Pfarrgasse 3 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</li> </ul>		Forum GENERATIONENGERECHTE STADT Stadt Bad Neustadt a. d. Saale Tanja Sendner Rathausgasse 2 97616 Bad Neustadt a. d. Saale 09771/9106-101 buergermeister@bad-neustadt.de www.bad-neustadt.de
	 <b>Aktionswoche in Bad Neustadt a. d. Saale – ABSCHLUSSVERANSTALTUNG</b> Zum Abschluss der Aktionswoche „Zu Hause daheim“ in Bad Neustadt a. d. Saale spricht der Erste Bürgermeister Bruno Altrichter zum Thema „Der Weg zur Generationengerechten Stadt“.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 25.05.2019</li> <li>▶ 10:00–12:00 Uhr</li> <li>▶ VHS-Saal Alte Pfarrgasse 3 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</li> </ul>		Forum GENERATIONENGERECHTE STADT Stadt Bad Neustadt a. d. Saale Tanja Sendner Rathausgasse 2 97616 Bad Neustadt a. d. Saale 09771/9106-101 buergermeister@bad-neustadt.de www.bad-neustadt.de
97618 Strahlungen	  <b>Ist Ihnen Barrierefreiheit auch ein Rätsel?</b> Barrierefreiheit ist für viele ältere Menschen, aber auch für deren Angehörige zwar ein Dauerthema in den Medien und dennoch ein Rätsel. Gemeinsam wollen wir der Lösung des Rätsels näherkommen. Zum einen dürfen Sie ein Quiz lösen und tolle regionale Preise gewinnen. Zum anderen veranschaulicht ein Vortrag die Möglichkeiten (mit Bildern), wie Sie sich mit wenig Aufwand für die Zukunft aufstellen können. Vertieft wird das Ganze mit einer Ortsbegehung, bei der Sie die Barrieren am eigenen Körper erfahren.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 25.05.2019</li> <li>▶ 10:00 Uhr</li> <li>▶ Bürgerzentrum Günter-Burger-Halle Karlsbergstraße 2 a 97618 Strahlungen Keine Anmeldung und Teilnahmegebühr nötig.</li> </ul>	Alois Gensler, Behindertenbeauftragter Landkreis Rhön-Grabfeld	NES-Allianz Johannes Wolf 09771/616055 johannes.wolf@nes-allianz.de

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
97657 Sandberg	 <b>Aktionstag „Mobil im Alter“</b> Seniorinnen und Senioren sind herzlich zu dem Aktionstag „Mobil im Alter“ eingeladen. In Vorträgen werden die Themen „Bustaxi Rhön-Grabfeld und Kreuzbergbus“, „Barrierefreies Umbauen“ und „Rollatoren im Alltag“ erläutert. Ergänzt werden die Vorträge durch Infostände rund um das Thema „selbstbestimmtes Leben im Alter“ und „Mitmach-Stationen“ wie einem Rollator-Parcours oder die Möglichkeit, den GERT-Alterssimulationsanzug auszuprobieren. Ab 18:00 Uhr findet die Vorführung des Films „Und wenn wir alle zusammenziehen?“ statt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ 14:00 Uhr</li> <li>▶ Pfarrscheune Sandberg Neustädter Straße 1 97657 Sandberg</li> </ul> Eintritt frei. Anmeldung für den Shuttlebus nötig, z. B. über die Website.		Kreuzbergallianz e. V. Sascha Köpf/Sonja Reubelt Kirchplatz 4 97653 Bischofsheim a. d. Rhön 09772/910118 management@kreuzbergallianz.de www.kreuzbergallianz.de
97688 Bad Kissingen	 <b>Was nun? – „Zu Hause daheim“ auch bei Unterstützungs- und Pflegebedarf!</b> Ein Vortrag zum Thema Organisation von Betreuung und Pflege daheim: Was erwartet mich? Was kann ich organisieren und finanzieren für den Verbleib in den eigenen vier Wänden? Ein Schwerpunkt soll auch das Thema Wohnraumanpassung sein. Der Abend ist als Vortrag mit moderiertem Austausch konzipiert. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können eigene Beispiele mitbringen und besprechen sowie Erfahrungen schildern und teilen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 18:30 Uhr</li> <li>▶ MehrGenerationenHaus Bad Kissingen Von-Hessing-Straße 1 97688 Bad Kissingen</li> </ul>	Monika Dürr, Fachstelle für pflegende Angehörige des Juliusspitals in Münnerstadt	Landkreis Bad Kissingen, Regionalmanagement Antje Rink Obere Marktstraße 6 97688 Bad Kissingen 0971/801 5201 antje.rink@kg.de
97753 Karlstadt	 <b>Sicher mit E-Bike und Pedelec</b> Seniorinnen und Senioren erfahren in einer Informationsveranstaltung, wie Elektromobilität das Radfahren zum Erlebnis werden lässt. Es geht um rechtliche Grundlagen, Gefahren, Tipps und Hilfen. Auf verschiedenen Elektrofahrrädern/Pedelecs kann man das „Radfahren“ ausprobieren. Es informieren: Kreisverkehrswacht Main-Spessart, Polizei Karlstadt, Radsport Rosenberger.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 13:30–16:00 Uhr</li> <li>▶ Kreisbauhof Bodelschwinghstraße 83 97753 Karlstadt</li> </ul> Keine Anmeldung und Teilnehmergebühr nötig.		Landratsamt Main-Spessart Fachstelle für allgemeine Seniorenarbeit Monika Rothagen Marktplatz 8 97753 Karlstadt 09353/793-1146 Senioren@Lramsp.de www.main-spessart.de
	 <b>Sondervorstellung im Rahmen der Aktionswoche „Zu Hause daheim“</b> Die Burglichtspiele in Karlstadt zeigen in einer Sondervorstellung einen ausgewählten Film. Eingeladen sind alle Älteren, die wieder einmal ins Kino gehen wollen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 19.05.2019</li> <li>▶ 17:30 Uhr</li> <li>▶ Burglichtspiele Martellstraße 2 97753 Karlstadt</li> </ul> Ankündigungen in den Medien und unter www.main-spessart.de.		Landratsamt Main-Spessart Fachstelle für allgemeine Seniorenarbeit Monika Rothagen Marktplatz 8 97753 Karlstadt 09353/793-1146 Senioren@Lramsp.de www.main-spessart.de

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
97828 Marktheidenfeld	 <b>Schwindel im Alter – was kann ich tun?</b> Gerade im Alter ist Schwindel ein häufiges Problem und gefährdet die Sicherheit für das „Wohnen im Alter“. Woher kommt der Schwindel und was kann man dagegen tun? Die verschiedenen Ursachen werden im Vortrag vorgestellt. Zudem wird anschaulich auf Erste Hilfe bei Schwindelattacken und die richtige Sturzprävention eingegangen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 17:15 Uhr</li> <li>▶ Geriatisches Zentrum Marktheidenfeld, Speisesaal (UG) Baumhofstraße 93 97828 Marktheidenfeld</li> </ul>	Natalie Preiß, Chefärztin Geriatri- sche Rehabilitation	Klinikum Main-Spessart Geriatisches Zentrum Marktheidenfeld Baumhofstraße 93 97828 Marktheidenfeld 09391/502-0 geriatrie@klinikum-msp.de www.klinikum-msp.de
	 <b>Sondervorstellung im Rahmen der Aktionswoche „Zu Hause daheim“</b> Das Kino „Movie im Luitpoldhaus“ zeigt in einer Sondervorstellung einen ausgewählten Film. Alle Seniorinnen und Senioren, die wieder einmal ins Kino gehen wollen, sind herzlich eingeladen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 18:30 Uhr</li> <li>▶ Movie im Luitpoldhaus Luitpoldpassage 35 97828 Marktheidenfeld</li> </ul>		Landratsamt Main-Spessart Fachstelle für allgemeine Seniorenarbeit Monika Rothagen Marktplatz 8 97753 Karlstadt 09353/793-1146 Senioren@Lramsp.de www.main-spessart.de
	 <b>Sondervorstellung im Rahmen der Aktionswoche „Zu Hause daheim“</b> Das Kino „Movie im Luitpoldhaus“ zeigt in einer Sondervorstellung einen ausgewählten Film. Alle Seniorinnen und Senioren, die wieder einmal ins Kino gehen wollen, sind herzlich eingeladen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 26.05.2019</li> <li>▶ 12:00 Uhr</li> <li>▶ Movie im Luitpoldhaus Luitpoldpassage 35 97828 Marktheidenfeld</li> </ul>		Landratsamt Main-Spessart Fachstelle für allgemeine Seniorenarbeit Monika Rothagen Marktplatz 8 97753 Karlstadt 09353/793-1146 Senioren@Lramsp.de www.main-spessart.de
97855 Triefenstein	 <b>„Sicherheit für Senioren“ – Vortrag der Kriminalpolizei Würzburg</b> Vortrag der kriminalpolizeilichen Beratungsstelle zum Thema Sicherheit für Senioren. Sicherer Leben – Gefahren erkennen – Risiken abschließen, u. a. Informationen zu Betrugsmaschen wie zum Beispiel dem Enkeltrick.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Kolpinghaus Lengfurt Kurt-Schumacher-Straße 1 97855 Triefenstein</li> </ul>		Markt Triefenstein Meike von Pock Rathausstraße 2 97855 Triefenstein 09395/9701-35 liegenschaften@triefenstein.bayern.de

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
86150 Augsburg	 <b>Kleine Schwelle, große Hürde – Informationsveranstaltung zur Wohnungsanpassung im Alter</b> Berater Günter Nisseler wird über Möglichkeiten der Wohnungsanpassung im Alter und bei Behinderung informieren. Mit zunehmendem Alter, bei Krankheit und Behinderung sind Mobilität und Beweglichkeit oft eingeschränkt. Damit man zu Hause trotz Einschränkungen möglichst gut zurechtkommt, sollte das Wohnumfeld rechtzeitig an diese Veränderungen angepasst werden. Bei der Auswahl und Vorbereitung erforderlicher Anpassungsmaßnahmen hilft die Augsburger Beratung zur Wohnungsanpassung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 19:00–20:30 Uhr</li> <li>▶ Zeughaus Hollsaal A (1. Stock) Zeugplatz 4 86150 Augsburg</li> </ul> Um telefonische Anmeldung wird gebeten: 0821/324-4333.	Günter Nisseler, ehrenamtlicher Berater zur Wohnungsanpassung	Stadt Augsburg, Fachstelle Seniorenarbeit 0821/324-4317 fachstelle-seniorenarbeit@augzburg.de
86153 Augsburg	 <b>Zu Hause daheim – Treffpunkt Museum</b> Das TIM bietet Geschichte und Zukunft, Information und Begegnung. Warum sollte ein Museum nicht ein Treffpunkt für Menschen im Viertel sein? Im Rahmen der Ausstellung „Augsburg 2040, Utopien einer vielfältigen Stadt“ bekommen Sie in einem außergewöhnlichen Rahmen vielfältige Informationen über ein Leben als alter Mensch zu Hause. Sie erfahren mehr über technische Hilfen, welche finanzielle Unterstützung Sie bekommen und wo Sie andere Menschen treffen können.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 14:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ TIM Augsburger Textilmuseum Provinstraße 46 86153 Augsburg</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Claudia Zerbe und Angela Kemming	Kompetenznetz Demenz, Seniorensachberatung Claudia Zerbe, Angela Kemming Wilhelm-Hauff-Straße 28 86161 Augsburg 0821/56 881 81 oder 0821/56 881 21 c.zerbe@sic-augsburg.de
86165 Augsburg	  <b>Wohnen im Alter, zu Hause daheim</b> Die Sozialstation Augsburg-Lechhausen e. V. lädt Sie bei Kaffee und Kuchen ein, um Sie zu allen ambulanten Unterstützungsmöglichkeiten zu informieren. Die Augsburger Handwerkergemeinschaft „rufden-profi.de“ informiert mit Videovorführungen und Beispielen, wie eine Wohnung generationen- und somit altersgerecht angepasst werden kann. Zudem wird die Schirmherrin der Veranstaltung, Frau Staatssekretärin Carolina Trautner, MdL, ein Grußwort zu Ihnen sprechen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 13:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Mehrgenerationentreff (MGT) Blücherstraße 1 86165 Augsburg</li> </ul>	Heinz Fleißner, Wohnberater; Ulla Holstein, Sozialberatung	Sozialstation Augsburg-Lechhausen e. V. Ulla Holstein Kantstraße 4 86167 Augsburg 0821/72055 0 info@sozialstation-lechhausen.de





PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
86368 Gersthofen	 <b>Wohnraumanpassung</b> Auch im Alter oder bei Behinderung wollen Menschen möglichst lange selbstständig in ihrer vertrauten Umgebung leben. Oft muss dafür der Wohnraum angepasst werden. Dieser Fachvortrag informiert über häufig auftretende Probleme und gibt Ideen zur Beseitigung. Es werden Möglichkeiten zur Finanzierung dieser Anpassungsarbeiten vorgestellt. Zusätzlich informieren Gersthofener Einrichtungen wie die Stadtbücherei, der Seniorenbeirat und das Freiwilligenzentrum Zebi über passende Angebote.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 15:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ BRK Gersthofen Daimlerstraße 1 86368 Gersthofen</li> </ul>	Sabine Schmeikal, Landratsamt Augsburg, Senioren- beratung, Fach- stelle für pflegende Angehörige	Stadt Gersthofen 0821/2491-126 soziales@gersthofen.de  Stadtbücherei  Seniorenbeirat  BRK Gersthofen  Freiwilligen-Zentrum Zebi Gersthofen
	 <b>Infostand am Wochenmarkt</b> Infostand rund um das Thema „Älter werden im Landkreis Günzburg“. Die Seniorenfachstelle des Landratsamts Günzburg stellt sich vor und bietet individuelle Beratung sowie Vorstellung der neuen Auflage des Seniorenratgebers mit allen Angeboten im Landkreis.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 09:00–13:00 Uhr</li> <li>▶ Wochenmarkt in Krumbach Marktplatz 86381 Krumbach</li> </ul>		Landratsamt Günzburg, Seniorenfachstelle Stefan Schlosser An der Kapuzinermauer 1 89312 Günzburg 08221/95-235 s.schlosser@landkreis-guenzburg.de
86399 Bobingen	 <b>Vortrag „Länger selbstbestimmt zu Hause leben“</b> Zu einem praxisbezogenen Vortrag zum Thema „zu Hause wohnen bleiben“ sind interessierte Seniorinnen und Senioren sowie deren Angehörige eingeladen. Informiert wird über vielfältige Möglichkeiten, wie Menschen ihr Zuhause im Alter nach ihren Wünschen gestalten können. Aber auch, wie es gelingen kann, wenn man Unterstützung benötigt – ob baulich, technisch oder z. B. durch Angebote der Nachbarschaftshilfe o. Ä.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 19:00–20:30 Uhr</li> <li>▶ Laurentiushaus Bobingen Pestalozzistraße 6 86399 Bobingen</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten. Eintritt frei.	Carola Leib, Sozialstation Bobingen gGmbH	Sozialstation Bobingen gGmbH Carolyn Kreuzer Kirchplatz 1 86399 Bobingen 08234/96210 info@sozialstation-bobingen.de www.sozialstation-bobingen.de
	 <b>Seniorenmesse</b> Bei der Seniorenmesse, veranstaltet von der Sozialstation Bobingen gGmbH, präsentieren verschiedene Aussteller Angebote zur Unterstützung im Vorfeld der Pflege, um den Alltag von älteren Menschen zu erleichtern und deren Lebensqualität zu steigern. Workshops z. B. mit dem Alterssimulationsanzug GERT, ein Rollatoren-Training etc. ergänzen die Informationsplattform für Fragen der Besucherinnen und Besucher. Ein Tag, der viele Hilfs- und Beratungsangebote für ein selbstbestimmtes Leben im Alter zu Hause aufzeigt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 25.05.2019</li> <li>▶ 10:00–18:00 Uhr</li> <li>▶ Laurentiushaus Bobingen Pestalozzistraße 6 86399 Bobingen</li> </ul> Eintritt frei.		Sozialstation Bobingen gGmbH Carolyn Kreuzer Kirchplatz 1 86399 Bobingen 08234/96210 info@sozialstation-bobingen.de www.sozialstation-bobingen.de






PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
86519 Wiesenbach	 <b>Wohnberatung – für selbstbestimmtes Wohnen</b> Wie können Sie möglichst lange zu Hause wohnen bleiben? Es findet ein Vortrag über das Thema „Wohnen im Alter“ mit seinen Gefahren, aber auch den Hilfs- und Anpassungsmöglichkeiten im häuslichen Umfeld statt. Oft sind es nur kleine Hilfen, die einen Verbleib in der eigenen Wohnung möglich machen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 14:00 Uhr</li> <li>▶ Gasthof zum Adler Ortsstraße 28 86519 Wiesenbach Um Anmeldung wird gebeten.</li> </ul>		Landratsamt Günzburg – Seniorenfachstelle Stefan Schlosser An der Kapuzinermauer 1 89312 Günzburg 08221/95-235 s.schlosser@landkreis-guenzburg.de
86609 Donauwörth	 <b>Seniorenmesse Donauwörth</b> Messe und Ausstellung über Möglichkeiten, im Alter zu Hause wohnen zu bleiben (Beratungsstellen, Angebote der Betreuung und Hilfe, Krankenkassen, ambulante Dienste, Tagespflege, Therapeuten, Sanitätshäuser usw.) mit Kurzvorträgen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ 10:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Zeughaus Rathausgasse 1 86609 Donauwörth</li> </ul>		Seniorenbeirat Donauwörth Claudia Riedelsheimer 0906/789-250 c.riedelsheimer@ buergerspital-donauwoerth.de
86807 Buchloe	 <b>Informationsnachmittag</b> Informationsnachmittag über die Tagespflegeeinrichtung mit Einblick in die Beschäftigungsangebote zur Aktivierung der Tagesgäste – Kennenlernen der Elemente aus der MAKs-Therapie. Die Therapie hilft auch, das Wohnenbleiben zu Hause zu stärken.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ 14:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ BRK Tagespflege Buchloe Heideweg 4 86807 Buchloe</li> </ul>		Bayerisches Rotes Kreuz Ostallgäu 08342/9669-0  Volkshochschule Buchloe
	 <b>„Zu Hause leben – mit Unterstützungs- und Pflegebedarf“</b> Informationen über die verschiedenen Angebote und Möglichkeiten zur Unterstützung, wie z. B. Nachbarschaftshilfen, Hausnotruf, Essen auf Rädern, Betreuungsmöglichkeiten, Wohnraumanpassung, Hilfsmittel, Infos rund um das Thema Pflege.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 17:30–19:00 Uhr</li> <li>▶ BRK Tagespflege Buchloe Heideweg 4 86807 Buchloe</li> </ul>	Annett Filser, Case Managerin, BRK Fachstelle für pflegende Angehörige	Bayerisches Rotes Kreuz Ostallgäu 08342/9669-0  Volkshochschule Buchloe
86825 Bad Wörishofen	 <b>Wassergymnastik</b> Wer fit und beweglich bleibt, kann seinen Alltag meist länger selbstständig bewältigen. Übungen im Wasser werden für Seniorinnen und Senioren angeboten. Sie dienen zur Dehnung, Kräftigung und Mobilisation des gesamten Stütz- und Haltungsapparats mit und ohne Kleingeräte.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 11:00–12:00 Uhr</li> <li>▶ Kurhotel Sonnengarten Adolf-Scholz-Allee 5 86825 Bad Wörishofen Ohne Anmeldung, keine Gebühren.</li> </ul>	Andrea Burkhardt	Unterallgäu Aktiv 08261/995-645









PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
86825 Bad Wörishofen	 <b>Am schönsten ist es daheim</b> Markt der Möglichkeiten mit Informationsständen zu Unterstützungsangeboten und Hilfen für das selbstständige Leben im Alter. Für Fragen stehen Experten, wie z. B. Beratungsstellen, Pflegedienste oder Sanitätshäuser, zur Verfügung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 14:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Foyer des Kurhauses Bad Wörishofen Hauptstraße 16 86825 Bad Wörishofen</li> </ul>		Fachstelle für pflegende Angehörige Bad Wörishofen Anja Filser Ulmenweg 1 86825 Bad Wörishofen 08247/962628 fachstelle@ambulante-krankpflege-ev.de  Quartiersmanagement im Mehrgenerationenhaus Wolfgang Brückmann 08247/9626335
	 <b>Barrierefrei wohnen und leben</b> Vorgestellt wird die Möglichkeit der Wohnberatung im Landkreis Unterallgäu, illustriert mit Anpassungsbeispielen, wie Barrierefreiheit erreicht werden kann. Zudem erfahren Sie, welche Unterstützungsmöglichkeiten es für das „Wohnen im Alter“ in den eigenen vier Wänden gibt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 16:00 Uhr</li> <li>▶ Mehrgenerationenhaus „Die gute Stube“ Klosterhof 1 86825 Bad Wörishofen</li> </ul>	Anja Filser, Fachstelle für pflegende Angehörige	Fachstelle für pflegende Angehörige Bad Wörishofen Anja Filser Ulmenweg 1 86825 Bad Wörishofen 08247/962628 fachstelle@ambulante-krankpflege-ev.de  Quartiersmanagement im Mehrgenerationenhaus Wolfgang Brückmann 08247/9626335
	 <b>Gymnastik für Junggebliebene mit Anleitung von Monika Kroner, Bad Wörishofen</b> Wer fit und beweglich bleibt, kann seinen Alltag meist länger selbstständig bewältigen. Ältere sind zu einer Gymnastik für Junggebliebene unter Anleitung von Monika Kroner eingeladen, die 1 Stunde dauert.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 15:00–16:00 Uhr</li> <li>▶ Rathaus 3. OG Bgm.-Ledermann-Straße 1 86825 Bad Wörishofen</li> </ul> Keine Anmeldung. Teilnehmergebühr von 2,50 €.	Monika Kroner, Bad Wörishofen	Unterallgäu Aktiv 08261/995-645

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
86825 Bad Wörishofen	 <b>Tanzen ab der Lebensmitte – auch für Alleinstehende, Tänze aus aller Welt, Gesellschaftstänze</b> Wer in Bewegung bleibt, bleibt länger selbstständig und behält seinen Schwung! Unter dem Motto „Gesellschaftstänze einmal anders, Walzer, Tango, Blues, Rumba – einmal anders!“ sind Seniorinnen und Senioren zum Mittanzen nach Ansage eingeladen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 09:30–11:00 Uhr</li> <li>▶ Evang. Gemeindezentrum Bad Wörishofen Lindenweg 8 86825 Bad Wörishofen Keine Gebühren.</li> </ul>	Heide Schöbel, Tanzleitung	Unterallgäu Aktiv 08261/995-645
	 <b>Mit Unterstützung zu Hause wohnen</b> <b>Welche Unterstützungsangebote können Sie zu Hause nutzen?</b> Welche Möglichkeiten bieten Betreuungskräfte, die in der eigenen Wohnung mitwohnen? Es werden verschiedene Modelle der Rund-um-die-Uhr-Betreuung und deren Kosten vorgestellt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 23.05.2019</li> <li>▶ 16:00 Uhr</li> <li>▶ Pflege- und Beratungszentrum Bad Wörishofen Ulmenweg 1 86825 Bad Wörishofen</li> </ul>	Matthias Baer, PromedicaPlus; Marc Engstle, Ambulante Krankenpflege Bad Wörishofen	Fachstelle für pflegende Angehörige Bad Wörishofen Anja Filser Ulmenweg 1 86825 Bad Wörishofen 08247/962628 fachstelle@ambulantenkrankenpflege-ev.de  Quartiersmanagement im Mehrgenerationenhaus Wolfgang Brückmann 08247/9626335
86983 Lechbruck am See	 <b>„Wohnen im Alter – Selbstbestimmung zu Hause oder in alternativen Wohnformen“</b> Im Alter so lange wie möglich selbstbestimmt zu Hause wohnen bleiben ist der Wunsch der Älteren. Doch wie kann man zu Hause unterstützt werden und was für Alternativen gibt es? Informieren Sie sich über Unterstützungsmöglichkeiten zu Hause. Welche Alternativen bieten „ambulant betreute Wohngemeinschaften“, was kosten diese und kann man auch bei schwerster Pflegebedürftigkeit dort wohnen bleiben? Informieren Sie sich über diese und weitere Fragen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 19:00–21:00 Uhr</li> <li>▶ Rathaus Lechbruck am See Flößerstraße 1 86983 Lechbruck am See</li> </ul>	Stephan Vogt, Demenzbeauftragter Landkreis Ostallgäu	Bürgerverein am Lech e. V. Gabi Walters Flößerstraße 1 86983 Lechbruck am See 08862/987813 buergerverein.am.lech@gmx.de  In Kooperation mit dem Landkreis Ostallgäu
87435 Kempten	  <b>Zu Hause pflegen und dabei auf sich selber achten mit Kinaesthetics</b> Der Kinaesthetics-Trainer Norbert Klother zeigt interessierten Seniorinnen und Senioren, pflegenden Angehörigen, ehrenamtlich Tätigen, pflegenden Nachbarn und Freunden bei dieser Veranstaltung, wie Bewegungsmöglichkeiten effektiv eingesetzt werden können.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 09:00–12:00 Uhr</li> <li>▶ Altstadtthaus Kempten Schützenstraße 2 87435 Kempten Um Anmeldung wird gebeten.</li> </ul>	Norbert Klother, Kinaesthetics-Trainer	Stadt Kempten (Allgäu) Cordula Amann Gerberstraße 2 87435 Kempten 0831/2525-8128 cordula.amann@kempten.de www.kempten.de

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
87435 Kempten	 <b>Beratungstag im Rahmen der Aktionswoche „Zu Hause daheim“: Technische Assistenzsysteme</b> Bei einem Beratungstag können sich ältere Menschen zu verschiedenen Themen rund um das „Wohnen im Alter“ informieren und eine Ausstellung von technischen Hilfsmitteln besuchen. Weiter stehen Beraterinnen und Berater für Ihre Fragen z. B. zum Hausnotruf zur Verfügung. Um 14:30 Uhr wird ein Vortrag zu altersgerechten Assistenzsystemen (AAL) „Technik, die unser Leben vereinfacht“ angeboten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 14:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Beratungszentrum Pflege und Demenz Kempten Freudental 10 a/1. OG 87435 Kempten</li> </ul>	Alexander Karl, B. Eng. Laboringenieur AAL Living Lab, Fakultät Soziales und Gesundheit; Sieglinde Denz, Fachstelle für pflegende Angehörige	Caritasverband Kempten-Oberallgäu e. V. Sieglinde Denz Freudental 10 a/1. OG 87435 Kempten 0831/69720-768 sieglinde.denz@caritas-kempten.de
	 <b>Zu Hause pflegen und dabei auf sich selber achten mit Kinaesthetics</b> Der Kinaesthetics-Trainer Norbert Klother zeigt interessierten Seniorinnen und Senioren, pflegenden Angehörigen, ehrenamtlich Tätigen, pflegenden Nachbarn und Freunden bei dieser Veranstaltung, wie Bewegungsmöglichkeiten effektiv eingesetzt werden können.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 09:00–12:00 Uhr</li> <li>▶ Beratungszentrum Pflege und Demenz Kempten Freudental 10 a 87435 Kempten</li> </ul> Um Anmeldung wird gebeten.	Norbert Klother, Kinaesthetics-Trainer	Stadt Kempten (Allgäu) Cordula Amann Gerberstraße 2 87435 Kempten 0831/2525-8128 cordula.amann@kempten.de www.kempten.de
87439 Kempten	 <b>Im Alter zu Hause wohnen</b> Ältere Menschen sind herzlich zu einem Beratungsvormittag rund um das Thema „Im Alter zu Hause wohnen“ eingeladen. Dabei geht es um die Themen Wohnraumförderung, Wohnraumanpassung und Wohnberatung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2019</li> <li>▶ 09:00–12:00 Uhr</li> <li>▶ Karate Dojo des TVK Aybühlweg 71 87439 Kempten</li> </ul>	Ellen Köhler, Ingeborg Hartmann, Stadt Kempten (Allgäu)	Stadt Kempten (Allgäu) Cordula Amann Gerberstraße 2 87435 Kempten 0831/2525-8128 cordula.amann@kempten.de www.kempten.de
87527 Sonthofen	 <b>Gelebte Inklusion – Straßenfest und Fachvorträge</b> Gegenseitige Unterstützung durch ältere Menschen und Menschen mit Behinderung – so wird Inklusion in unserem Projekt „Gemeinsam Wohnen“ täglich unter einem Dach gelebt. Am Aktionstag kann dies hautnah miterlebt werden. Das Straßenfest der Lebenshilfe vor dem Haus wird durch kurze Fachvorträge im Haus sowie die Vorstellung aktueller Projekte zum Thema selbstbestimmtes Wohnen und Leben im Alter durch den Verein Wahlfamilie und das SWW abgerundet.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 18.05.2019</li> <li>▶ 13:00–18:00 Uhr</li> <li>▶ Stellwerk Am Alten Bahnhof 1 87527 Sonthofen</li> </ul>	Prof. Dr. Hubert Oppl, S.I.C.; Martin Kaiser, Geschäftsführer SWW	SWW Oberallgäu Wohnungsbau GmbH Karina Köberle Grüntenstraße 43a 87527 Sonthofen 08321/661562 karina.koeberle@sww-oa.de  Kooperierende Organisationen: Lebenshilfe südl. Landkreis Oberallgäu e. V. Wahlfamilie Sonthofen e. V.

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
87527 Sonthofen	 <b>Technische Assistenzsysteme „Zu Hause daheim“</b> Beim Beratungstag zu technischen Assistenzsystemen „Zu Hause daheim“ können sich interessierte Seniorinnen und Senioren zu vielen Themen rund um das „Wohnen im Alter“ informieren. Sie können eine Ausstellung von Hilfsmitteln im Alltag besuchen, zudem stehen Beraterinnen und Berater für viele Fragen z. B. zum Mobilen Mittagstisch und Hausnotruf zur Verfügung. Um 14:30 Uhr wird ein Vortrag zu altersgerechten Assistenzsystemen (AAL) „Technik, die unser Leben vereinfacht“ angeboten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 14:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ Caritas Sozialzentrum St. Hildegard Martin-Luther-Straße 10b 87527 Sonthofen</li> </ul>	Alexander Karl, B. Eng. Laboringenieur AAL Living Lab, Fakultät Soziales und Gesundheit; Gabi Kolitsch-Radomski, Fachstelle für pflegende Angehörige	Caritasverband Kempten-Oberallgaeu e. V. Gabi Kolitsch-Radomski Martin-Luther-Straße 10b 87527 Sonthofen 08321/6601-22 gabi.kolitsch@caritas-oberallgaeu.de www.caritas-oberallgaeu.de
	 <b>Vortrag zum Thema Wohngeld</b> Information über die rechtlichen Grundlagen sowie die Voraussetzungen für die Beantragung des Wohngelds.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 14:30 Uhr</li> <li>▶ Gablonzer Siedlungswerk, Mehrzweckraum Sudetenstraße 107 87600 Kaufbeuren-Neugablonz</li> </ul>	Simon Becher, Teamleiter Wohngeld, Stadt Kaufbeuren	Bayerisches Rotes Kreuz Ostallgäu 08342/9669-0  Gablonzer Siedlungswerk  Volkshochschule Kaufbeuren
87600 Kaufbeuren-Neugablonz	 <b>„Zu Hause leben mit Unterstützungs- und Pflegebedarf“</b> Informationen über die verschiedenen Angebote und Möglichkeiten zur Unterstützung, wie z. B. Wohnraumanpassung, Nachbarschaftshilfen, Hausnotruf, Essen auf Rädern, Betreuungsmöglichkeiten, Hilfsmittel, Infos rund um das Thema Pflege.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 22.05.2019</li> <li>▶ 15:30–16:30 Uhr</li> <li>▶ Gablonzer Siedlungswerk, Mehrzweckraum Sudetenstraße 107 87600 Kaufbeuren-Neugablonz</li> </ul>	Annett Filser, Case Managerin, BRK Fachstelle für pflegende Angehörige	Bayerisches Rotes Kreuz Ostallgäu 08342/9669-0  Gablonzer Siedlungswerk  Volkshochschule Kaufbeuren
	 <b>„Wohnen mit Service in Neugablonz“</b> Vorstellung des Kooperationsprojekts „Wohnen mit Service in Neugablonz“ und der neuen Anlaufstelle im BRK-Serviceladen sowie Informationsnachmittag über die Tagespflegeeinrichtung mit Einblick in die Beschäftigungsangebote zur Aktivierung der Tagesgäste. Kennenlernen der Elemente aus der MAKs-Therapie.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 25.05.2019</li> <li>▶ 14:00–17:00 Uhr</li> <li>▶ BRK – Serviceladen Neugablonz Sudetenstraße 96 87600 Kaufbeuren-Neugablonz</li> </ul>		Bayerisches Rotes Kreuz Ostallgäu 08342/9669-0  Volkshochschule Kaufbeuren
87640 Biessenhofen	 <b>„Zu Hause wohnen bleiben – barrierefrei wohnen und sanieren“</b> Vortrag mit umfangreichen Informationen zum Thema Barrierefreiheit und altersgerechtem Umbau: Wohnbedürfnisse im Alter. Möglichkeiten für Anpassungen und Umbauten (z. B. im Bad) einschließlich Hinweise auf Förderprogramme.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 19:00 Uhr</li> <li>▶ Volkshochschule Biessenhofen Füssener Straße 12 87640 Biessenhofen</li> </ul>	Renate Dantinger, BRK – Wohnraumberatung, zertifizierte Wohnraumberaterin	Bayerisches Rotes Kreuz Ostallgäu 08342/9669-0

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
87719 Mindelheim	 <b>„RAUSZEIT für Alle!“ ist Motto der 17. Unterallgäuer Gesundheitswoche vom 17. bis 26. Mai 2019</b> Nicht nur für Junge: Hektik und Stress begleiten uns auf Schritt und Tritt, man fühlt sich wie ausgebrannt, die inneren Akkus laufen auf Reserve oder sind gar schon aufgebraucht – Zeit, sie wieder aufzuladen und eine (R)auszeit zu nehmen. Dazu bieten der Landkreis Unterallgäu und die Stadt Memmingen während der Unterallgäuer Gesundheitswoche zahlreiche Veranstaltungen, Workshops, Bewegungsangebote und vieles mehr für Jung und Alt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.–26.05.2019</li> <li>▶ Landkreis Unterallgäu, Stadt Memmingen</li> </ul> Veranstaltungsinfos finden Sie unter <a href="http://www.ua-gesundheitswoche.de">www.ua-gesundheitswoche.de</a>		Unterallgäu Aktiv GmbH Hannelore Rothärmel Bad Wörishofer Straße 33 87719 Mindelheim 08261/995645 <a href="mailto:rothaermel@unterallgaeu-aktiv.de">rothaermel@unterallgaeu-aktiv.de</a>
	 <b>Interkultureller Begegnungs- und Spielenachmittag</b> Der Seniorenbeirat lädt ein. Die Aktion richtet sich an ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger mit und ohne Migrationshintergrund. Über das gemeinsame Spielen werden Kontakte aufgebaut, die – unabhängig vom kulturellen Hintergrund – auch für das Wohnen im Alter wichtig sind. Kaffee, Kuchen, Spiele und Gespräche.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 20.05.2019</li> <li>▶ 14:30 Uhr</li> <li>▶ Caritas-Seniorenzentrum St. Georg Bürgermeister-Krach-Straße 4 87719 Mindelheim</li> </ul>		Seniorenbeirat Mindelheim Werner Lehmann Maximilianstraße 26 87719 Mindelheim 08261/909001 <a href="mailto:WLehmannMN@gmail.com">WLehmannMN@gmail.com</a>
	 <b>Willst du mit mir gehen?</b> Bewegung in Gesellschaft unterstützt den Erhalt der Mobilität und des Wohlbefindens von älteren Menschen. Gehen Sie mit der Spaziergänger-Gruppe des Senioren-Beirats der Stadt Mindelheim. Alle Bürgerinnen und Bürger, mit oder ohne Handicap, sind zum Mitgehen eingeladen. Die Spaziergänge finden im 2-Wochen-Rhythmus statt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 10:30 Uhr</li> <li>▶ Treffpunkt Caritas-Seniorenzentrum Mindelheim Bürgermeister-Krach-Straße 4 87719 Mindelheim</li> </ul>		Seniorenbeirat Mindelheim Werner Lehmann Maximilianstraße 26 87719 Mindelheim 08261/909001 <a href="mailto:WLehmannMN@gmail.com">WLehmannMN@gmail.com</a>
87724 Ottobeuren	 <b>Wohnen in den eigenen vier Wänden gestalten – Hilfsmittel richtig eingesetzt</b> Nicht immer braucht es Umbaumaßnahmen, damit man in den eigenen vier Wänden wohnen bleiben kann. Auch kleine Maßnahmen haben Wirkung. Informieren Sie sich z. B., welche Hilfsmittel sinnvoll sind, um die Selbstständigkeit zu erhalten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Ambulante Krankenpflege St. Elisabeth Adelgundeweg 3 87724 Ottobeuren</li> </ul>	Jutta Neugebauer	Ambulante Krankenpflege Unterallgäu gGmbH Ludwina Schedler Adelgundeweg 3 87724 Ottobeuren 08332/923 74 24 <a href="mailto:fachstelle@amb-krankenpflege-ottobeuren.de">fachstelle@amb-krankenpflege-ottobeuren.de</a>
87727 Babenhausen	 <b>„Rauszeit für Alle“ – dein Mitmach- und Gesundheitstag zur 17. Unterallgäuer Gesundheitswoche</b> Angebote & Informationen rund um das Thema Gesundheit und „Älter werden“, eine Messe mit vielen aktiven Workshops & Vorführungen sowie Vorträgen. Angebote wie eine Zaubershow und Kinder-ecke mit Schminken, Basteln & Tipi-Zelt fördern das Miteinander der Generationen. Auch das „Netzwerk Altenhilfe und seelische Gesundheit“ informiert über die Seniorenarbeit im Landkreis Unterallgäu und in der Stadt Memmingen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 17:00 Uhr</li> <li>▶ Mittelschule Babenhausen, Aula Pestalozzistraße 7 87727 Babenhausen</li> </ul>		Unterallgäu Aktiv GmbH Hannelore Rothärmel Bad Wörishofer Straße 33 87719 Mindelheim 08261/995645 <a href="mailto:rothaermel@unterallgaeu-aktiv.de">rothaermel@unterallgaeu-aktiv.de</a>

PLZ	Thema	Termin und Adresse	Referent /-in	Kontakt
87730 Bad Grönenbach	 <b>Bunte Lebensräume</b>  „Bunte Lebensräume“ – Interesse? Ob Mehrgenerationenwohnprojekt, Nachbarschaftshilfe, Seniorennachmittag, Erzählcafé, ökumenischer Mittagstisch, Strickcafé, Sängerstammtisch, Spielenachmittag oder Lesekreis: Bei einem offenen Nachmittag haben Sie die Gelegenheit, den beteiligten Ehrenamtlichen zu begegnen. Ob Sie mehr über diese Angebote wissen möchten oder selbst überlegen, sich zu engagieren: Sie sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und die „Bunten Lebensräume“ gemütlich bei Kaffee und Kuchen kennenzulernen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 24.05.2109</li> <li>▶ 15:00 Uhr</li> <li>▶ Gemeinschaftsraum der Lebensräume für Jung und Alt Im Paradies 2 87730 Bad Grönenbach</li> </ul>		Lebensräume für Jung und Alt Bad Grönenbach Andrea Barth, Gemeinwesenarbeiterin Im Paradies 2 87730 Bad Grönenbach 08334/5433897 lebensraum.badgroenenbach@stiftung-liebenau.de
87733 Markt Rettenbach	 <b>Wohnungsanpassung im Alter</b> Wohnraumberatung, was ist das? Für wen? Lernen Sie Beispiele der Wohnraumanpassung und deren Finanzierungsmöglichkeiten kennen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 17.05.2019</li> <li>▶ 19:00 Uhr</li> <li>▶ Pfarrheim Markt Rettenbach Marktplatz 20 87733 Markt Rettenbach</li> </ul>	Ludwina Schedler	Fachstelle für pflegende Angehörige Ludwina Schedler Adelgundeweg 3 87724 Ottobeuren 08332/923 74 24 fachstelle@amb-krankenpflege-ottbeuren.de
88131 Lindau	 <b>Selbstständig bleiben, auch wenn der Alltag beschwerlich wird</b>  Beim Älterwerden sind es oftmals kleine Dinge, die den Alltag beeinträchtigen. Mancher Handgriff geht nicht mehr so leicht und auch z. B. der Einstieg in die Badewanne kann beschwerlicher werden. Interessierten Seniorinnen und Senioren werden praktische und sinnvolle Alltagshilfen vorgestellt. Informiert wird zudem, welche Kosten von den Pflege- bzw. Krankenkassen übernommen werden. Es besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Hilfsmittel (zur Verfügung gestellt von Sanitätshaus Buss) praktisch zu testen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ 21.05.2019</li> <li>▶ 16:00–18:00 Uhr</li> <li>▶ Treffpunkt Zech Leiblachstraße 8 88131 Lindau</li> </ul>	Melanie Haugg	Mehrgenerationenhaus Treffpunkt Zech 08382/750960

Stand der Übersicht ist März 2019;  
Änderungen sind vorbehalten.  
Tagesaktuelle Informationen:  
[www.zu-hause-daheim.bayern.de](http://www.zu-hause-daheim.bayern.de)



QR-Code mit dem Handy scannen und das Programmheft direkt unter [www.zu-hause-daheim.bayern.de](http://www.zu-hause-daheim.bayern.de) lesen.

Tagesaktuelle Informationen:  
[zu-hause-daheim.bayern.de](http://zu-hause-daheim.bayern.de)



Koordinationsstelle Wohnen im Alter  
Ein Projekt der AfA – Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung,  
Spiegelstraße 4, 81241 München, Telefon 089 89 62 30 44.  
Die Koordinationsstelle Wohnen im Alter wird gefördert durch das  
Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales.



Wollen Sie mehr über die Arbeit der Bayerischen Staatsregierung erfahren?  
BAYERN DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung.  
Unter Telefon 089 122220 oder per E-Mail unter [direkt@bayern.de](mailto:direkt@bayern.de)  
erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen  
Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen  
Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.



Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales

Winzererstr. 9, 80797 München  
E-Mail: [oeffentlichkeitsarbeit@stmas.bayern.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@stmas.bayern.de)  
Gestaltung: trio-group münchen  
Bildnachweis: stock.adobe.com (Titel: shotsstudio, vbaleha)  
Druck: Druckerei Schmerbeck GmbH  
Gedruckt auf umweltzertifiziertem Papier  
(FSC, PEFC oder vergleichbares Zertifikat)  
Stand: März 2019  
Artikelnummer: 1001 0730

Bürgerbüro: Tel.: 089 1261-1660, Fax: 089 1261-1470  
Mo. bis Fr. 9.30 bis 11.30 Uhr, Mo. bis Do. 13.30 bis 15.00 Uhr  
E-Mail: [buergerbuerou@stmas.bayern.de](mailto:buergerbuerou@stmas.bayern.de)

---

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen oder Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.